

Erfurter Statistik

Bundestagswahl 2009



Es ist nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Herausgebers diese Veröffentlichung oder Auszüge daraus für gewerbliche Zwecke zu vervielfältigen oder in elektronische Systeme einzuspeichern. Die Vervielfältigung dieser Veröffentlichung oder von Auszügen daraus ist für nicht gewerbliche Zwecke mit Quellenangabe gestattet.

Impressum



Herausgeber:
Landeshauptstadt Erfurt
Stadtverwaltung

Redaktion:
Hauptamt
Statistik und Wahlen
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Tel. 0361 655-1489
Fax 0361 655-1499
E-Mail statistik@erfurt.de
Internet www.erfurt.de/statistik

Redaktionsschluss: Juli 2010

Erfurter Statistik

Bundestagswahl 2009



Bundestagswahl
am 27. September 2009 in der
Landeshauptstadt Erfurt

Veröffentlichungsreihe:
Kommunalstatistisches Heft 71

Postbezug: Landeshauptstadt Erfurt
Stadtverwaltung
Hauptamt
Statistik und Wahlen
99111 Erfurt

Direktbezug: Landeshauptstadt Erfurt
Stadtverwaltung
Hauptamt
Statistik und Wahlen
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Bearbeiter: Herr Ulrich Scheffler
Frau Gabriele Richter
Herr Rainer Schönheit

Zeichenerklärung

-	= Ergebnis gleich Null
0	= Zahl ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheiten
.	= entsprechende Angabe liegt nicht vor oder Veröffentlichung ist aus Datenschutzgründen nicht möglich
...	= Angabe lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	= Angabe kann aus sachlichen Gründen nicht gemacht werden
r	= berichtigte Angabe
davon	= Summe der Einzelpositionen ergibt Gesamtsumme (Aufgliederung)
darunter	= nur ausgewählte Einzelpositionen (Ausgliederung)

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1 Vorbemerkung	7
2 Allgemeines	9
3 Wahlausschuss und Wahlorganisation	10
4 Briefwahl in Erfurt	11
5 Auswertung zu den Wahlscheinanträgen und zur Briefwahl	12
6 Wahlvorschläge	15
7 Wahlergebnisse	16
7.1 Wahlergebnis Wahlkreis 193 Erfurt - Weimar - Weimarer Land II insgesamt	16
7.2 Wahlergebnis Landeshauptstadt Erfurt	18
7.3 Wahlergebnis kreisfreie Stadt Weimar	20
7.4 Wahlergebnisse für die Gemeinden der VG Grammetal und den Ortsteil Gutendorf der Stadt Bad Berka	22
8 Auswertung für den Bundestagswahlkreis 193 Erfurt - Weimar - Weimarer Land II insgesamt	29
9 Auswertung für die Landeshauptstadt Erfurt - Stimmbezirksergebnisse	35
10 Auswertung für die Landeshauptstadt Erfurt - Stadtteilergebnisse	45
11 Auswertung für die Landeshauptstadt Erfurt - Siedlungsstrukturergebnisse	54
12 Auswertung für die Landeshauptstadt Erfurt insgesamt	60
13 Auswertung für die Landeshauptstadt Erfurt - Vergleich mit den Bundestagswahlergebnisse seit 1990	64
14 Das Erfurter Bundestagswahlergebnis im Vergleich zum Thüringer Gesamtergebnis und dem Bundesergebnis	66
15 Das Erfurter Bundestagswahlergebnis im Vergleich zum Europa- und Kommunalwahlergebnis vom 07. Juni und dem Landtagswahlergebnis vom 30. August 2009	68
16 Zusammenfassung	70
Anlagen	
1 Wahlbezirksergebnisse Zweitstimmen	71
2 Wahlbezirksergebnisse Erststimmen	82

1 Vorbemerkung

Als vierte große Wahl des Jahres 2009 fand am 27. September die Wahl des 17. Deutschen Bundestages statt.

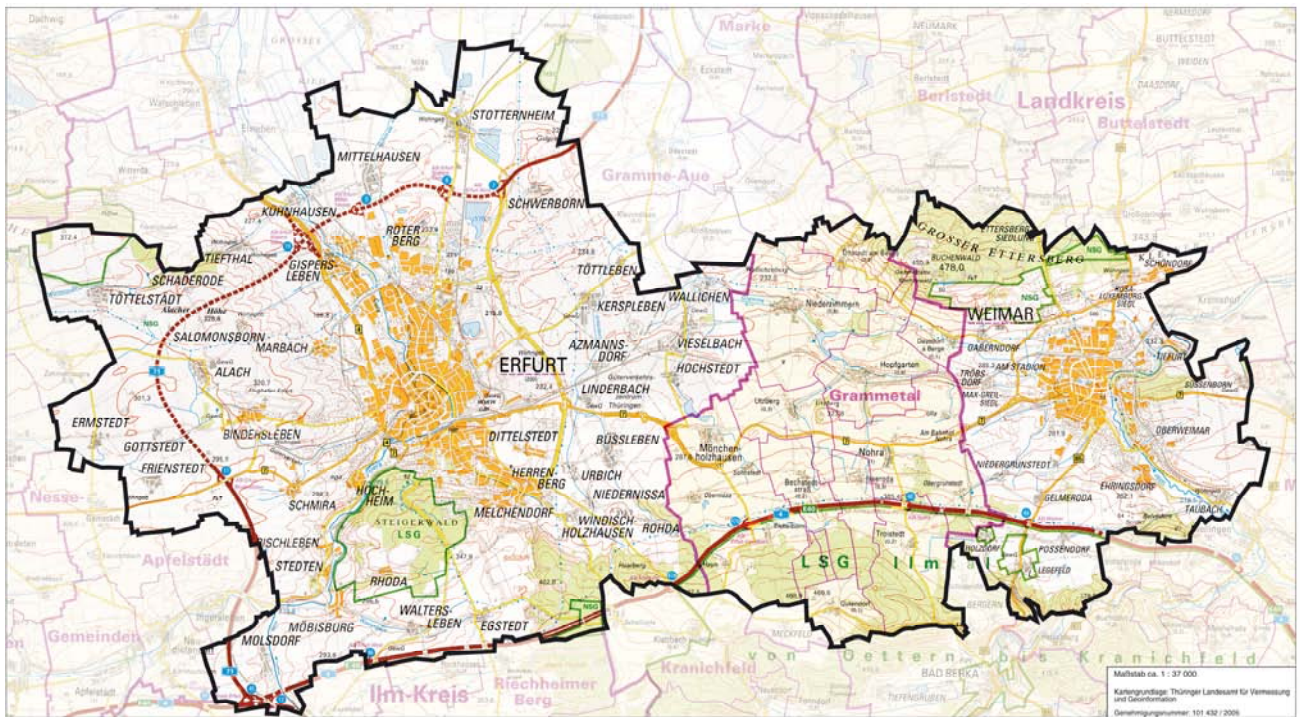
Bei der Bundestagswahl war die Landeshauptstadt Erfurt Bestandteil des Bundestagswahlkreises 193 Erfurt - Weimar - Weimarer Land II. Dieser Wahlkreis war zur letzten Bundestagswahl 2005 neu gebildet worden (damals Wahlkreis 194) und besteht aus

- Landeshauptstadt Erfurt
- kreisfreie Stadt Weimar

- vom Landkreis Weimarer Land die Gemeinden: Bechstedtstraß, Daasdorf a. Berge, Bad Berka (nur OT Gutendorf), Hopfgarten, Isseroda, Mönchenholzhausen, Niederzimmern, Nohra, Ottstedt a. Berge, Troistedt

Die Gemeinden Bechstedtstraß, Daasdorf a. Berge, Hopfgarten, Isseroda, Mönchenholzhausen, Niederzimmern, Nohra, Ottstedt a. Berge, Troistedt bilden die Verwaltungsgemeinschaft Grammetal. Gutendorf bildete 2005 noch eine selbständige Gemeinde und wurde 2008 in die Stadt Bad Berka eingemeindet. In die Gemeinde Nohra ist 2007 die ehemals selbständige Gemeinde Utzberg eingegliedert worden.

Wahl zum 17. Deutschen Bundestag Bundestagswahlkreis 193 Erfurt - Weimar - Weimarer Land II



Der Abteilungsleiter des Bereiches Statistik und Wahlen im Hauptamt der Stadtverwaltung Erfurt, Herr Schönheit, wurde vom Innenminister zum Kreiswahlleiter ernannt, Frau Richter zu seiner Stellvertreterin. Beide waren auch zuständig für die Organisation und den Ablauf der Wahlen in Erfurt.

Für die Stadt Weimar war als Wahlleiter zuständig Herr Schäfers, für die Verwaltungsgemeinschaft Grammetal Herr Tränkle und für den zum Wahlgebiet gehörenden Ortsteil Gutendorf Herr Zenker von der Stadtverwaltung Bad Berka.

Die Wahlvorbereitung zur Bundestagswahl fiel zum großen Teil mit der vier Wochen zuvor am 30. August 2009 stattgefundenen Thüringer Landtagswahl zusammen.

Schon mit der Veröffentlichung des Erfurter Amtsblattes vom 23. Januar 2009 war zur Einreichung von Kreiswahlvorschlägen aufgerufen worden.

Die Kreiswahlvorschläge zur Bundestagswahl wurden vom Kreiswahlausschuss in seiner Sitzung am 31. Juli 2009 zugelassen und im Amtsblatt vom 10. August 2009 veröffentlicht.

Vieles konnte auf Grund der Gleichartigkeit der anstehenden Aufgaben von der Landtagswahl am 30. August weiter genutzt werden.

Für die Erfurter Wahlberechtigten wurden bei allen 3 Wahlterminen 2009 die Örtlichkeiten der Wahllokale nicht verändert und auch für die Zusammensetzung der Wahlvorstände wurde auf eine möglichst gleiche Zusammensetzung orientiert. Hinsichtlich der Wahlgeräte (Wahlurnen und Wahlkabinen) sind diese seit den Juniwahlen in den Wahllokalen verblieben und es wurden nur die aktuellen Stimmzettel ausgeliefert.

Die Erfurter Wahlhelfer waren schon im August 2009 im Hinblick auf das Wahlrecht mit Wahlkreis- und Landesstimmen bzw. Erst- und Zweitstimmen geschult worden, sodass im September nur neue Wahlhelfer mit diesem Wahlrecht vertraut gemacht werden mussten.

Für alle vier Wahlen war die Dienstanweisung zur Sicherung der ordnungsgemäßen und termingerechten Durchführung von allgemeinen Wahlen in Zusammenarbeit der Ämter der Stadtverwaltung maßgeblich und bildete den Rahmen für die Einbeziehung weiterer Ämter in die Wahlvorbereitung, insbesondere

- Personal- und Organisationsamt für die Wahlhelfergewinnung und Wahlhelferschulung

- Hauptamt, Abteilung Datenverarbeitung, für die Sicherung der umfangreichen Rechentechnik und die Bewältigung der großen Papiermengen im Zusammenhang mit Wahlbenachrichtigungen, Wahlscheinen und Wählerverzeichnissen
- Bürgeramt für die Verantwortung und die Besetzung des Briefwahlbüros
- Amt für Bildung als Verantwortliche für einen Großteil der Wahllokale
- Garten und Friedhofsamt (Fuhrpark) für die Ausstattung der Wahllokale
- Amt für Ortsteile für die Wahllokale in den Ortschaften

Den Mitarbeitern der oben genannten Ämter, aber auch den anderen Ämtern der Stadtverwaltung Erfurt, die zeitweilig Personal abgeordnet haben, gilt in diesem Zusammenhang mein besonderer Dank. Hier wurde großes Engagement gezeigt, um ordnungsgemäße Wahlen zu sichern.

Genauso gilt mein Dank den Stadtverwaltungen Weimar und Bad Berka sowie der Verwaltung der VG Grammetal für die gute Zusammenarbeit.

Hiermit möchte ich allen Mitarbeitern in den insgesamt 260 Wahlvorständen danken, die an diesem Tag die Möglichkeit zum Urnengang der über 225.700 Wahlberechtigten im Wahlkreis sicherten und bis spät in die Nacht arbeiteten, um eine schnelle und ordnungsgemäße Wahlergebnisermittlung zu ermöglichen.

Im vorliegenden Kommunalstatistischen Heft 71 werden die Bundestagswahlergebnisse vom 27. September 2009 veröffentlicht und zumindest für Erfurt wird das Wahlverhalten analysiert.

Zahlreiche Abbildungen, Vergleiche, kartografische Darstellungen und Tabellen ergeben interessante Informationen und Erkenntnisse.

R. Schönheit
Wahlleiter

2 Allgemeines

Am 27. September 2009 fand die Wahl zum 17. Deutschen Bundestag statt.

Der Wahlkreis 193 war für diese Wahl in 227 Urnenstimmbezirke eingeteilt. Die Briefwäh-

ler wurden in 32 Briefwahlbezirken der Gemeinden und einem überregionalem Briefwahlbezirk ausgezählt.

Urnen- / Briefwahlbezirk	Erfurt	Weimar	VG Grammetal	Bad Berka	insgesamt
	Anzahl				
Urnenwahlbezirke	149	61	16	1	227
Briefwahlbezirke	25	7	1	-	33
insgesamt	174	68	17	1	260

Rechtsgrundlagen

Für die Vorbereitung und Durchführung der Bundestagswahl 2009 galten folgende gesetzliche Vorschriften:

- das Bundeswahlgesetz (BWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Juli 1993 (BGBl. I S. 1288, 1594), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17. März 2008 (BGBl. I S. 394), und
- die Bundeswahlordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. April 2002 (BGBl. I S. 1376), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Zweiten Verordnung zur Änderung der Bundeswahlordnung und der Europawahlordnung vom 3. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2378)

Wahlberechtigt waren alle Deutschen im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben und nach § 13 BWG nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen wurden.

Jeder Wahlberechtigte hatte bei der Bundestagswahl zwei Stimmen. In den Deutschen Bundestag wurden 598 Abgeordnete gewählt, davon 299 nach Kreiswahlvorschlägen in den Wahlkreisen (Erststimme) und die übrigen nach Landeslistenvorschlägen (Zweitstimme).

Der Bundestag wurde auf vier Jahre gewählt.

Der siegreiche Erststimmenbewerber des Wahlkreises 193 wurde durch den Wahlausschuss in der Landeshauptstadt Erfurt festgestellt.

Die Zweitstimmen aus dem Wahlkreis gingen anteilig in das Gesamtergebnis ein.

Vom Thüringer Landesamt für Statistik wurden für die Landeshauptstadt Erfurt 10 repräsentative Stimmbezirke vorgegeben, in denen Stimmzettel mit einer Geschlechts- und Alterskennung ausgegeben wurden.

Dies betraf die Erfurter Urnenstimmbezirke

0222 0325 0616 0814 0912
1413 2112 2412 3711

und die Briefwähler aus dem Stadtteil Ilversgehofen, dem Briefwahlbezirk 9905.

Diese Wahlunterlagen wurden nach Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses dem Landeswahlleiter übergeben. Die Auswertung erfolgte dort und ging in die Veröffentlichungen zur repräsentativen Wahlstatistik ein.

3 Wahlausschuss und Wahlorganisation

Hinsichtlich der Bundestagswahlen hat der Wahlausschuss des Wahlkreises 193 in seiner Sitzung vom 31. Juli 2009 über die eingereichten Wahlvorschläge entschieden. Die zugelassenen Wahlkreisbewerber wurden im Amtsblatt vom 10. August 2009 veröffentlicht.

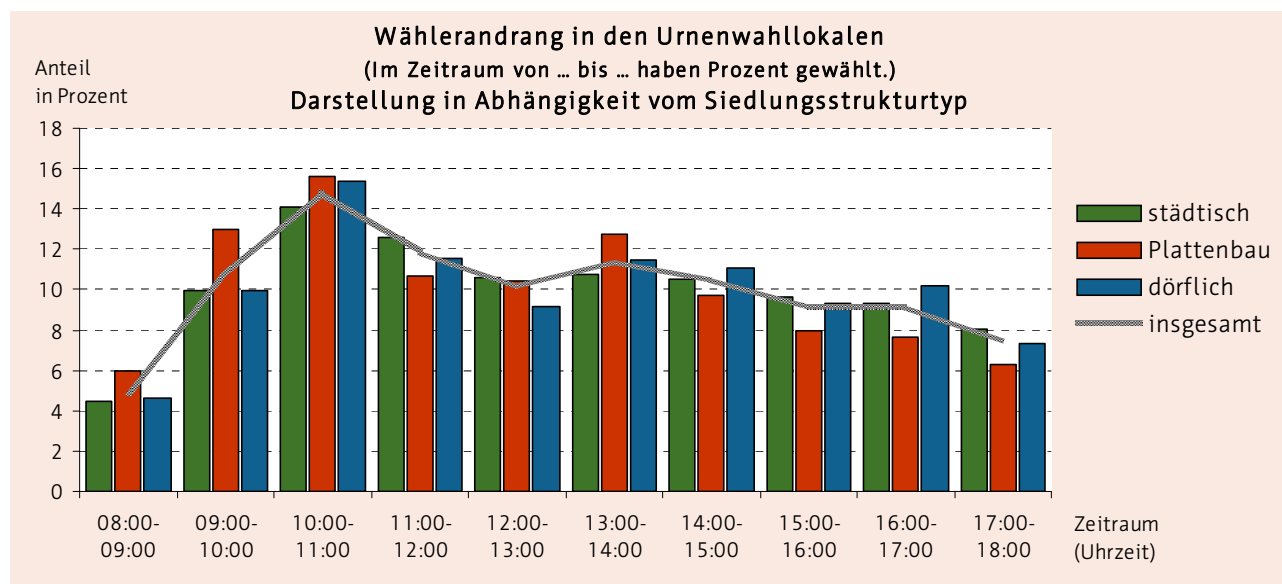
Bereits vor der Landtagswahl am 30. August hatte die heiße Phase der Wahlvorbereitung begonnen. Im Rahmen der Wahlhelferschulung für die Landtagswahl wurde das Auszählverfahren mit Erst- und Zweitstimme erklärt. Zu jedem der 174 Erfurter Wahlvorstände gehörten 7 Personen (Wahlvorsteher und Stellvertreter des Wahlvorstehers, Schriftführer und Stellvertreter des Schriftführers sowie je 3 Beisitzer). Zusätzlich waren Reservekräfte gewonnen worden. Die meisten der Wahlvorstände traten in der gleichen Zusammensetzung wie bei der Augustwahl zusammen.

Der Wahltag selbst hatte einen reibungslosen Verlauf. Nach Schließung der Wahllokale um 18.00 Uhr wurden die Stimmbezirksergebnisse ermittelt.

Anschließend wurden in Erfurt die Schnellmeldungen an das Gemeindewahlbüro übermittelt und dort in das Erfassungsprogramm des Landeswahlleiters eingegeben.

Analog war der Ablauf auch in Weimar, der Verwaltungsgemeinschaft Grammetal und in Gutendorf organisiert, so dass bereits kurz nach 21.00 Uhr das vorläufige Endergebnis des Wahlkreises feststand.

Den größten Andrang in den Urnenwahllokalen bei der Stimmabgabe gab es im Zeitraum zwischen 10:00 Uhr und 11:00 Uhr. Die folgende Grafik beruht auf einer Auswertung der stündlichen Wahlbeteiligungsmeldungen in Erfurt.



Am 01. Oktober 2009 trat der Wahlausschuss zu seiner Beratung zusammen und stellte das amtliche Endergebnis fest, welches im Erfur-

ter Amtsblatt vom 09. Oktober 2009 veröffentlicht wurde.

4 Briefwahl in Erfurt

Die Wahlberechtigten hatten die Möglichkeit der Stimmabgabe durch Briefwahl. Die Rückseite der Wahlbenachrichtigungskarte enthielt den schriftlichen Antrag.

Zusätzlich bestand das Angebot, die Wahlunterlagen über 'www.erfurt.de' online zu beantragen.

Die Wahlbenachrichtigungskarte hatte folgendes Aussehen:

Wahlbenachrichtigung für die Wahl zum Deutschen Bundestag

am Sonntag, dem 27. September 2009, von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Wahlraum:



Adresse des Wahllokals

Sie sind in das Wählerverzeichnis eingetragen und können im oben angegebenen Wahlraum wählen. **Bringen Sie diese Benachrichtigung zur Wahl mit und halten Sie Ihren Personalausweis oder Reisepass bereit.**

Wahlbezirk:

Ild. Nummer:

Wenn unzustellbar, zurück

16023

Wenn Sie in einem anderen Wahlraum Ihres Wahlkreises oder durch Briefwahl wählen wollen, benötigen Sie einen **Wahlschein**. Voraussetzung für die Erteilung eines Wahlscheines ist ein Antrag. Diesen können Sie mit rückseitigen Muster stellen und bei der zuständigen Gemeindebehörde abgeben oder im frankierten Umschlag absenden. Sie können aber auch ohne Verwendung des rückseitigen Musters die Erteilung eines Wahlscheins mündlich (jedoch nicht telefonisch), schriftlich oder elektronisch beantragen. In diesem Fall müssen Sie Ihren Familiennamen, Ihren Vornamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) angeben; um die Angabe der oben abgedruckten Nummer, mit der Sie im Wählerverzeichnis eingetragen sind, wird gebeten. Wahlscheinanträge werden nur bis zum **25. September 2009, 18:00 Uhr**, oder bei nach gewiesener plötzlicher Erkrankung auch noch bis zum Wahltag 15:00 Uhr, entgegengenommen.

Wahlscheine nebst Briefwahlunterlagen werden auf dem Postwege übersandt oder amtlich überbracht. Sie können auch persönlich bei der Gemeinde abgeholt werden. Wer für eine andere Person Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt, muss eine **schriftliche Vollmacht** vorlegen. Etwaige Unrichtigkeiten in der nachstehenden Anschrift teilen Sie bitte der Gemeinde mit.



* 0 8 3 1 - 1 *

Adressangaben

Für amtliche Vermerke:	
Eingegangen:	Wahlbezirk:
Wahlschein-Nr.:	Lfd. Nr. des Wählerverz.:
Antrag wurde abgelehnt – Briefwahl erst am:	

Wahlscheinantrag nur ausfüllen, unterschreiben und absenden, wenn Sie **nicht** in Ihrem Wahlraum, sondern in einem anderen Wahlbezirk Ihres Wahlkreises oder durch Briefwahl wählen wollen. Wahlscheinantrag bitte bei der Gemeindeverwaltung abgeben oder bei Postversand im frankierten Umschlag absenden. **Unzureichend frankierte Sendungen werden nicht entgegengenommen.**

Landeshauptstadt Erfurt
Stadtverwaltung
Briefwahlbüro
99111 Erfurt

Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines für die Wahl zum 17. Deutschen Bundestag am 27.09.2009

Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ bzw. in Druckschrift ausfüllen.

Ich beantrage die Erteilung eines Wahlscheines – für

Familiennamen, Vorname	Geburtsdatum
Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort	

Der Wahlschein mit den Briefwahlunterlagen

☐ - soll(en) an meine obige Anschrift geschickt werden.

☐ - soll(en) an mich an folgende Anschrift geschickt werden.

Vor- und Familienname, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort, ggf. Staat

☐ – wird abgeholt.

Vollmacht	
Ich bevollmächtige zur Entgegennahme des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen Herrn/Frau	
Vor- und Familienname, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort	Unterschrift des Wahlberechtigten
Datum	
Mir ist bekannt, dass der Wahlschein mit den Briefwahlunterlagen durch die von mir bevollmächtigte Person in diesem Antrag genügt und von der bevollmächtigten Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertreten werden. Die bevollmächtigte Person hat der Gemeindebehörde vor Entgegennahme der Unterlagen schriftlich zu versichern, dass sie nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt. Auf Verlangen hat sie sich auszuweisen.	

Ort, Datum	Unterschrift des Wahlberechtigten
Erklärung des Bevollmächtigten (voll vom Wahlberechtigten auszufüllen)	
Hiermit bestätige ich	Namen, Vorname
den Erhalt der Unterlagen und versichere gegenüber der Gemeindebehörde, dass ich nicht mehr als vier Wahlberechtigte bei der Entgegennahme der Briefwahlunterlagen vertritt.	
Datum	Unterschrift des Bevollmächtigten

5 Auswertung zu den Wahlscheinanträgen und zur Briefwahl

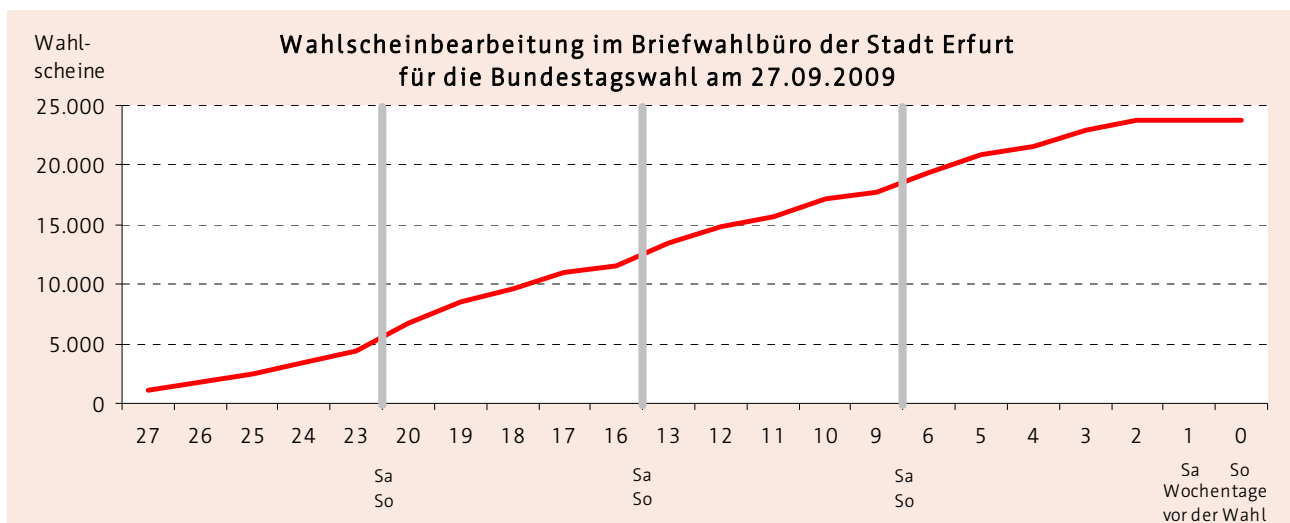
Gemeinde	Wahlbe- rechtigte	Wahlscheinanträge		Wähler insgesamt	Wähler mit Wahl- schein	
		Anzahl	Anteil an den Wahlbe- rechtigten		Anzahl	Anteil an Wähler
			Prozent			Prozent
Erfurt	168.109	23.770	14,1	111.894	22.989	20,5
Weimar	51.903	7.226	13,9	35.245	7.051	20,0
Verwaltungsgemeinschaft	5.696	448	7,9	4.097	425	10,4
Wahlkreis 193 insgesamt	225.708	31.444	13,9	151.236	30.465	20,1

In Erfurt und Weimar haben mehr als 20 % der Wähler mit Wahlschein gewählt.

Der Andrang im Briefwahlbüro der Stadt Erfurt verteilte sich relativ gleichmäßig auf den Zeitraum der Öffnungszeit für die Bundestagswahl.

Im Briefwahlbüro der Stadt Erfurt wurden für 23.801 Wahlberechtigte die Briefwahlanträge bearbeitet.

Nicht alle versandten Briefwahlunterlagen wurden wieder zurückgeschickt.



Insgesamt hat sich der Arbeitsaufwand zur Bearbeitung der Briefwahlunterlagen in Erfurt seit 1994 stark erhöht.

Die Briefwahl hat sich damit als bedeutende Form der Stimmabgabe etabliert und wird wohl nicht nur als Ausnahme genutzt.

Bundestagswahl		1994	1998	2002	2005	2009
Wahlberechtigte	Anzahl	166.984	163.355	161.977	165.965	168.109
Wähler	Anzahl	121.686	131.236	121.524	125.466	111.894
Wähler in Briefwahlbezirken	Anzahl	10.971	16.459	19.998	22.876	22.931
Wahlbeteiligung	Prozent	72,9	80,3	75,0	75,6	66,6

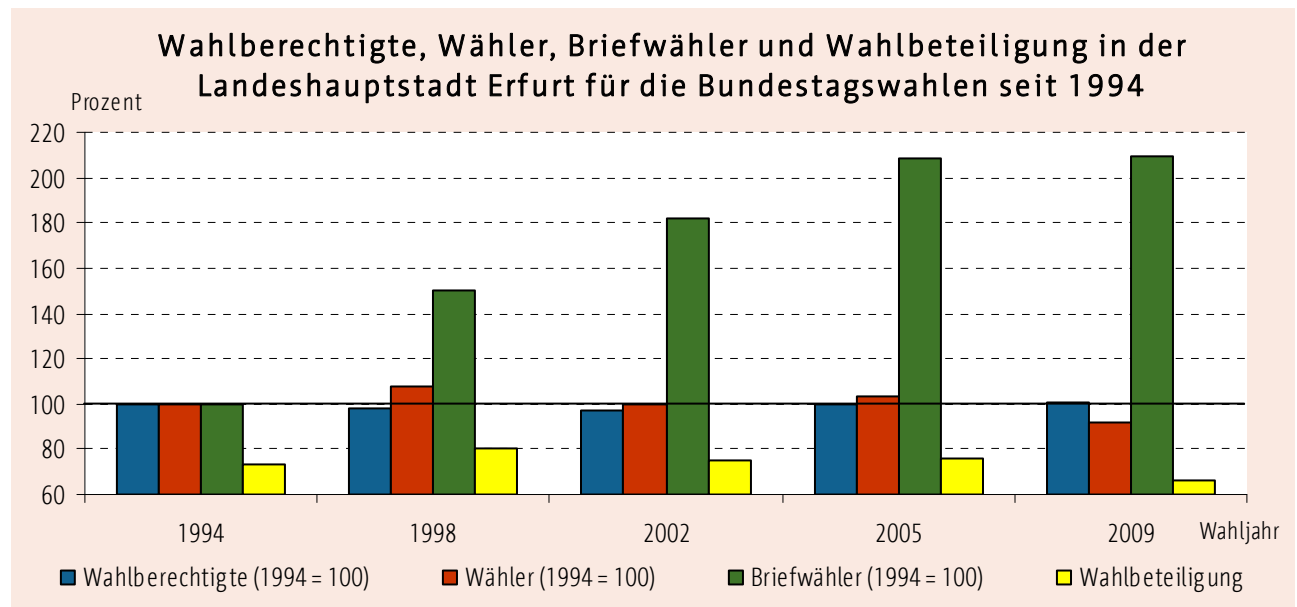
Legende:

1994 und 1998: Bundestagswahlkreis 300 und der auf Erfurt entfallende Anteil des Bundestagswahlkreises 301

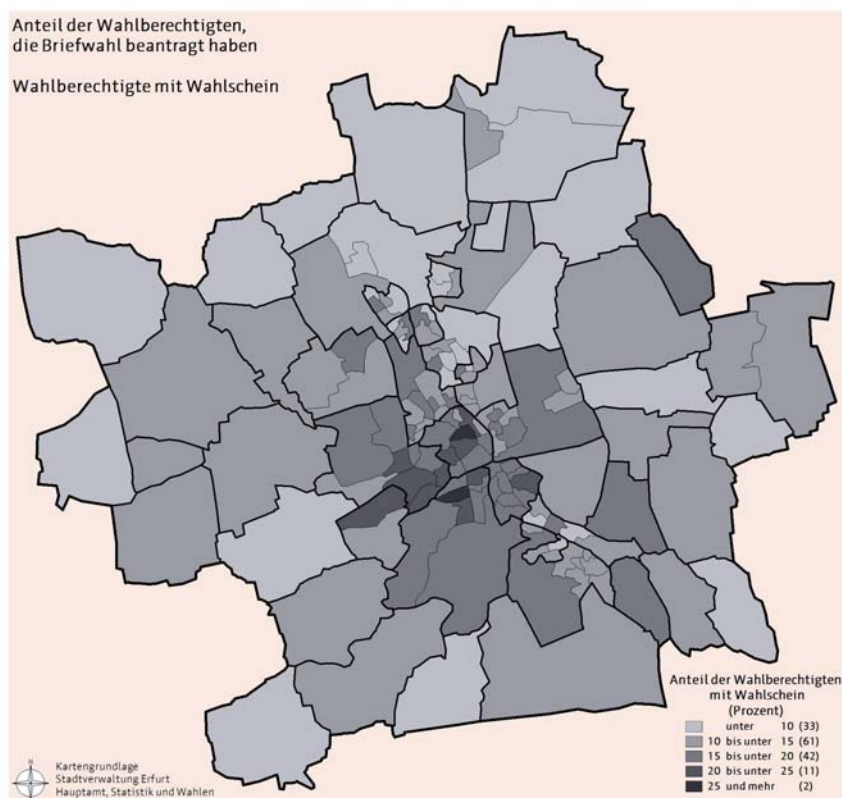
2002: Bundestagswahlkreis 194 (Landeshauptstadt Erfurt)

2005: der auf Erfurt entfallende Anteil des Bundestagswahlkreises 194

2009: der auf Erfurt entfallende Anteil des Bundestagswahlkreises 193



Anteil von Briefwahlanträgen am 27. September 2009 auf Stimmbezirksebene



Die Masse der Briefwahlanträge entstammte den bevölkerungsreichen südlichen innerstädtischen Stadtteilen.

Gegenüber den Wahlen am 07. Juni und 30. August 2009 war, auch durch die erheblich höhere Wahlbeteiligung, ein größerer Arbeitsaufwand im Vorfeld des eigentlichen Wahltages zu bewältigen gewesen.

Die prozentuale Differenz, Anteil der Wähler mit Wahlschein an den Wahlberechtigten

und Anteil der Wahlberechtigten mit Wahlschein, ist darauf zurückzuführen, dass nicht alle Briefwahlunterlagen und einige nicht termingerecht zurückgeschickt wurden.

Durch die höhere Wahlbeteiligung bei der Bundestagswahl gegenüber den Europa- und Kommunalwahlen vom Juni und der Landtagswahl im August ist auch in diesem Vergleich die Zahl der Briefwahlanträge und der Briefwähler angestiegen.

Beschreibung	Europawahl	Stadtratsmitgliederwahl	Landtagswahl	Bundestagswahl
	07.06.2009		30.08.2009	27.09.2009
Wahlberechtigte	168.067	168.053	167.444	168.109
darunter Wahlberechtigte mit Wahlschein	14.239	14.271	18.990	23.770
Anteil der Wahlberechtigten mit Wahlschein	8,5 %	8,5 %	11,3 %	14,1 %
Wähler	81.230	80.985	97.224	111.894
darunter Wähler mit Wahlschein	13.038	12.860	17.815	22.989
Anteil der Wähler mit Wahlschein an den Wählern	16,1 %	15,9 %	18,3 %	20,5 %
Anteil der Wähler mit Wahlschein an den Wahlberechtigten	7,8 %	7,7 %	10,6 %	13,7 %
Wahlbeteiligung	48,3 %	48,2	58,1 %	66,6 %

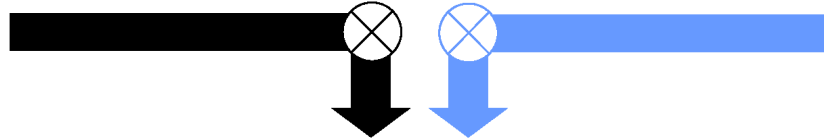
6 Wahlvorschläge

Stimmzettel

Stimmzettel

für die Wahl zum Deutschen Bundestag
im Wahlkreis **193 Erfurt – Weimar – Weimarer Land II**
am 27. September 2009

Sie haben 2 Stimmen



hier 1 Stimme

hier 1 Stimme

für die Wahl
**eines/einer Wahlkreis-
abgeordneten**

für die Wahl
einer Landesliste (Partei)
- maßgebende Stimme für die Verteilung der Sitze
insgesamt auf die einzelnen Parteien -

Erststimme

Zweitstimme

1	Schneider, Carsten Mitglied des Deutschen Bundestages Kaufmännerstraße 9 Erfurt	SPD Sozial- demokratische Partei Deutschlands	☐	☐	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands Carsten Schneider, Iris Gleicke, Steffen Lemme, Petra Heß, Ernst Kranz	1
2	Spieth, Frank Technischer Zeichner, MdB An der Stadtmünze 6 Erfurt	DIE LINKE DIE LINKE	☐	☐	DIE LINKE Ralph Lenkert, Dr. Lukrezia Jochimsen, Kersten Naumann, Frank Tempel, Cornelia Hirsch	2
3	Tillmann, Antje Steuerberaterin, Bundestagsabgeordnete Brühler Straße 4 Erfurt	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	☐	☐	Christlich Demokratische Union Deutschlands Manfred Grund, Antje Tillmann, Volkmar Vogel, Christian Hirte, Roland Richwien	3
4	Dr. Feuerstein, Stefan Dipl. Kaufmann Charlottenstraße 59 Berlin	FDP Freie Demokratische Partei	☐	☐	Freie Demokratische Partei Patrick Kurth, Dr. Peter Röhlinger, Anja Kolbe, Dr. Johannes Frackowiak, Andreas Klaschka	4
5	Lauinger, Dieter Richter Windthorststraße 50 Erfurt	GRÜNE BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	☐	☐	GRÜNE Karin Göring-Eckardt, Dieter Lauinger, Astrid Rothe-Beinlich, Carsten Meyer, Vincent Müller	5
6	Schwerdt, Frank Dipl.-Ing. für Vermessung Wartburgallee 42 Eisenach (Erreichbarkeitsanschrift)	NPD National- demokratische Partei Deutschlands	☐	☐	Nationaldemokratische Partei Deutschlands Peter Nünberger, Patrick Wieschke, Thorsten Heise, Patrick Weber, Hendrik Heller	6
				☐	DIE REPUBLIKANER Dr. Heinz-Joachim Schneider, Detlev Stauch, Mike Scholz, Matthias Ritter	7
				☐	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands Andreas Eifler, Stefanie Komtreff, Friedrich Hofmann, Manuela Eifler, Katrin Grigoleit	8
				☐	Ökologisch-Demokratische Partei Karl-Edmund Vogt, Franz-Josef Mai, Dr. Frank-Eberhard Wilde, Clemens Roschka, Rainer Ciechoradzki	9
				☐	Piratenpartei Deutschland Daniel Schultheiß, Daniel Flachshaar, Bernd Schreiner, Christian Fischer, Robert Hildebrandt	10
11	Fimmel, Matthias Unternehmer Gutenbergstraße 56 Erfurt	Grund- einkommen	☐			
12	Schumann, Dieter Lehrer Pergamentergasse 37 Erfurt	Willi-Weise- Projekt	☐			

7 Wahlergebnisse

7.1 Wahlergebnis Wahlkreis 193 Erfurt - Weimar - Weimarer Land II insgesamt

260 Wahlbezirke

Wahlberechtigte insgesamt:	225.708
Wahlberechtigte ohne Sperrvermerk:	194.261
Wahlberechtigte mit Sperrvermerk:	31.444
Wahlberechtigte nach § 25 (2) BWO:	3
Wähler:	151.236
Wähler mit Wahlschein:	30.465
Wahlbeteiligung:	67,0 %

Erststimmen					Zweitstimmen				
			Stimmen	Prozent			Stimmen	Prozent	
Ungültige Erststimmen			1.962		Ungültige Zweitstimmen			1.638	
Gültige Erststimmen			149.274		Gültige Zweitstimmen			149.598	
Von den gültigen Erststimmen entfielen auf					Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf				
Nr.	Name, Vorname	Wahlvorschlag			Nr.	Wahlvorschlag			
1	Schneider, Carsten	SPD	33.488	22,4	1	SPD	26.897	18,0	
2	Spieth, Frank	DIE LINKE	43.050	28,8	2	DIE LINKE	41.801	27,9	
3	Tillmann, Antje	CDU	45.931	30,8	3	CDU	41.777	27,9	
4	Dr. Feuerstein, Stefan	FDP	8.897	6,0	4	FDP	13.429	9,0	
5	Lauinger, Dieter	GRÜNE	12.137	8,1	5	GRÜNE	15.630	10,4	
6	Schwerdt, Frank	NPD	4.151	2,8	6	NPD	3.762	2,5	
					7	REP	451	0,3	
					8	MLPD	293	0,2	
					9	ödp	600	0,4	
					10	PIRATEN	4.958	3,3	
11	Fimmel, Matthias	Grundeinkommen	947	0,6					
12	Schumann, Dieter	Willi-Weise-Projekt	673	0,5					

Gewählt ist: Frau Antje Tillmann, CDU

Über die Thüringer Landesliste zusätzlich im Bundestag vertreten: Herr Carsten Schneider, SPD.

Herr Carsten Schneider (SPD), Herr Frank Spieth (DIE LINKE) und Frau Antje Tillmann (CDU) traten erneut an.

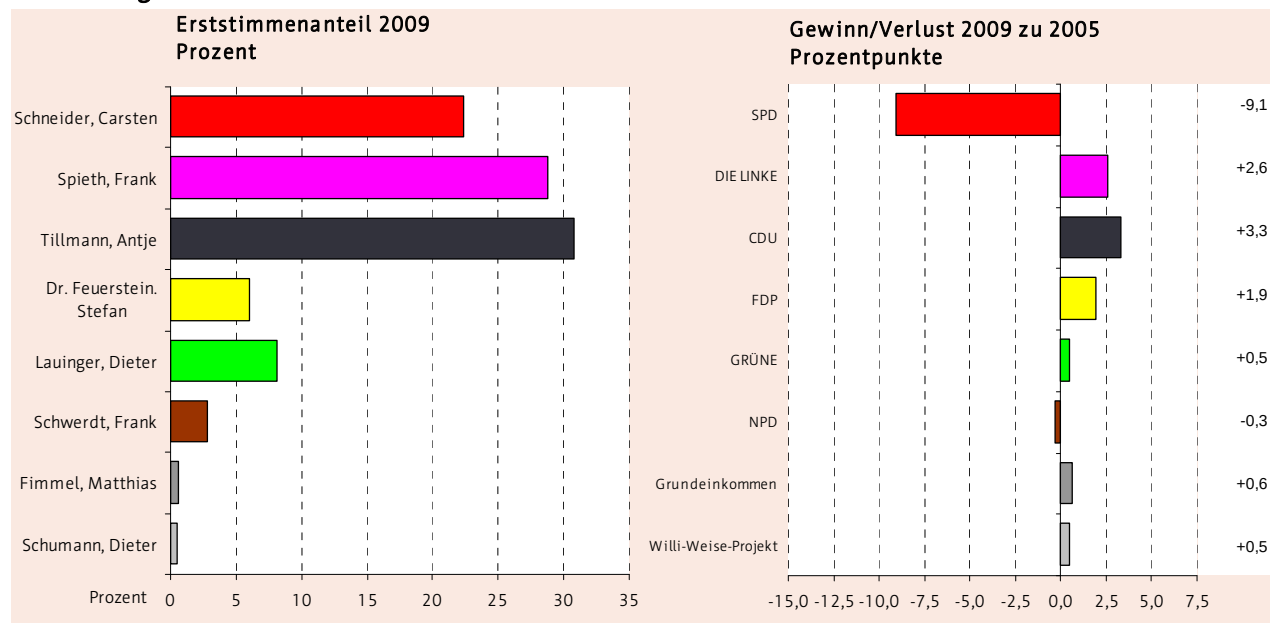
Die beiden unter dem Wahlvorschlag Grundeinkommen und Willi-Weise-Projekt angetretenen Kandidaten waren Einzelbewerber.

Die Reihenfolge der Erststimmen ist:

2009				2005			
1.	Antje Tillmann, CDU	30,8 %		1.	Carsten Schneider, SPD	31,5 %	
2.	Frank Spieth, DIE LINKE	28,8 %		2.	AntjeTillmann, CDU	27,5 %	
3.	Carsten Schneider, SPD	22,4 %		3.	Frank Spieth, DIE LINKE	26,5 %	

Frau Antje Tillmann, CDU, hat den SPD-Bewerber, Herrn Carsten Schneider als Wahlkreisvertreter im neuen Deutschen Bundestag abgelöst.

Auswertung Erststimmen

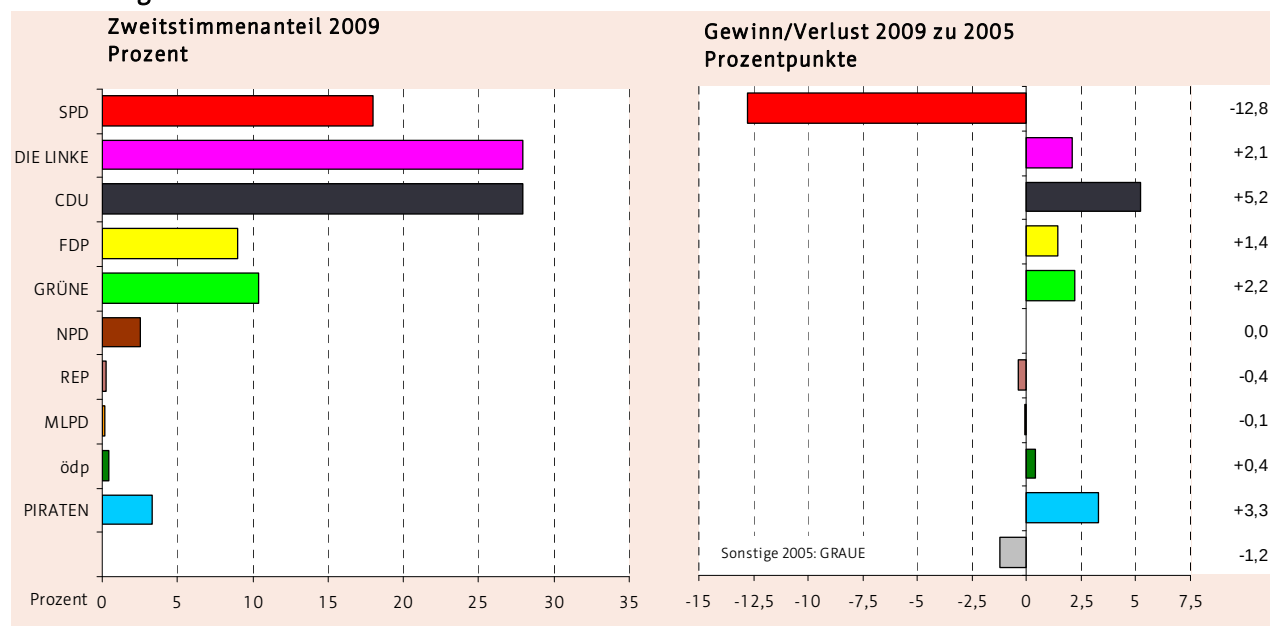


Herr Matthias Fimmel und Herr Dieter Schumann sind als Einzelbewerber angetreten.

In den Vergleichsdaten 2005 Die Linke. anstatt DIE LINKE.

Der Wahlkreisgewinn ist von der SPD an die CDU gefallen.

Auswertung Zweitstimmen



In den Vergleichsdaten 2005 Die Linke. anstatt DIE LINKE.

Die Reihenfolge der Zweitstimmen ist:

2009			2005		
1.	DIE LINKE	27,9 %	1.	SPD	30,8 %
2.	CDU	27,9 %	2.	DIE LINKE (damals Die Linke.)	25,8 %
3.	SPD	18,0 %	3.	CDU	22,7 %

DIE LINKE hat mit 41.801 Zweitstimmen vor der CDU mit 41.777 Zweistimmen gewonnen. DIE LINKE und die CDU haben die SPD mit fast 10 Prozentpunkten Vorsprung übertroffen und vom damaligen ersten Platz auf den dritten Platz verwiesen. Die Stimmengewinne der CDU sind mit 5,2 Prozentpunkten mehr als doppelt so groß wie bei der Partei DIE LINKE.

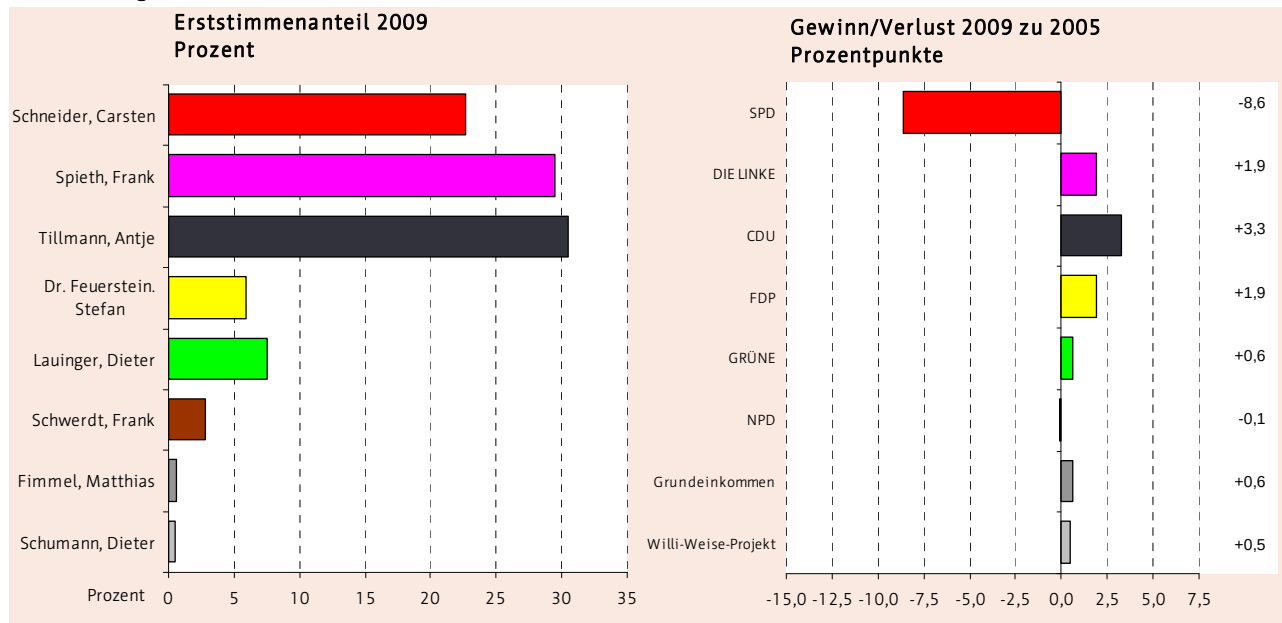
7.2 Wahlergebnis Landeshauptstadt Erfurt

174 Wahlbezirke

Wahlberechtigte insgesamt:	168.109
Wahlberechtigte ohne Sperrvermerk:	144.336
Wahlberechtigte mit Sperrvermerk:	23.770
Wahlberechtigte nach § 25 (2) BWO:	3
Wähler:	111.894
Wähler mit Wahlschein:	22.989
Wahlbeteiligung:	66,6 %

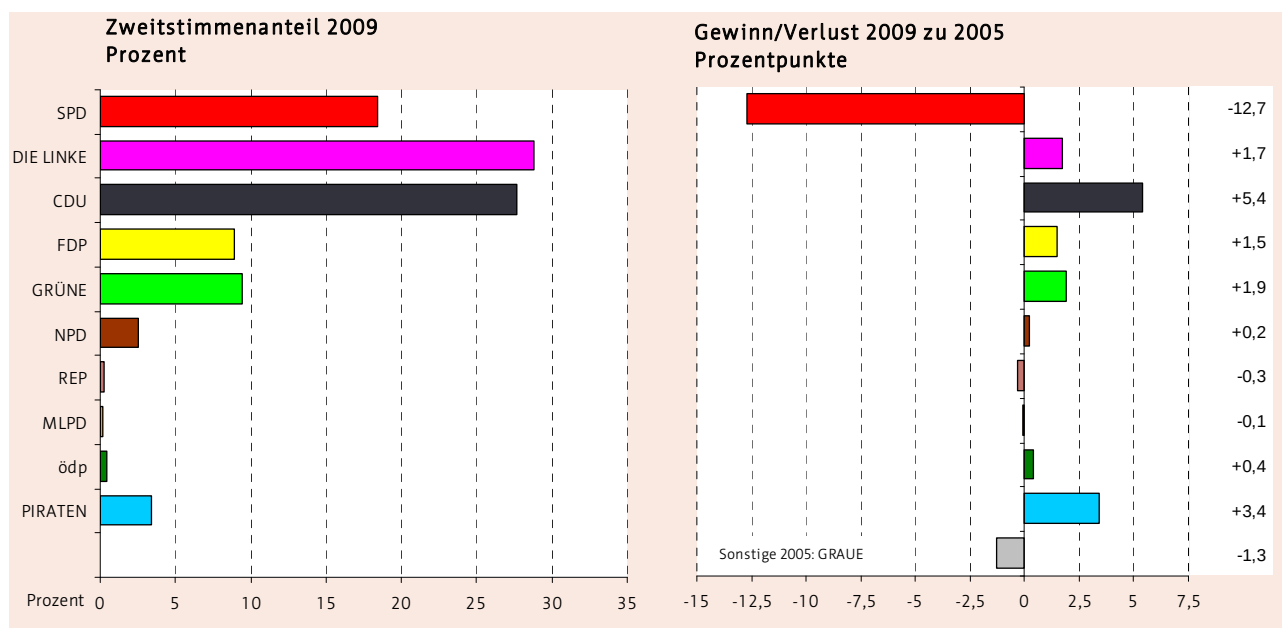
Erststimmen					Zweitstimmen				
			Stimmen	Prozent				Stimmen	Prozent
Ungültige Erststimmen			1.462		Ungültige Zweitstimmen			1.205	
Gültige Erststimmen			110.432		Gültige Zweitstimmen			110.689	
Von den gültigen Erststimmen entfielen auf					Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf				
Nr.	Name, Vorname	Wahlvorschlag			Nr.	Wahlvorschlag			
1	Schneider, Carsten	SPD	25.102	22,7	1	SPD	20.367	18,4	
2	Spieth, Frank	DIE LINKE	32.569	29,5	2	DIE LINKE	31.877	28,8	
3	Tillmann, Antje	CDU	33.689	30,5	3	CDU	30.696	27,7	
4	Dr. Feuerstein, Stefan	FDP	6.465	5,9	4	FDP	9.811	8,9	
5	Lauinger, Dieter	GRÜNE	8.285	7,5	5	GRÜNE	10.454	9,4	
6	Schwerdt, Frank	NPD	3.043	2,8	6	NPD	2.748	2,5	
					7	REP	324	0,3	
					8	MLPD	244	0,2	
					9	ödp	437	0,4	
					10	PIRATEN	3.731	3,4	
11	Fimmel, Matthias	Grundeinkommen	717	0,6					
12	Schumann, Dieter	Willi-Weise-Projekt	562	0,5					

Auswertung Erststimmen



In den Vergleichsdaten 2005 Die Linke. anstatt DIE LINKE.

Auswertung Zweitstimmen



In den Vergleichsdaten 2005 Die Linke. anstatt DIE LINKE.

In Erfurt liegt die Partei DIE LINKE bei den Zweitstimmen vor der CDU.

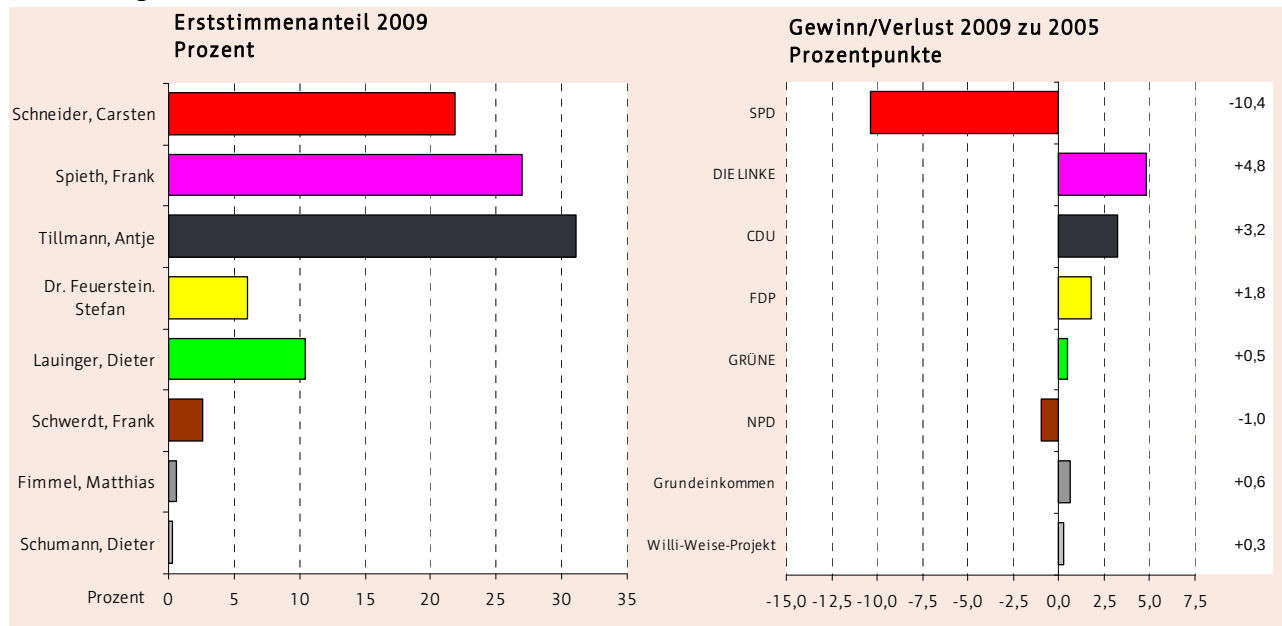
7.3 Wahlergebnis kreisfreie Stadt Weimar

68 Wahlbezirke

Wahlberechtigte insgesamt:	51.903
Wahlberechtigte ohne Sperrvermerk:	44.677
Wahlberechtigte mit Sperrvermerk:	7.226
Wahlberechtigte nach § 25 (2) BWO:	0
Wähler:	35.245
Wähler mit Wahlschein:	7.051
Wahlbeteiligung:	67,9 %

Erststimmen					Zweitstimmen				
			Stimmen	Prozent				Stimmen	Prozent
Ungültige Erststimmen			444		Ungültige Zweitstimmen			382	
Gültige Erststimmen			34.801		Gültige Zweitstimmen			34.863	
Von den gültigen Erststimmen entfielen auf					Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf				
Nr.	Name, Vorname	Wahlvorschlag			Nr.	Wahlvorschlag			
1	Schneider, Carsten	SPD	7.623	21,9	1	SPD	5.870	16,8	
2	Spieth, Frank	DIE LINKE	9.392	27,0	2	DIE LINKE	8.852	25,4	
3	Tillmann, Antje	CDU	10.830	31,1	3	CDU	9.839	28,2	
4	Dr. Feuerstein, Stefan	FDP	2.096	6,0	4	FDP	3.158	9,1	
5	Lauinger, Dieter	GRÜNE	3.613	10,4	5	GRÜNE	4.902	14,1	
6	Schwerdt, Frank	NPD	921	2,6	6	NPD	838	2,4	
					7	REP	106	0,3	
					8	MLPD	43	0,1	
					9	ödp	149	0,4	
					10	PIRATEN	1.106	3,2	
11	Fimmel, Matthias	Grundeinkommen	217	0,6					
12	Schumann, Dieter	Willi-Weise-Projekt	109	0,3					

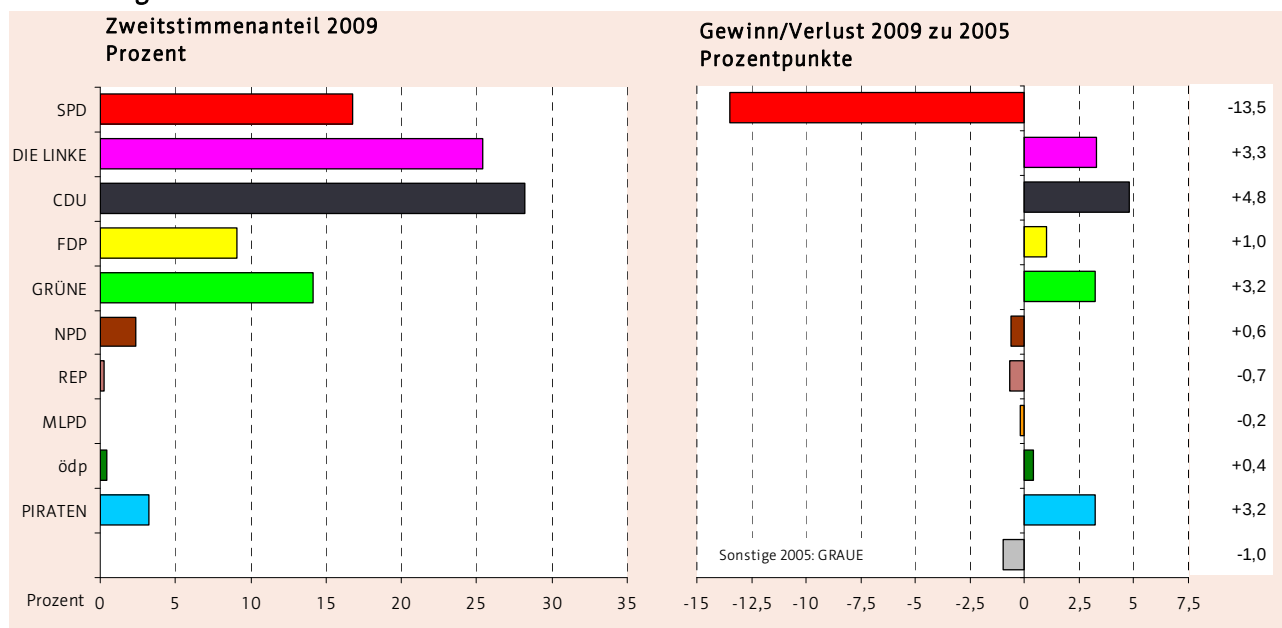
Auswertung Erststimmen



In den Vergleichsdaten 2005 Die Linke. anstatt DIE LINKE.

In Weimar hat die Partei DIE LINKE bei den Erststimmen stärker gewonnen als die CDU.

Auswertung Zweitstimmen



In den Vergleichsdaten 2005 Die Linke. anstatt DIE LINKE.

In Weimar hat die CDU bei den Zweitstimmen vor der Partei DIE LINKE gewonnen.

Weimar ist mit 14,1 % der Zweitstimmen eine Hochburg der GRÜNEN. Sie erreicht genauso wie in Erfurt den vierten Platz. Der Abstand zur Drittplazierten SPD beträgt nur 2,7 Prozentpunkte.

7.4 Wahlergebnisse für die Gemeinden der VG Grammetal und den Ortsteil Gutendorf der Stadt Bad Berka

Wahlergebnis Gemeinde Bechstedtstraß

1 Wahlbezirk

Wahlberechtigte insgesamt: 238

Wähler: 160

Wahlbeteiligung: 67,2 %

Erststimmen					Zweitstimmen				
			Stimmen	Prozent				Stimmen	Prozent
Ungültige Erststimmen			3		Ungültige Zweitstimmen			3	
Gültige Erststimmen			157		Gültige Zweitstimmen			157	
Von den gültigen Erststimmen entfielen auf					Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf				
Nr.	Name, Vorname	Wahlvorschlag			Nr.	Wahlvorschlag			
1	Schneider, Carsten	SPD	39	24,8	1	SPD	33	21,0	
2	Spieth, Frank	DIE LINKE	37	23,6	2	DIE LINKE	43	27,4	
3	Tillmann, Antje	CDU	38	24,2	3	CDU	36	22,9	
4	Dr. Feuerstein, Stefan	FDP	14	8,9	4	FDP	10	6,4	
5	Lauinger, Dieter	GRÜNE	22	14,0	5	GRÜNE	20	12,7	
6	Schwerdt, Frank	NPD	5	3,2	6	NPD	4	2,5	
					7	REP	1	0,6	
					8	MLPD	1	0,6	
					9	ödp	-	-	
					10	PIRATEN	9	5,7	
11	Fimmel, Matthias	Grundein-kommen	2	1,3					
12	Schumann, Dieter	Willi-Weise-Projekt	-	-					

Wahlergebnis Gemeinde Daasdorf a. Berge

1 Wahlbezirk

Wahlberechtigte insgesamt: 223

Wähler: 158

Wahlbeteiligung: 70,9 %

Erststimmen					Zweitstimmen				
			Stimmen	Prozent				Stimmen	Prozent
Ungültige Erststimmen			1		Ungültige Zweitstimmen			3	
Gültige Erststimmen			157		Gültige Zweitstimmen			155	
Von den gültigen Erststimmen entfielen auf					Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf				
Nr.	Name, Vorname	Wahlvorschlag			Nr.	Wahlvorschlag			
1	Schneider, Carsten	SPD	23	14,6	1	SPD	21	13,5	
2	Spieth, Frank	DIE LINKE	43	27,4	2	DIE LINKE	42	27,1	
3	Tillmann, Antje	CDU	55	35,0	3	CDU	52	33,5	
4	Dr. Feuerstein, Stefan	FDP	13	8,3	4	FDP	16	10,3	
5	Lauinger, Dieter	GRÜNE	10	6,4	5	GRÜNE	11	7,1	
6	Schwerdt, Frank	NPD	13	8,3	6	NPD	9	5,8	
					7	REP	4	2,6	
					8	MLPD	-	-	
					9	ödp	-	-	
					10	PIRATEN	-	-	
11	Fimmel, Matthias	Grundein-kommen	-	-					
12	Schumann, Dieter	Willi-Weise-Projekt	-	-					

Wahlergebnis Ortsteil Gutendorf der Stadt Bad Berka

1 Wahlbezirk

Wahlberechtigte insgesamt: 174

Wähler: 94

Wahlbeteiligung: 54,0 %

Erststimmen					Zweitstimmen				
			Stimmen	Prozent				Stimmen	Prozent
Ungültige Erststimmen			-		Ungültige Zweitstimmen			1	
Gültige Erststimmen			94		Gültige Zweitstimmen			93	
Von den gültigen Erststimmen entfielen auf					Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf				
Nr.	Name, Vorname	Wahlvorschlag			Nr.	Wahlvorschlag			
1	Schneider, Carsten	SPD	17	18,1	1	SPD	14	15,1	
2	Spieth, Frank	DIE LINKE	33	35,1	2	DIE LINKE	33	35,5	
3	Tillmann, Antje	CDU	28	29,8	3	CDU	23	24,7	
4	Dr. Feuerstein, Stefan	FDP	7	7,4	4	FDP	9	9,7	
5	Lauinger, Dieter	GRÜNE	7	7,4	5	GRÜNE	9	9,7	
6	Schwerdt, Frank	NPD	2	2,1	6	NPD	2	2,2	
					7	REP	-	-	
					8	MLPD	-	-	
					9	ödp	-	-	
					10	PIRATEN	3	3,2	
11	Fimmel, Matthias	Grundein-kommen	-	-					
12	Schumann, Dieter	Willi-Weise-Projekt	-	-					

Wahlergebnis Gemeinde Hopfgarten

1 Wahlbezirk

Wahlberechtigte insgesamt: 601

Wähler: 370

Wahlbeteiligung: 61,6 %

Erststimmen					Zweitstimmen				
			Stimmen	Prozent				Stimmen	Prozent
Ungültige Erststimmen			9		Ungültige Zweitstimmen			9	
Gültige Erststimmen			361		Gültige Zweitstimmen			361	
Von den gültigen Erststimmen entfielen auf					Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf				
Nr.	Name, Vorname	Wahlvorschlag			Nr.	Wahlvorschlag			
1	Schneider, Carsten	SPD	87	24,1	1	SPD	79	21,9	
2	Spieth, Frank	DIE LINKE	86	23,8	2	DIE LINKE	80	22,2	
3	Tillmann, Antje	CDU	119	33,0	3	CDU	108	29,9	
4	Dr. Feuerstein, Stefan	FDP	32	8,9	4	FDP	38	10,5	
5	Lauinger, Dieter	GRÜNE	20	5,5	5	GRÜNE	21	5,8	
6	Schwerdt, Frank	NPD	16	4,4	6	NPD	14	3,9	
					7	REP	1	0,3	
					8	MLPD	-	-	
					9	ödp	2	0,6	
					10	PIRATEN	18	5,0	
11	Fimmel, Matthias	Grundein- kommen	1	0,3					
12	Schumann, Dieter	Willi-Weise- Projekt	-	-					

1 Wahlbezirk

Wahlbeteiligung: 62,0 %

Erststimmen					Zweitstimmen				
			Stimmen	Prozent				Stimmen	Prozent
Ungültige Erststimmen			1		Ungültige Zweitstimmen			1	
Gültige Erststimmen			289		Gültige Zweitstimmen			289	
Von den gültigen Erststimmen entfielen auf					Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf				
Nr.	Name, Vorname	Wahlvorschlag			Nr.	Wahlvorschlag			
1	Schneider, Carsten	SPD	60	20,8	1	SPD	52	18,0	
2	Spieth, Frank	DIE LINKE	77	26,6	2	DIE LINKE	77	26,6	
3	Tillmann, Antje	CDU	105	36,3	3	CDU	92	31,8	
4	Dr. Feuerstein, Stefan	FDP	28	9,7	4	FDP	39	13,5	
5	Lauinger, Dieter	GRÜNE	14	4,8	5	GRÜNE	17	5,9	
6	Schwerdt, Frank	NPD	4	1,4	6	NPD	4	1,4	
					7	REP	1	0,3	
					8	MLPD	1	0,3	
					9	ödp	2	0,7	
					10	PIRATEN	4	1,4	
11	Fimmel, Matthias	Grundein- kommen	-	-					
12	Schumann, Dieter	Willi-Weise- Projekt	1	0,3					

5 Wahlbezirk

Wahlbeteiligung: 65,7 %

Erststimmen					Zweitstimmen				
			Stimmen	Prozent				Stimmen	Prozent
Ungültige Erststimmen			13		Ungültige Zweitstimmen			8	
Gültige Erststimmen			893		Gültige Zweitstimmen			898	
Von den gültigen Erststimmen entfielen auf					Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf				
Nr.	Name, Vorname	Wahlvorschlag			Nr.	Wahlvorschlag			
1	Schneider, Carsten	SPD	152	17,0	1	SPD	130	14,5	
2	Spieth, Frank	DIE LINKE	276	30,9	2	DIE LINKE	263	29,3	
3	Tillmann, Antje	CDU	288	32,3	3	CDU	234	26,1	
4	Dr. Feuerstein, Stefan	FDP	73	8,2	4	FDP	118	13,1	
5	Lauinger, Dieter	GRÜNE	52	5,8	5	GRÜNE	63	7,0	
6	Schwerdt, Frank	NPD	49	5,5	6	NPD	46	5,1	
					7	REP	7	0,8	
					8	MLPD	1	0,1	
					9	ödp	2	0,2	
					10	PIRATEN	34	3,8	
11	Fimmel, Matthias	Grundein-kommen	2	0,2					
12	Schumann, Dieter	Willi-Weise-Projekt	1	0,1					

Wahlergebnis Gemeinde Niederzimmern

1 Wahlbezirk

Wahlberechtigte insgesamt: 857

Wähler: 512

Wahlbeteiligung: 59,7 %

Erststimmen					Zweitstimmen									
			Stimmen		Prozent					Stimmen		Prozent		
Ungültige Erststimmen			6				Ungültige Zweitstimmen			6				
Gültige Erststimmen			506				Gültige Zweitstimmen			506				
Von den gültigen Erststimmen entfielen auf										Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf				
Nr.	Name, Vorname		Wahlvorschlag					Nr.	Wahlvorschlag					
1	Schneider, Carsten		SPD	97	19,2			1	SPD		81	16,0		
2	Spieth, Frank		DIE LINKE	108	21,3			2	DIE LINKE		102	20,2		
3	Tillmann, Antje		CDU	214	42,3			3	CDU		190	37,5		
4	Dr. Feuerstein, Stefan		FDP	45	8,9			4	FDP		68	13,4		
5	Lauinger, Dieter		GRÜNE	20	4,0			5	GRÜNE		28	5,5		
6	Schwerdt, Frank		NPD	22	4,3			6	NPD		23	4,5		
								7	REP		-	-		
								8	MLPD		1	0,2		
								9	ödp		1	0,2		
								10	PIRATEN		12	2,4		
11	Fimmel, Matthias		Grundeinkommen	-	-									
12	Schumann, Dieter		Willi-Weise-Projekt	-	-									

Wahlergebnis Gemeinde Nohra (Kreis Weimarer Land)

4 Wahlbezirke

Wahlberechtigte insgesamt: 1.366

Wähler: 910

Wahlbeteiligung: 66,6 %

Erststimmen					Zweitstimmen				
			Stimmen	Prozent				Stimmen	Prozent
Ungültige Erststimmen			15		Ungültige Zweitstimmen			12	
Gültige Erststimmen			895		Gültige Zweitstimmen			898	
Von den gültigen Erststimmen entfielen auf					Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf				
Nr.	Name, Vorname	Wahlvorschlag			Nr.	Wahlvorschlag			
1	Schneider, Carsten	SPD	157	17,5	1	SPD	127	14,1	
2	Spieth, Frank	DIE LINKE	245	27,4	2	DIE LINKE	263	29,3	
3	Tillmann, Antje	CDU	335	37,4	3	CDU	289	32,2	
4	Dr. Feuerstein, Stefan	FDP	62	6,9	4	FDP	85	9,5	
5	Lauinger, Dieter	GRÜNE	45	5,0	5	GRÜNE	59	6,6	
6	Schwerdt, Frank	NPD	46	5,1	6	NPD	44	4,9	
					7	REP	5	0,6	
					8	MLPD	2	0,2	
					9	ödp	6	0,7	
					10	PIRATEN	18	2,0	
11	Fimmel, Matthias	Grundeinkommen	5	0,6					
12	Schumann, Dieter	Willi-Weise-Projekt	-	-					

Wahlergebnis Gemeinde Ottstedt a. Berge

1 Wahlbezirk

Wahlberechtigte insgesamt: 218

Wähler: 165

Wahlbeteiligung: 75,7 %

Erststimmen			Zweitstimmen		
	Stimmen	Prozent		Stimmen	Prozent
Ungültige Erststimmen	5		Ungültige Zweitstimmen	5	
Gültige Erststimmen	160		Gültige Zweitstimmen	160	
Von den gültigen Erststimmen entfielen auf			Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf		
Nr.	Name, Vorname	Wahlvorschlag	Nr.	Wahlvorschlag	
1	Schneider, Carsten	SPD	1	SPD	21 13,1
2	Spieth, Frank	DIE LINKE	2	DIE LINKE	45 28,1
3	Tillmann, Antje	CDU	3	CDU	53 33,1
4	Dr. Feuerstein, Stefan	FDP	4	FDP	19 11,9
5	Lauinger, Dieter	GRÜNE	5	GRÜNE	5 3,1
6	Schwerdt, Frank	NPD	6	NPD	6 3,8
			7	REP	1 0,6
			8	MLPD	- -
			9	ödp	- -
			10	PIRATEN	10 6,3
11	Fimmel, Matthias	Grundeinkommen			
12	Schumann, Dieter	Willi-Weise-Projekt			

Wahlergebnis Gemeinde Troistedt

1 Wahlbezirk

Wahlberechtigte insgesamt: 173

Wähler: 109

Wahlbeteiligung: 63,0 %

Erststimmen			Zweitstimmen		
	Stimmen	Prozent		Stimmen	Prozent
Ungültige Erststimmen	2		Ungültige Zweitstimmen	1	
Gültige Erststimmen	107		Gültige Zweitstimmen	108	
Von den gültigen Erststimmen entfielen auf			Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf		
Nr.	Name, Vorname	Wahlvorschlag	Nr.	Wahlvorschlag	
1	Schneider, Carsten	SPD	1	SPD	17 15,7
2	Spieth, Frank	DIE LINKE	2	DIE LINKE	20 18,5
3	Tillmann, Antje	CDU	3	CDU	34 31,5
4	Dr. Feuerstein, Stefan	FDP	4	FDP	11 10,2
5	Lauinger, Dieter	GRÜNE	5	GRÜNE	8 7,4
6	Schwerdt, Frank	NPD	6	NPD	18 16,7
			7	REP	- -
			8	MLPD	- -
			9	ödp	- -
			10	PIRATEN	- -
11	Fimmel, Matthias	Grundeinkommen			
12	Schumann, Dieter	Willi-Weise-Projekt			

Wahlergebnis überregionaler Briefwahlbezirk VG Grammetal

1 Wahlbezirk

Wähler:

423

Erststimmen				Zweitstimmen			
	Stimmen	Prozent			Stimmen	Prozent	
Ungültige Erststimmen	1			Ungültige Zweitstimmen	2		
Gültige Erststimmen	422			Gültige Zweitstimmen	421		
Von den gültigen Erststimmen entfielen auf				Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf			
Nr.	Name, Vorname	Wahlvorschlag		Nr.	Wahlvorschlag		
1	Schneider, Carsten	SPD	87 20,6	1	SPD	85 20,2	
2	Spieth, Frank	DIE LINKE	114 27,0	2	DIE LINKE	104 24,7	
3	Tillmann, Antje	CDU	139 32,9	3	CDU	131 31,1	
4	Dr. Feuerstein, Stefan	FDP	39 9,2	4	FDP	47 11,2	
5	Lauinger, Dieter	GRÜNE	33 7,8	5	GRÜNE	33 7,8	
6	Schwerdt, Frank	NPD	7 1,7	6	NPD	6 1,4	
				7	REP	1 0,2	
				8	MLPD	- -	
				9	ödp	1 0,2	
				10	PIRATEN	13 3,1	
11	Fimmel, Matthias	Grundeinkommen	3 0,7				
12	Schumann, Dieter	Willi-Weise-Projekt	- -				

Wahlergebnis VG Grammetal und Ortsteil Gutendorf insgesamt

18 Wahlbezirke

Wahlberechtigte insgesamt:

5.696

Wähler:

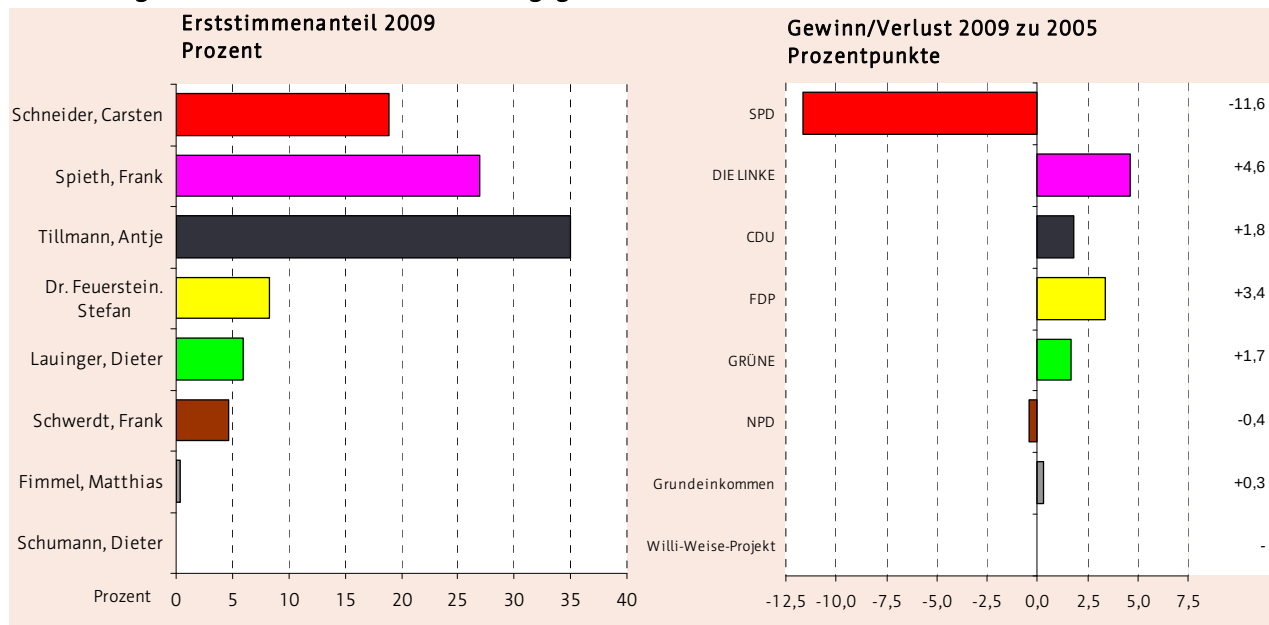
4.097

Wahlbeteiligung:

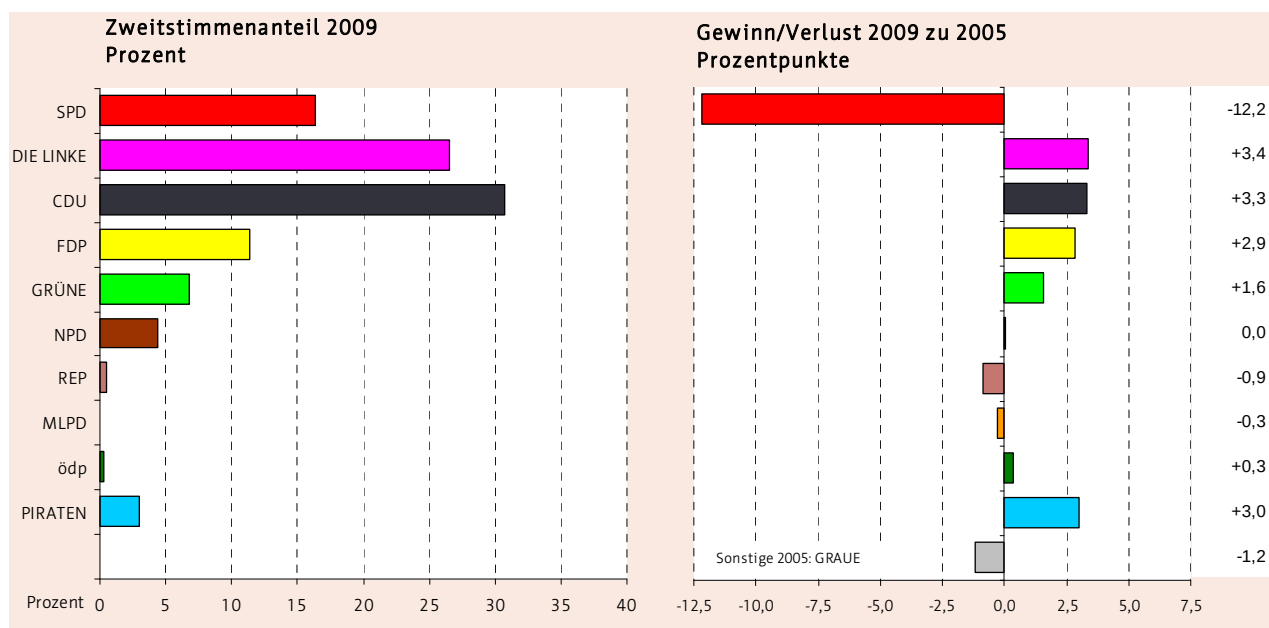
71,9 %

Erststimmen				Zweitstimmen			
	Stimmen	Prozent			Stimmen	Prozent	
Ungültige Erststimmen	56			Ungültige Zweitstimmen	51		
Gültige Erststimmen	4.041			Gültige Zweitstimmen	4.046		
Von den gültigen Erststimmen entfielen auf				Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf			
Nr.	Name, Vorname	Wahlvorschlag		Nr.	Wahlvorschlag		
1	Schneider, Carsten	SPD	763 18,9	1	SPD	660 16,3	
2	Spieth, Frank	DIE LINKE	1.089 26,9	2	DIE LINKE	1.072 26,5	
3	Tillmann, Antje	CDU	1.412 34,9	3	CDU	1.242 30,7	
4	Dr. Feuerstein, Stefan	FDP	336 8,3	4	FDP	460 11,4	
5	Lauinger, Dieter	GRÜNE	239 5,9	5	GRÜNE	274 6,8	
6	Schwerdt, Frank	NPD	187 4,6	6	NPD	176 4,3	
				7	REP	21 0,5	
				8	MLPD	6 0,1	
				9	ödp	14 0,3	
				10	PIRATEN	121 3,0	
11	Fimmel, Matthias	Grundeinkommen	13 0,3				
12	Schumann, Dieter	Willi-Weise-Projekt	2 0,0				

Auswertung Erststimmen für die Verwaltungsgemeinschaft Grammetal und den Ortsteil Gutendorf



Auswertung Zweitstimmen für die Verwaltungsgemeinschaft Grammetal und den Ortsteil Gutendorf

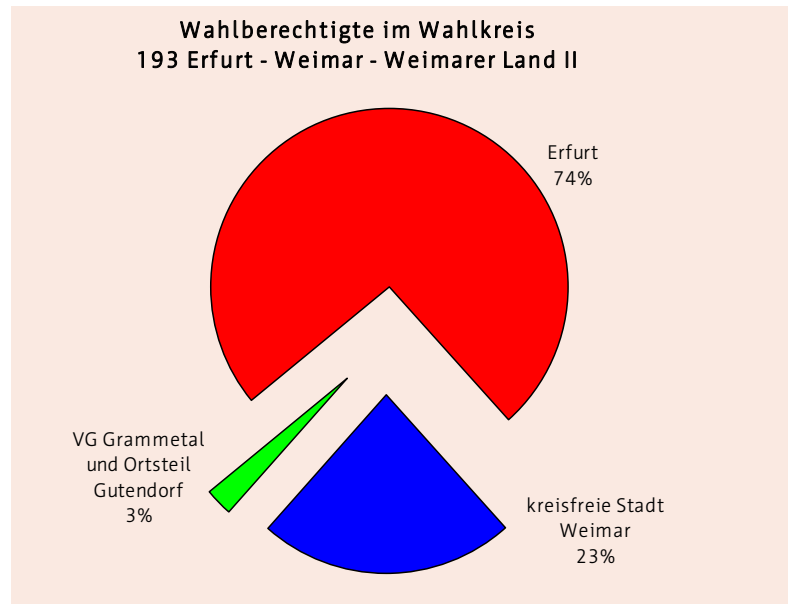


In den Vergleichsdaten 2005 Die Linke. anstatt DIE LINKE.

8 Auswertung für den Bundestagswahlkreis 193 Erfurt - Weimar - Weimarer Land II insgesamt

Im Bundestagswahlkreis 193 stellt die Landeshauptstadt Erfurt 74 % der Wahlberechtigten. Damit werden die Ergebnisse vom

Abstimmungsverhalten der Erfurter dominiert.

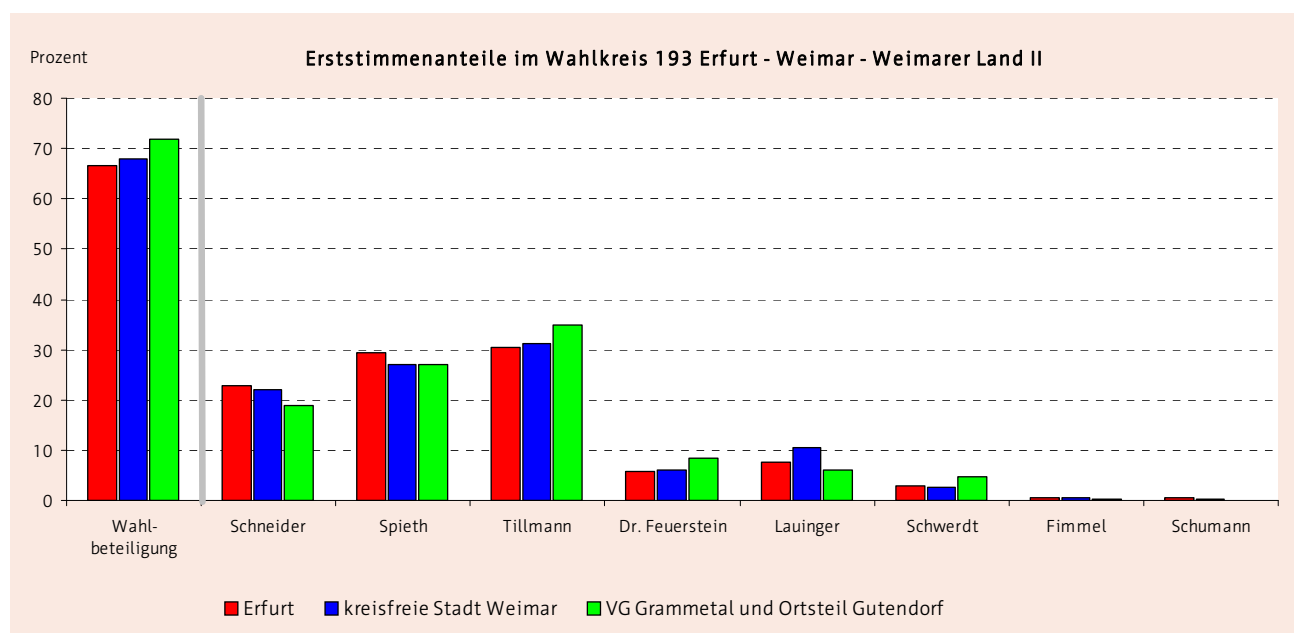


Bei den Direktkandidaten gab es eine einheitliche Tendenz beim Abstimmungsverhalten.

tin der CDU, Frau Antje Tillmann, die Majorität der Erststimmen erhalten.

Traditionell ist die Wahlbeteiligung in der ausschließlich dörflich geprägten Verwaltungsgemeinschaft Grammetal am höchsten.

Sowohl in Erfurt als auch in Weimar und der Verwaltungsgemeinschaft hat die Kandida-



In Erfurt ist die Partei DIE LINKE bei den Zweitstimmen vor der CDU stärkste Kraft geworden. Sie hat hier einen Vorsprung von 1,1 Prozentpunkten bzw. 1.181 Stimmen erreicht.

In Weimar und der Verwaltungsgemeinschaft hat, genau wie bei den Erststimmen, die CDU die Majorität der Zweitstimmen erlangt. Der Vorsprung in Weimar betrug 2,8 Prozentpunkte und in der Verwaltungsgemeinschaft sogar 4,2 Prozentpunkte. Das ergab in diesen beiden Gebieten 1.157 Stimmen Vorsprung vor der Partei DIE LINKE. Resultierend für das Wahlkreisergebnis ergibt sich daraus ein Vorsprung von noch 24 Zweitstimmen der Partei DIE LINKE vor der CDU, prozentual für beide Parteien jeweils 27,9 %.

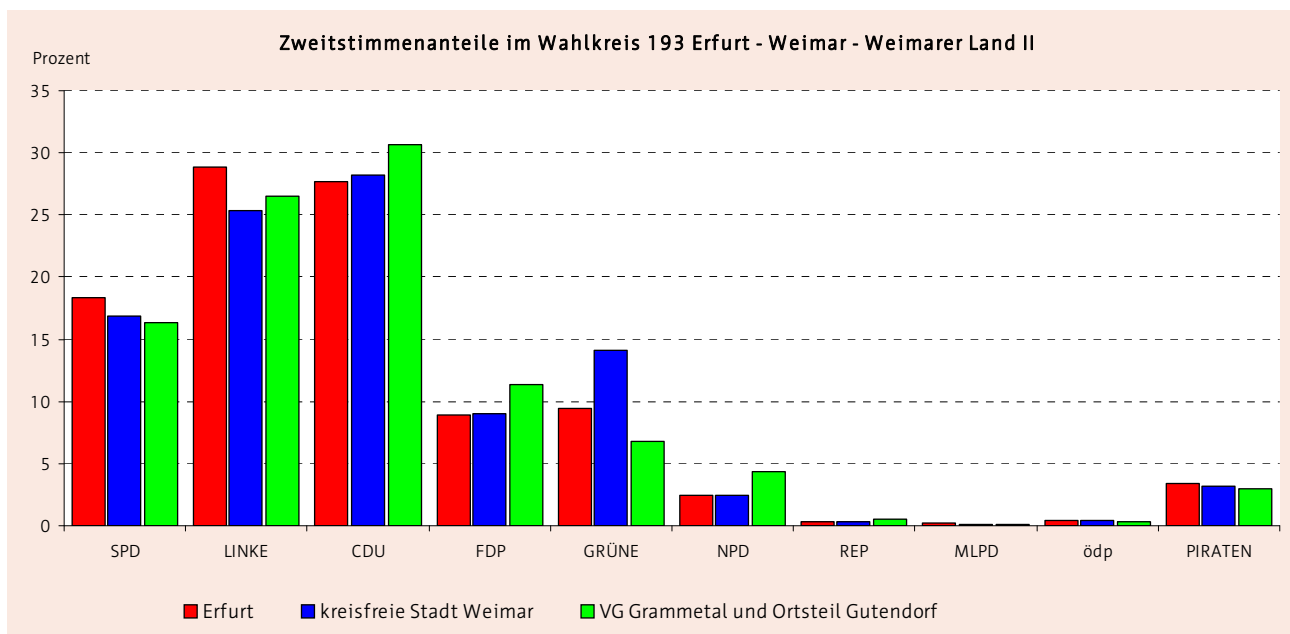
Mit fast 10 Prozentpunkten Abstand folgt als Drittplazierte die SPD.

In allen drei Gebieten haben FDP und GRÜNE mehr als 5 % der Zweitstimmen erreicht.

Dabei wurden die GRÜNEN insgesamt viertstärkste Kraft vor der FDP. Im Einzelnen schnitten die GRÜNEN in Erfurt und Weimar besser ab als die FDP, in der Verwaltungsgemeinschaft dagegen die FDP.

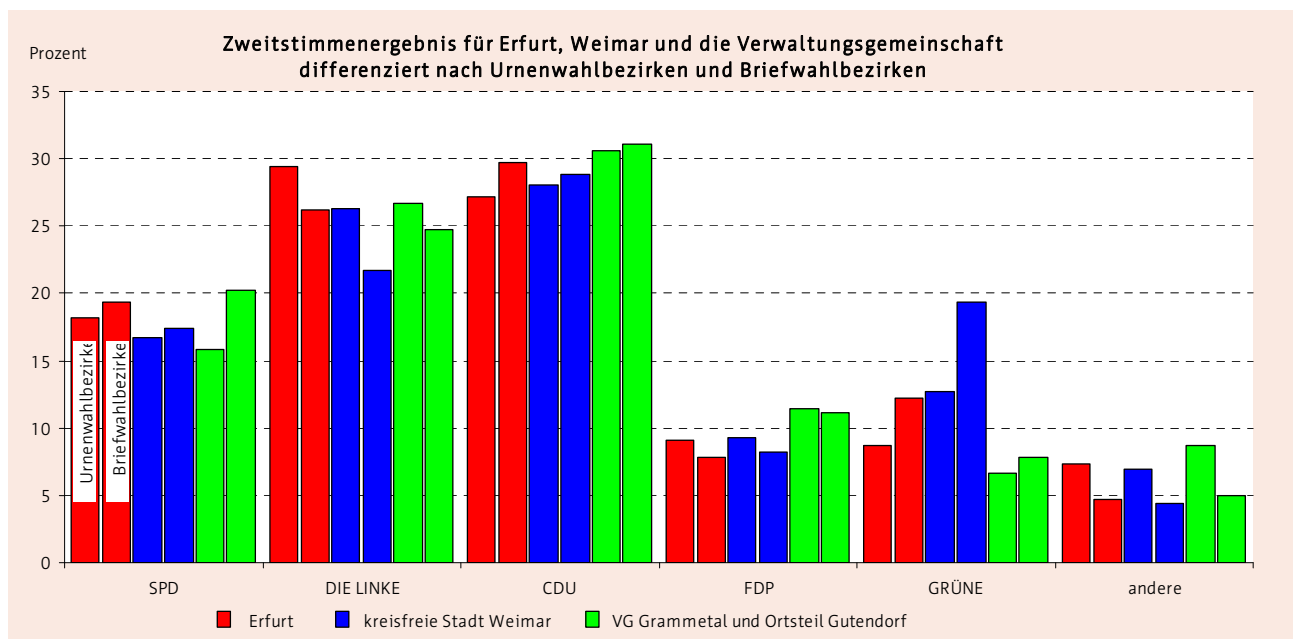
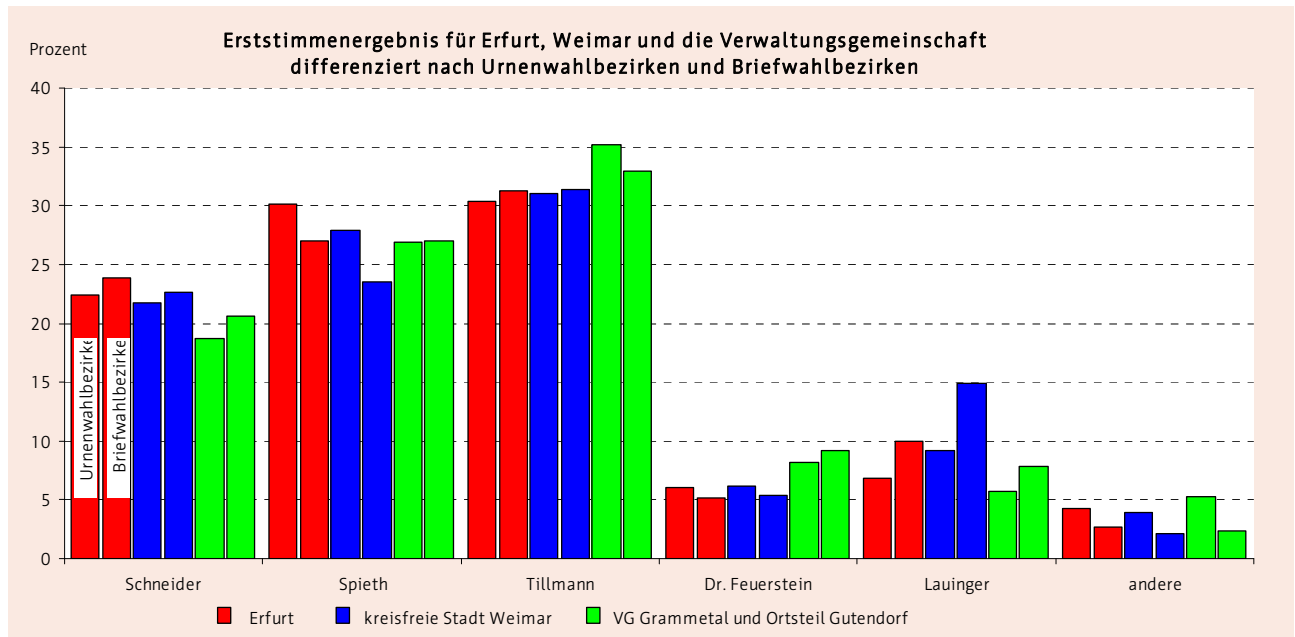
Die NPD blieb in allen drei Gebieten unter der 5 %-Marke. Sie hat ihren größten Zweitstimmenanteil in der Verwaltungsgemeinschaft mit 4,3 % erreicht. Den größten Stimmenanteil von 16,7 % konnte sie in der Gemeinde Troistedt aus der Verwaltungsgemeinschaft mit 18 Zweitstimmen erzielen.

Die erstmals bei der Bundestagswahl antretene Piratenpartei erreichte 3,3 % der Zweitstimmen.



Die größte Spreizung bei den Zweitstimmen gab es bei den GRÜNEN mit 7,3 Prozentpunkten. Die Hochburg der GRÜNEN war Weimar mit 14,1 %. Den geringsten Stimmenanteil erhielten sie in der Verwaltungsgemeinschaft mit 6,8 %.

Die Spreizung lag für die CDU bei 3 Prozentpunkten, für die Partei DIE LINKE bei 3,4 Prozentpunkten und für die SPD bei 2,1 Prozentpunkten.



Die GRÜNEN haben besonders von der Briefwahl in Weimar profitiert.

Für den Wahlkreis 193 ergibt sich seit 1990:

	1990		1994		1998		2002		2005		2009	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Wahlberechtigte	225.630		219.538		217.541		218.568		223.315		225.708	
Wähler	161.856		160.811		175.738		164.573		169.272		151.236	
Wahlbeteiligung		71,7		73,2		80,8		75,3		75,8		67,0
Erststimmen												
Bewerber der												
SPD	36.254	22,7	52.775	33,6	62.986	36,4	68.328	42,2	52.304	31,5	33.488	22,4
DIE LINKE	18.545	11,6	31.104	19,8	39.702	22,9	31.858	19,7	43.520	26,2	43.050	28,8
CDU	59.142	37,0	59.909	38,2	47.209	27,3	44.193	27,3	45.728	27,5	45.931	30,8
FDP	19.846	12,4	1.518	1,0	3.608	2,1	7.958	4,9	6.801	4,1	8.897	6,0
GRÜNE	21.017	13,2	11.446	7,3	9.280	5,4	8.702	5,4	12.553	7,6	12.137	8,1
NPD	1.042	0,7	-	-	-	-	-	-	5.145	3,1	4.151	2,8
REP	-	-	-	-	4.223	2,4	-	-	-	-	-	-
MLPD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ödp	-	-	-	-	299	0,2	-	-	-	-	-	-
Piraten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3.849	2,4	160	0,1	5.729	3,3	872	0,5	-	-	1620	1,1
Zweitstimmen												
SPD	36.377	22,7	47.052	29,9	58.186	33,6	65.730	40,4	51.375	30,8	26.897	18,0
DIE LINKE	18.904	11,8	34.824	22,1	42.388	24,4	29.773	18,3	43.048	25,8	41.801	27,9
CDU	59.403	37,1	54.929	34,9	43.900	25,3	40.187	24,7	37.749	22,7	41.777	27,9
FDP	24.798	15,5	5.763	3,7	5.412	3,1	8.997	5,5	12.638	7,6	13.429	9,0
GRÜNE	15.486	9,7	11.228	7,1	10.747	6,2	12.340	7,6	13.638	8,2	15.630	10,4
NPD	582	0,4	-	-	-	-	894	0,5	4.235	2,5	3.762	2,5
REP	1.186	0,7	1.538	1,0	2.655	1,5	1.352	0,8	1.241	0,7	451	0,3
MLPD	-	-	50	0,0	-	-	-	-	536	0,3	293	0,2
ödp	359	0,2	422	0,3	266	0,2	301	0,2	-	-	600	0,4
Piraten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4.958	3,3
Sonstige	3.091	1,9	1.676	1,1	9.839	5,7	3.123	1,9	2.080	1,2	-	-

DIE LINKE bis 2002: PDS; 2005: Die Linke.

GRÜNE 1990: Listenvereinigung B90/Gr (DJ,IFM,NF,UFV, Grüne)

Sonstige Erststimmen: Einzelbewerber, nicht mehr angetretene Parteien

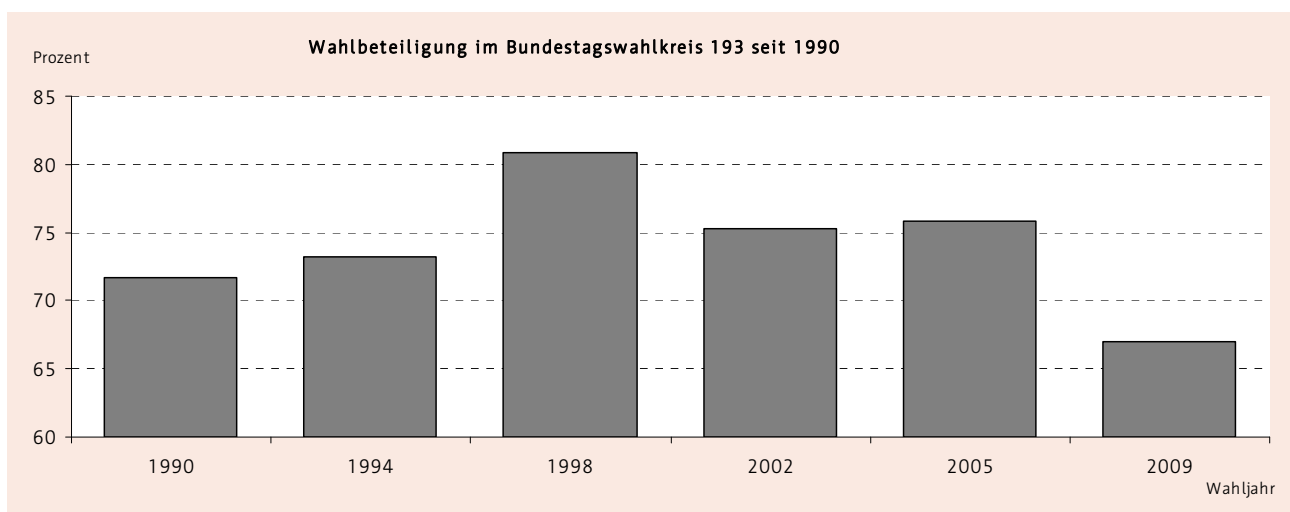
Sonstige Zweitstimmen: 1990: DSU, GRAUE, LIGA, Patrioten (BüSo)

1994: GRAUE, STATT Partei, BüSo

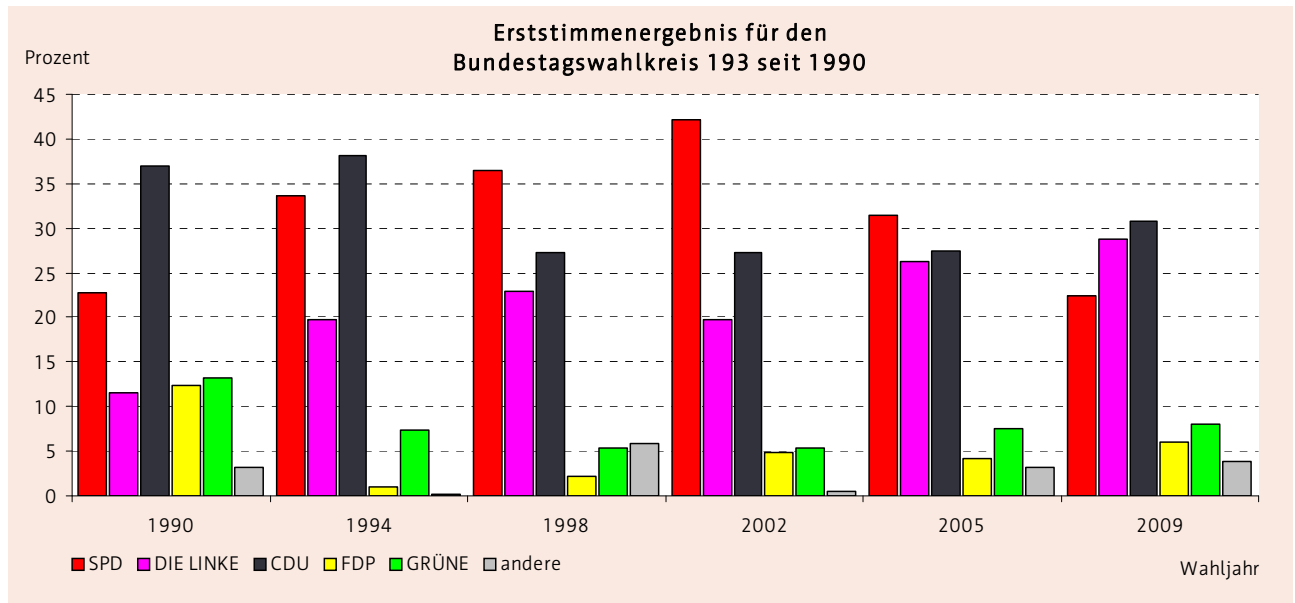
1998: DVU, Pro DM, BFB, GRAUE, FORUM, DIE FRAUEN

2002: Schill, GRAUE

2005: GRAUE

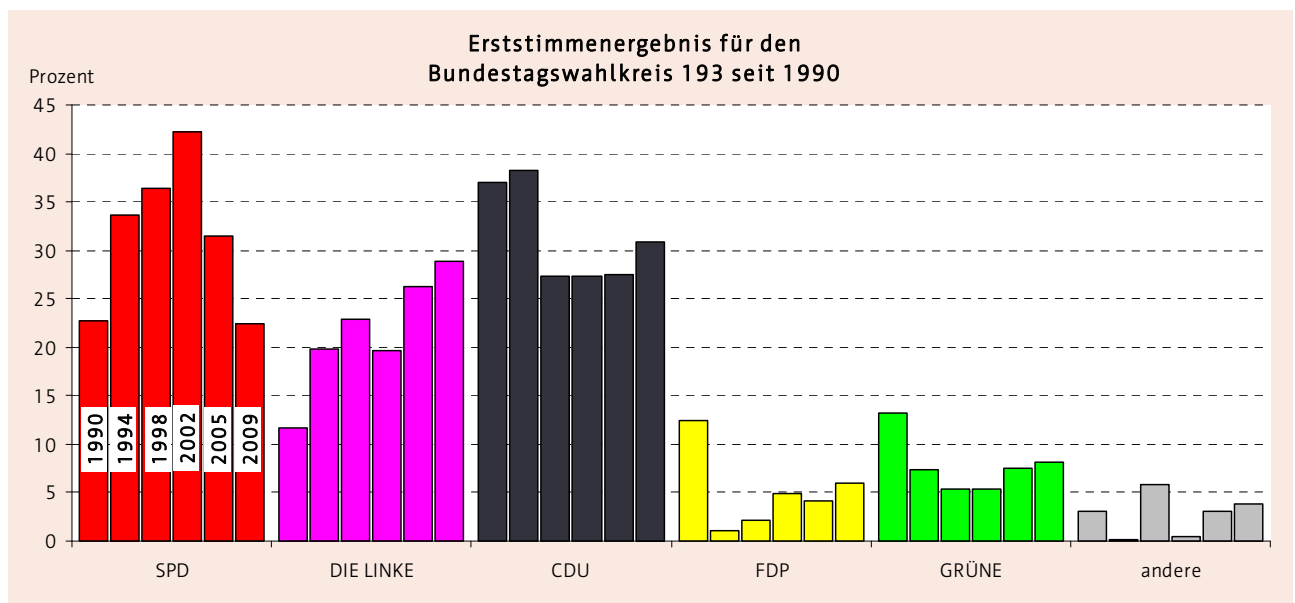


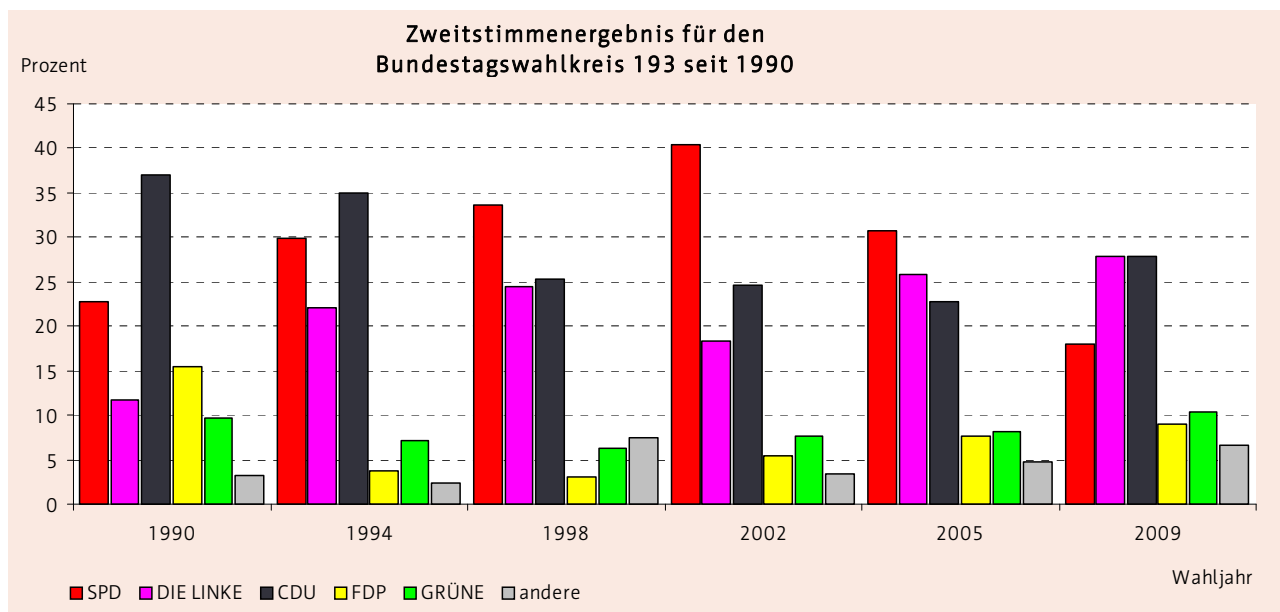
Die Wahlbeteiligung im Bundestagswahlkreis 193 Erfurt - Weimar - Weimarer Land II war im Jahr 2009 die niedrigste seit 1990.



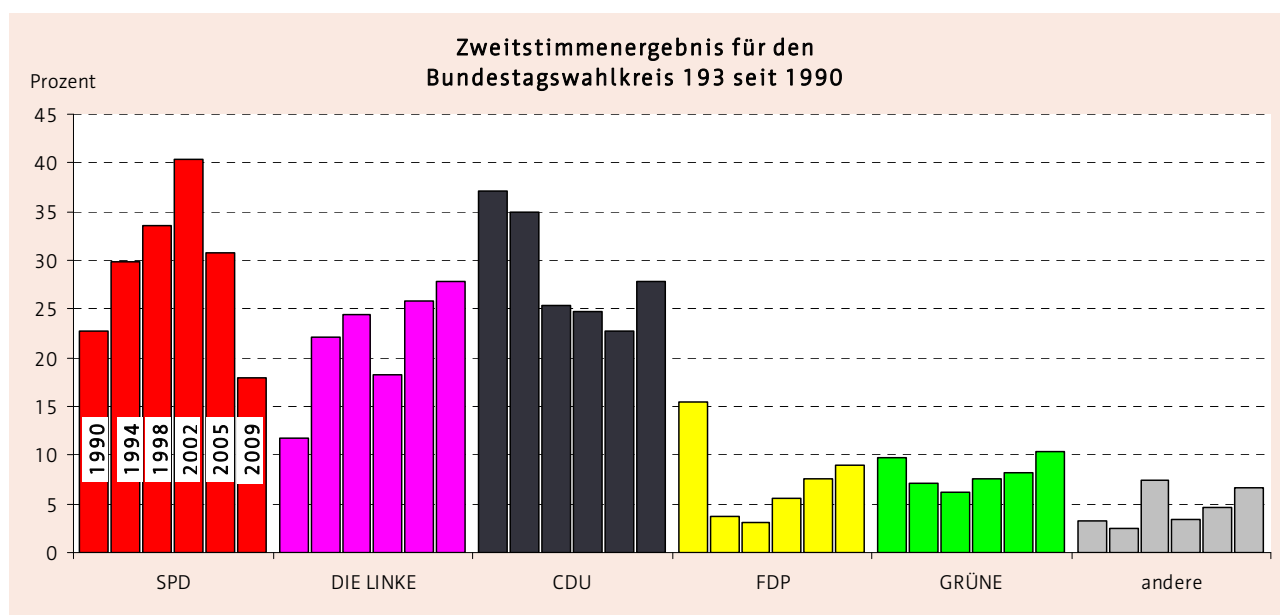
Zur besseren Veranschaulichung die Darstellung zusammengefasst nach Parteien und Wahljahr.

Für die Bewerber der Partei DIE LINKE ergibt sich ein ansteigender Trend.



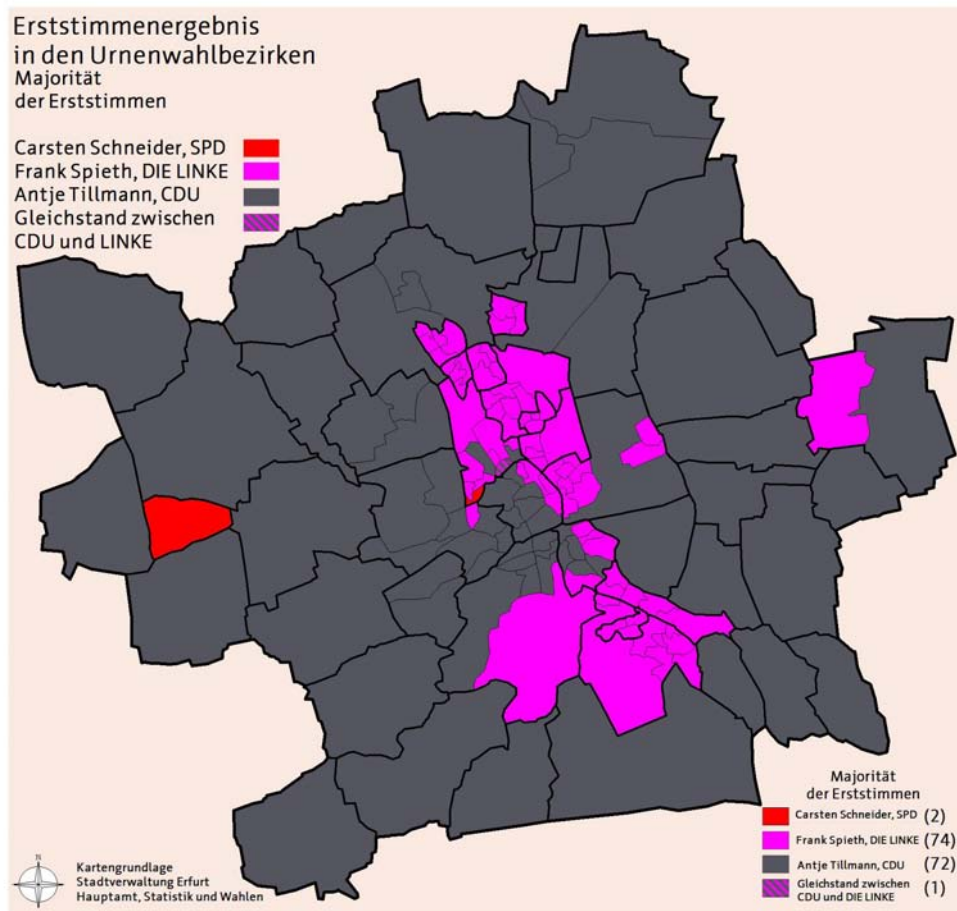


Zur besseren Veranschaulichung die Darstellung zusammengefasst nach Parteien und Wahljahr.



9 Auswertung für die Landeshauptstadt Erfurt - Stimmbezirksergebnisse

Eine räumliche Zuordnung der Stimmbezirke für eine Kartendarstellung liegt nur für die Landeshauptstadt Erfurt vor. Die folgenden Darstellungen werden deshalb nur auf Erfurt bezogen.



Majorität der Erststimmen für Herrn F. Spieth, DIE LINKE:

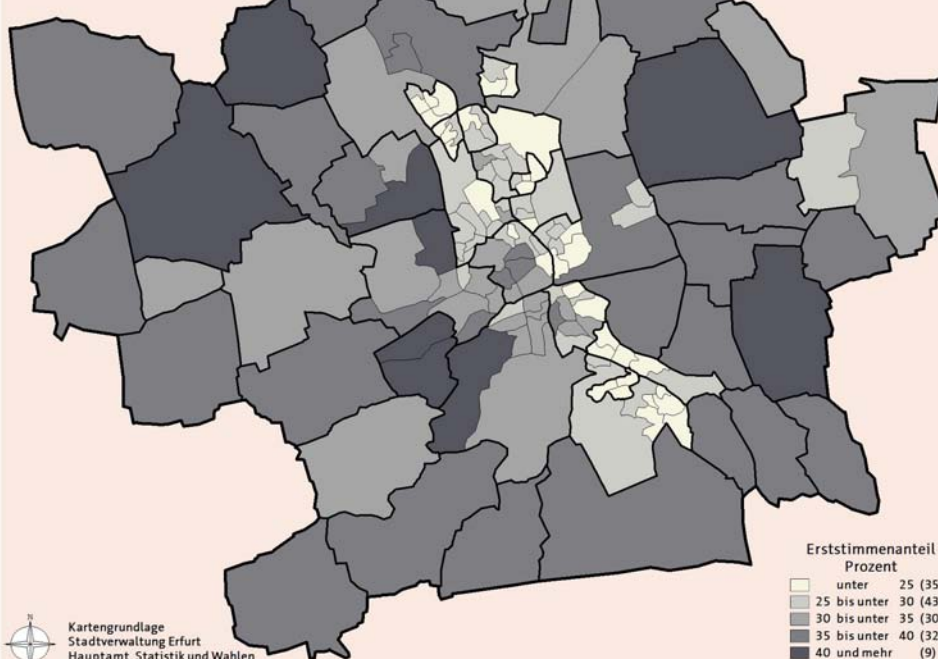
- alle 8 Plattenbaustadtteile
- die städtischen Stadtteile Ilversgehofen und Johannesvorstadt
- die Gründerzeitgebiete der Krämpfervorstadt
- die Plattenbauggebiete am östlichen Juri-Gagarin-Ring
- das Neubaugebiet Ringelberg
- das Wohngebiet in Daberstedt um die Geraer Straße
- der Großteil des Gründerzeitstadtteils Andreasvorstadt

Majorität der Erststimmen für Frau A. Tillmann, CDU:

- der Großteil der dörflich geprägten Stadtteile
- die Gründerzeitgebiete in den südlichen und westlichen innerstädtischen Stadtteilen Altstadt, Löbervorstadt, Brühlervorstadt und Daberstedt

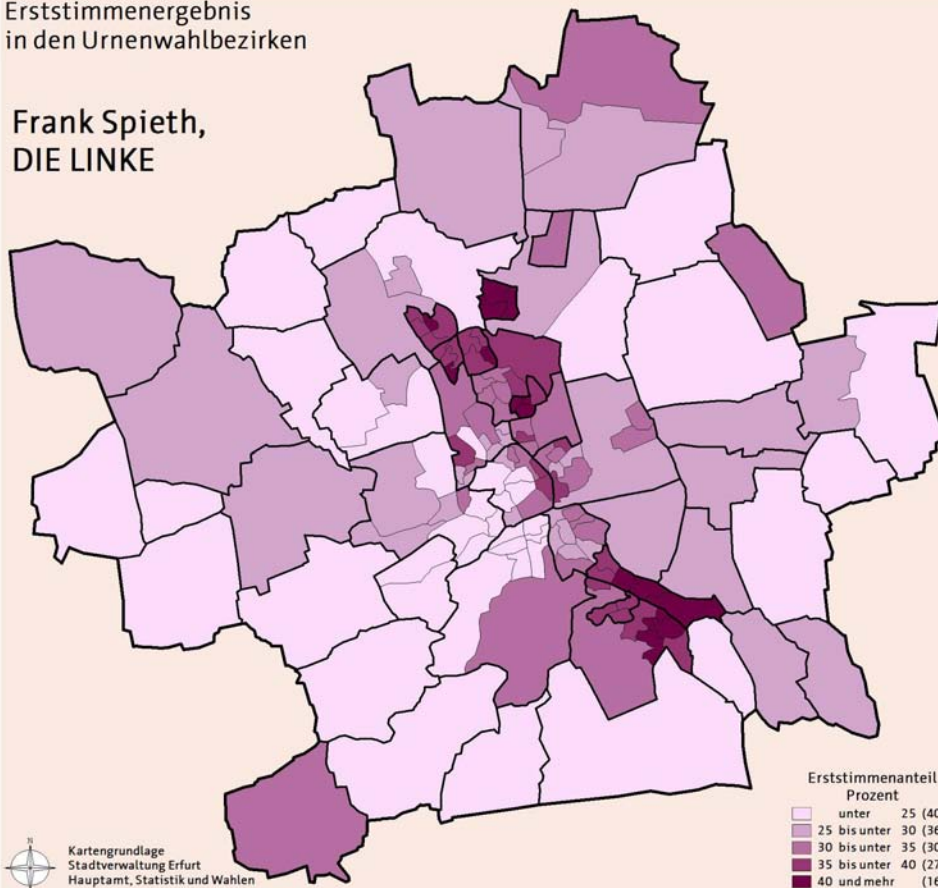
Erststimmenergebnis in den Urnenwahlbezirken

**Antje Tillmann,
CDU**



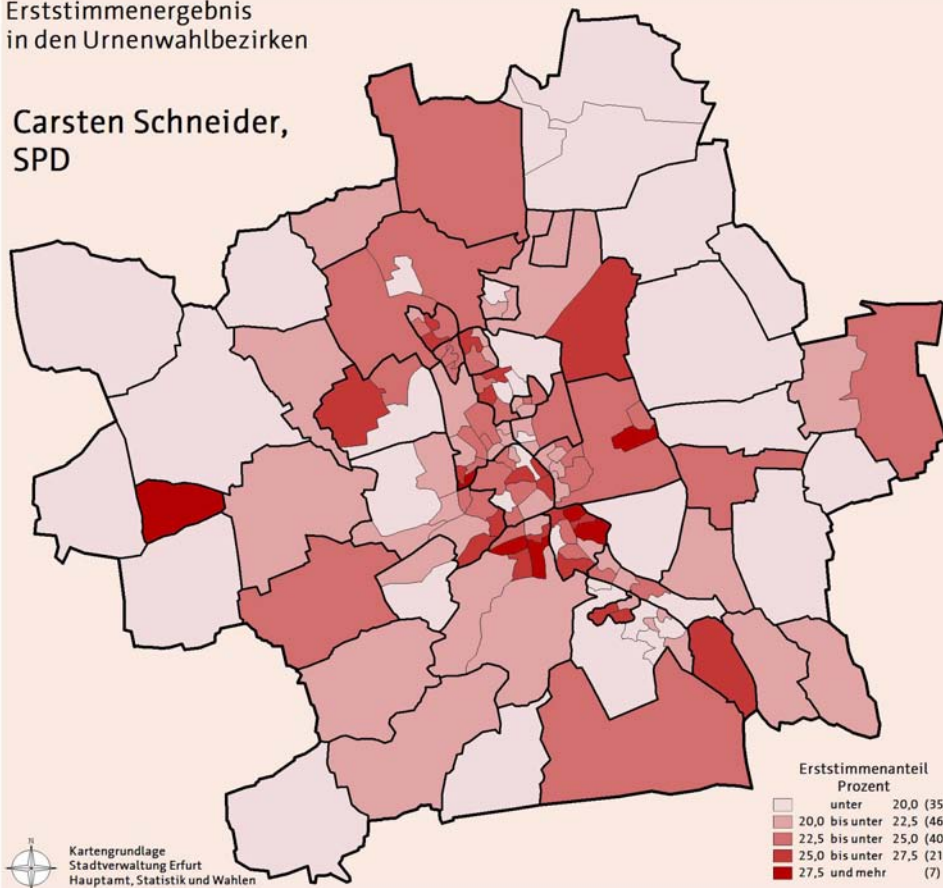
Erststimmenergebnis in den Urnenwahlbezirken

**Frank Spieth,
DIE LINKE**



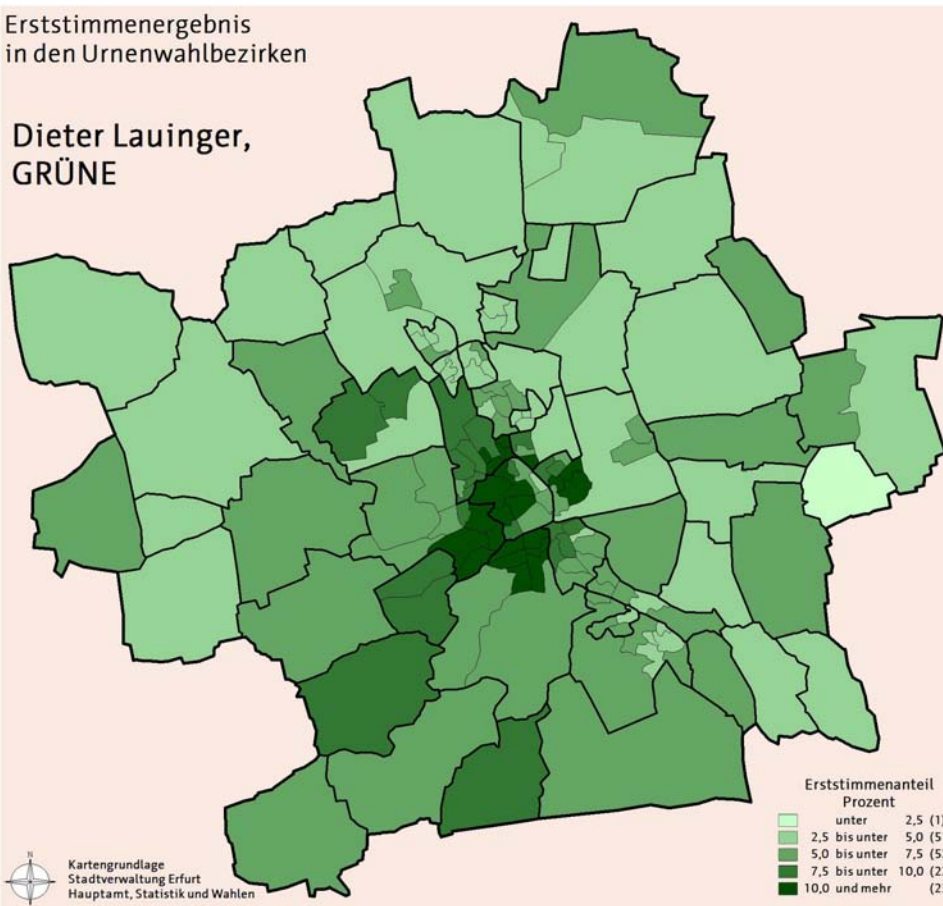
Erststimmenergebnis
in den Urnenwahlbezirken

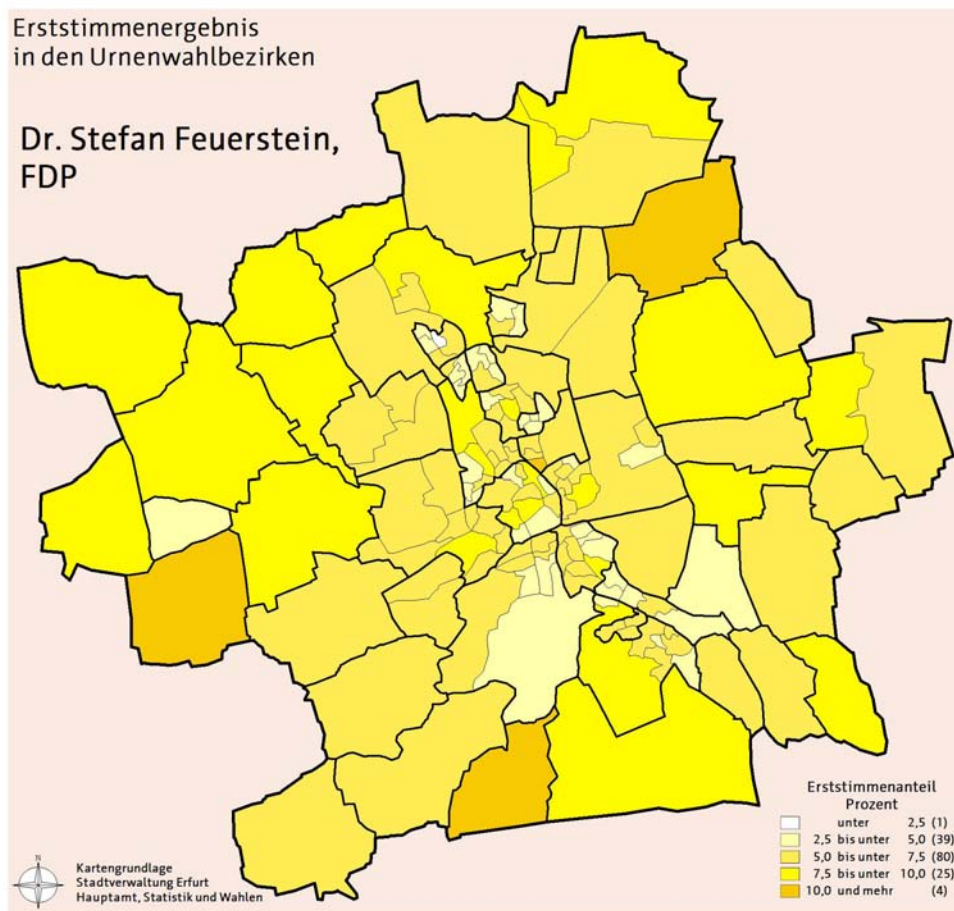
**Carsten Schneider,
SPD**



Erststimmenergebnis
in den Urnenwahlbezirken

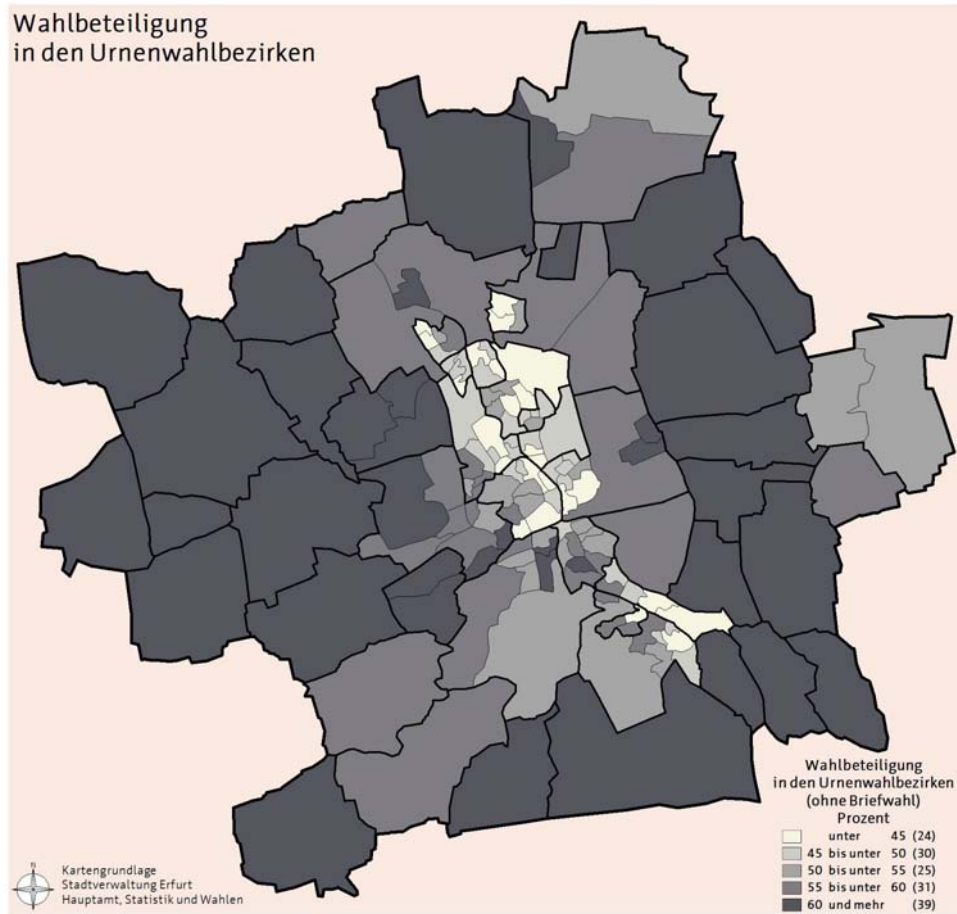
**Dieter Lauinger,
GRÜNE**

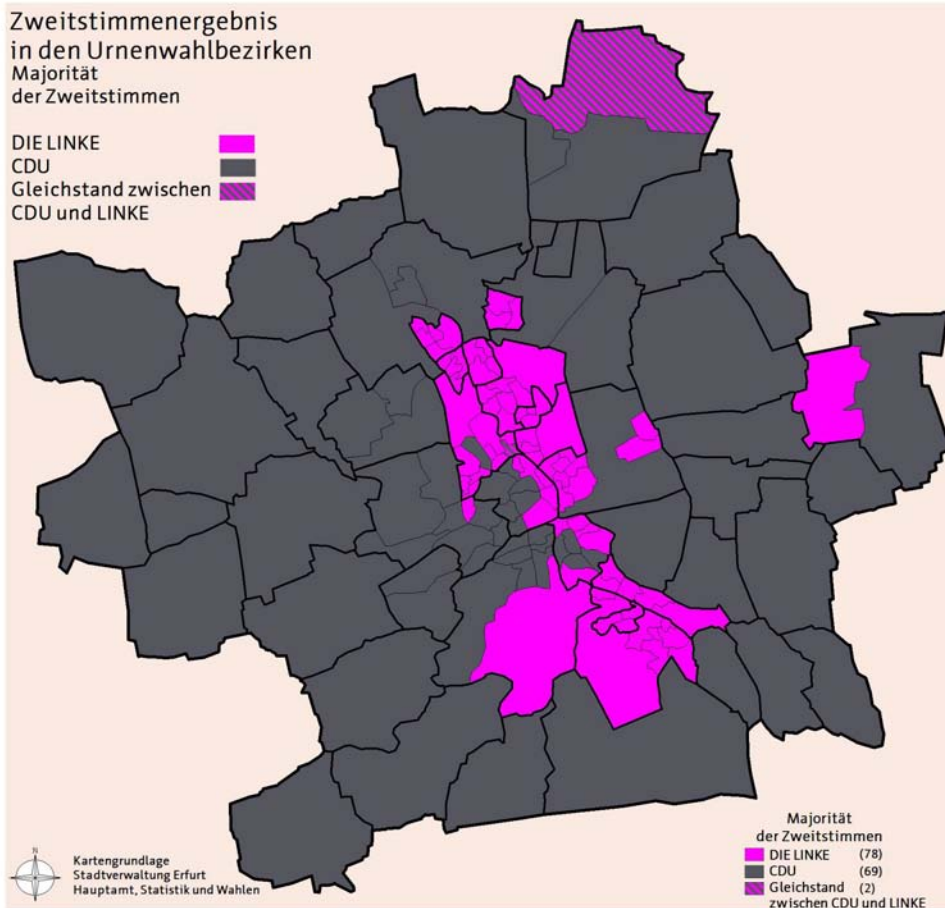




Für die anderen 3 Bewerber ergeben sich in Erfurt folgende Hochburgen:

Bewerber		maximales Erststimmen- ergebnis	im Stimm- bezirk	Stadtteil
Frank Schwerdt	NPD	11,7 %	4311	Hochstedt
Matthias Fimmel	Grundeinkommen	1,7 %	0515	Berliner Platz
Dieter Schumann	Willi-Weise-Projekt	1,8 %	2513	Johannesplatz





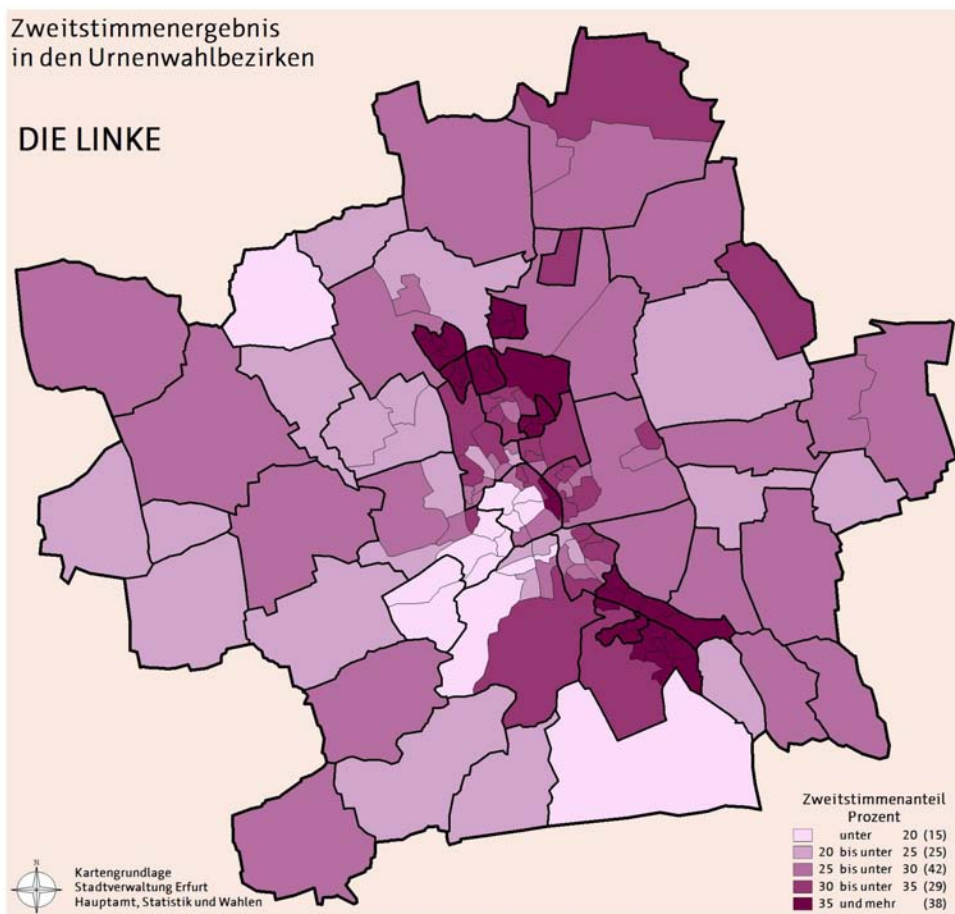
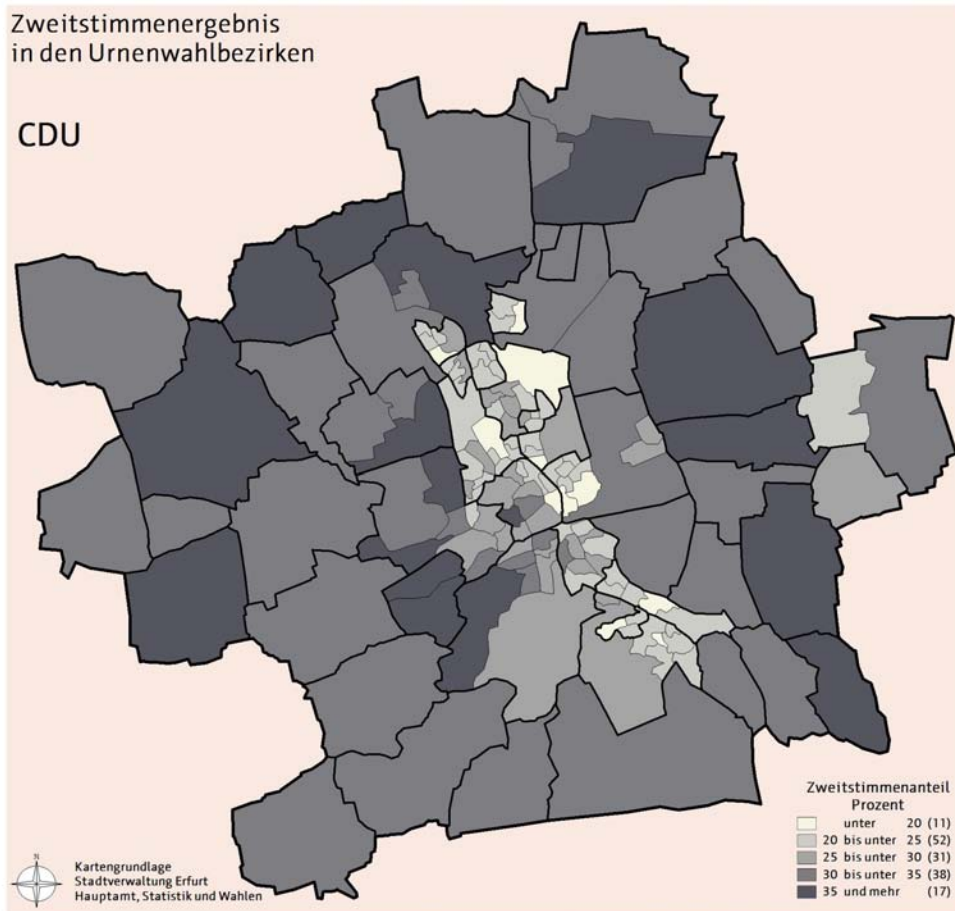
Majorität der Zweitstimmen für DIE LINKE:

- alle 8 Plattenbaustadtteile
- die städtischen Stadtteile Ilversgehofen und Johannesvorstadt
- die Gründerzeitgebiete der Krämpfervorstadt
- die Plattenbaugebiete am östlichen Juri-Gagarin-Ring
- das Neubaugebiet Ringelberg
- das Wohngebiet in Daberstedt um die Geraer Straße
- der Großteil des Gründerzeitstadtteils Andreasvorstadt

Majorität der Zweitstimmen für die CDU:

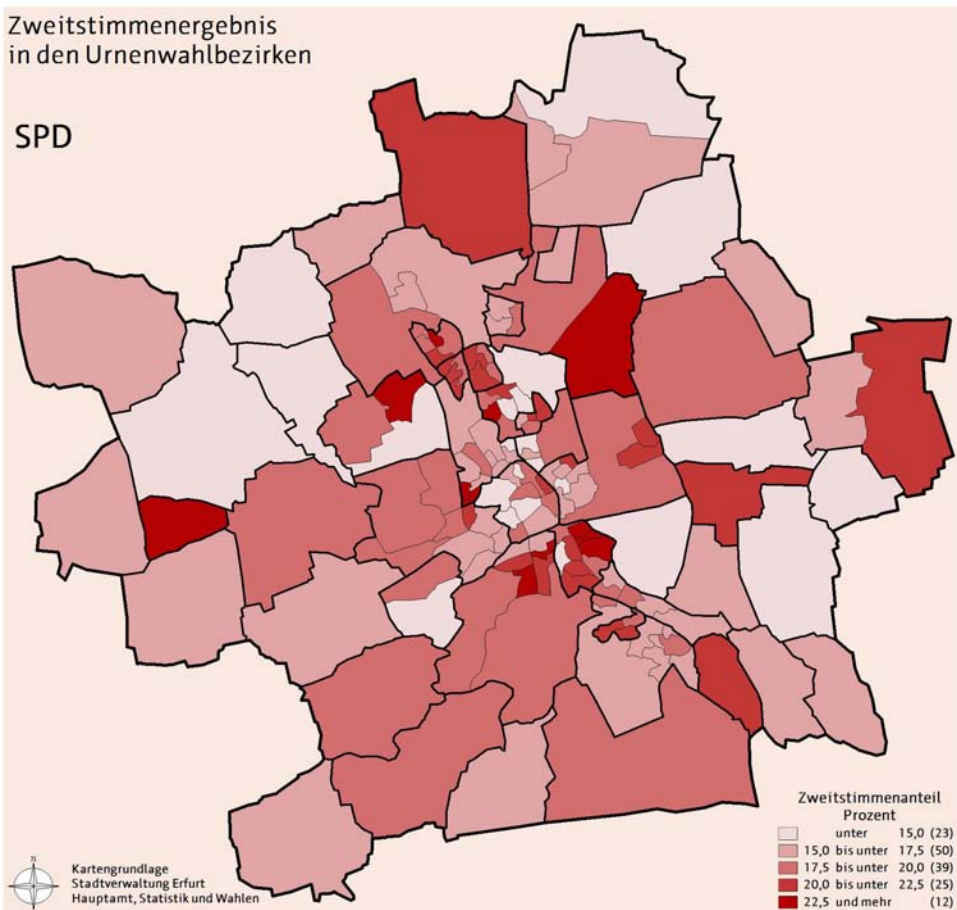
- der Großteil der dörflich geprägten Stadtteile
- die Gründerzeitgebiete in den südlichen und westlichen innerstädtischen Stadtteilen Altstadt, Löbervorstadt, Brühlervorstadt und Daberstedt

Die Erfurter haben ihre Zweitstimmen in etwa wie die Erststimmen vergeben.



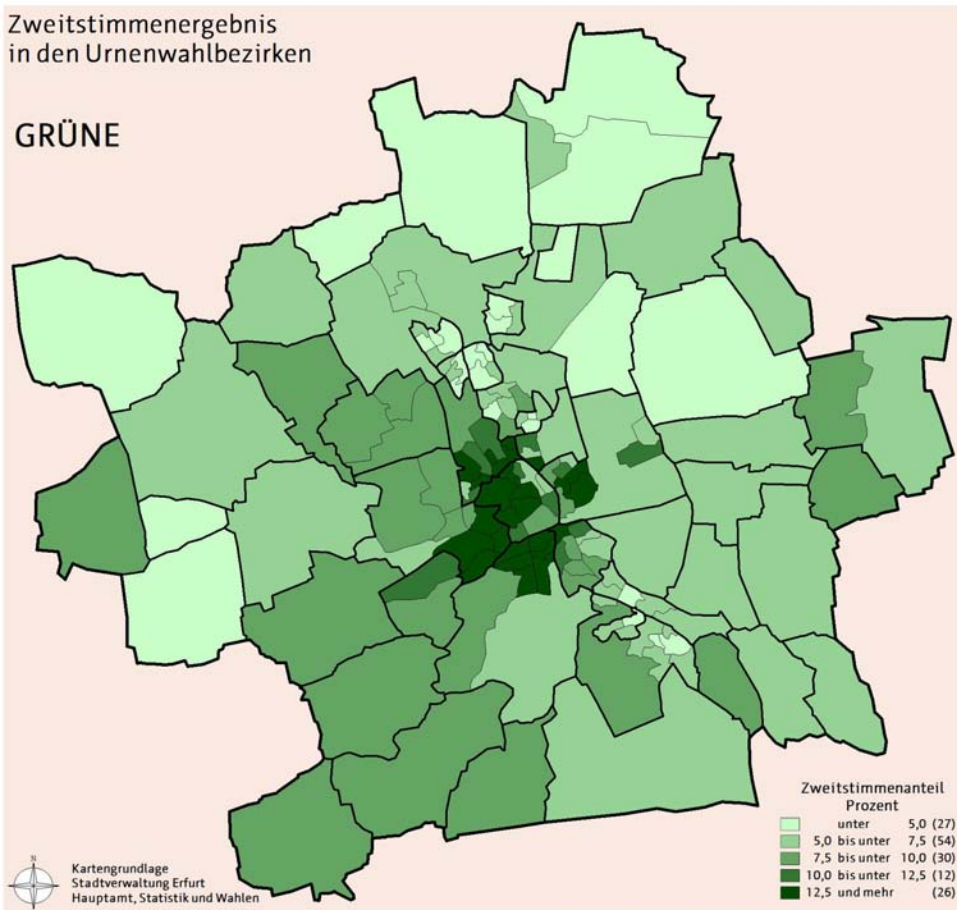
Zweitstimmenergebnis in den Urnenwahlbezirken

SPD



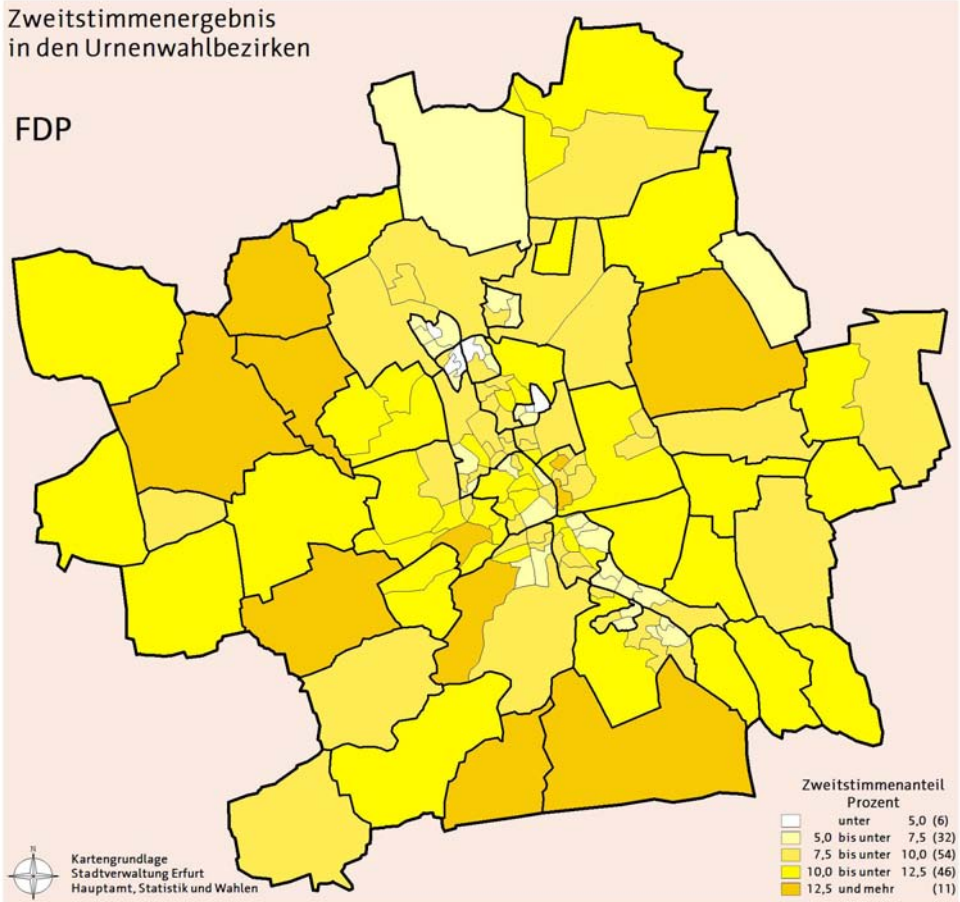
Zweitstimmenergebnis in den Urnenwahlbezirken

GRÜNE



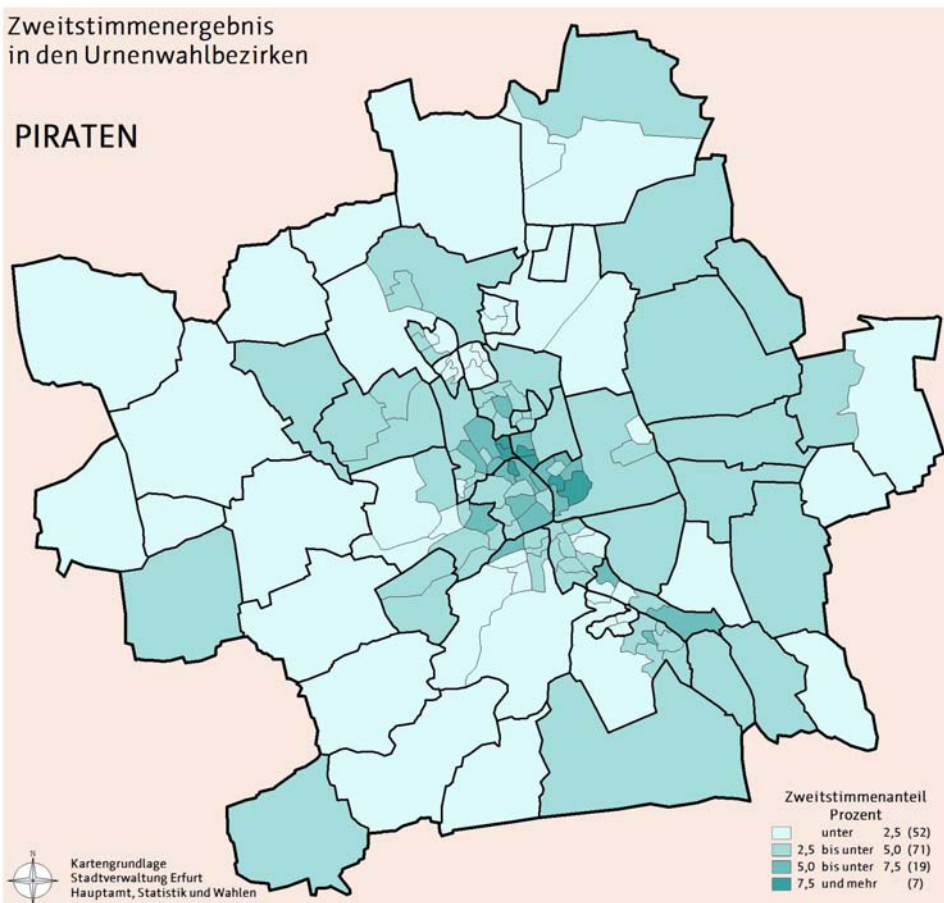
Zweitstimmenergebnis
in den Urnenwahlbezirken

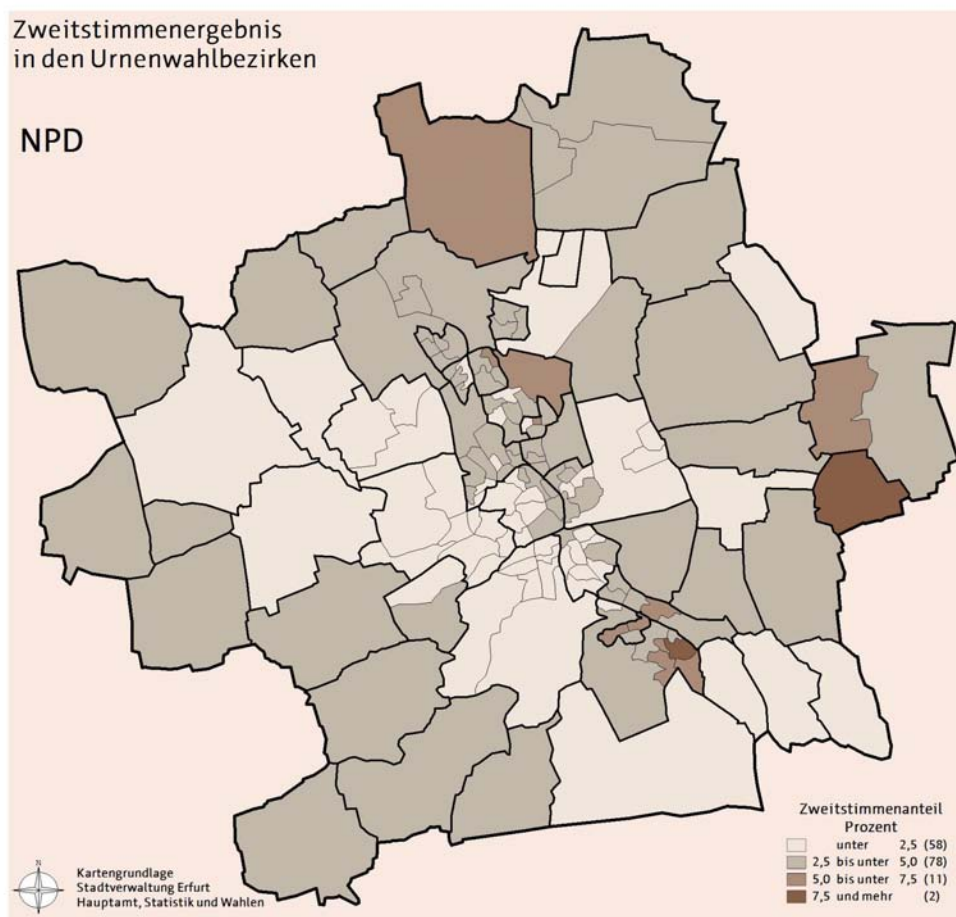
FDP



Zweitstimmenergebnis
in den Urnenwahlbezirken

PIRATEN





Für die anderen 3 Parteien ergeben sich in Erfurt folgende Hochburgen:

Partei	maximales Zweitstimmenergebnis	im Stimmbezirk	Stadtteil
REP	2,0 %	2426	Ilversgehofen
MLPD	2,0 %	4311	Hochstedt
ödp	1,2 %	1322	Melchendorf

10 Auswertung für die Landeshauptstadt Erfurt - Stadtteilergebnisse

Erststimmenergebnis nach Stadtteilen

Stadtteil	Wahl- berech- tigte	Wahl- betei- ligung	Schnei- der SPD	Spieth DIE LINKE	Tillmann CDU	Feuer- stein FDP	Lauinger GRÜNE	Schwerdt NPD	Fimmel Grundein- kommen	Schumann Willi-Weise- Projekt
	Anzahl	Prozent								
01 Altstadt	13.503	47,5	22,7	26,1	31,0	6,1	10,0	2,3	1,0	0,8
02 Löbervorstadt	9.589	57,0	25,0	22,8	33,5	5,6	10,9	1,4	0,4	0,5
03 Brühlervorstadt	10.052	58,0	23,0	22,8	34,3	6,6	10,8	1,5	0,7	0,5
04 Andreasvorstadt	12.828	49,6	23,2	30,0	26,9	5,9	9,5	3,0	0,9	0,6
05 Berliner Platz	4.945	44,6	23,8	38,8	23,6	4,0	4,1	4,1	0,8	0,8
06 Rieth	4.833	42,9	22,9	38,1	25,4	4,3	4,5	4,2	0,5	0,1
07 Johannesvorstadt	4.721	43,8	21,1	33,6	25,0	7,5	8,0	3,4	0,4	0,9
08 Krämpfervorstadt	12.107	51,0	23,5	31,3	27,3	6,3	7,7	2,7	0,8	0,4
09 Hohenwinden	1.771	58,6	23,5	27,5	33,5	6,2	5,2	3,3	0,4	0,4
10 Roter Berg	4.710	46,5	20,6	45,0	22,6	4,8	3,3	3,2	0,3	0,1
11 Daberstedt	11.428	55,5	24,7	29,4	29,6	5,9	6,9	2,3	0,5	0,5
12 Dittelstedt	960	59,9	17,7	26,8	38,8	6,2	5,9	3,9	0,2	0,5
13 Melchendorf	8.792	50,0	19,6	39,5	24,7	5,3	5,1	5,0	0,4	0,4
14 Wiesenhügel	4.475	51,5	24,6	38,9	19,8	5,6	5,3	5,1	0,6	0,1
15 Herrenberg	6.827	48,0	21,9	40,3	22,4	4,5	5,5	4,1	0,6	0,6
16 Hochheim	2.299	64,1	19,8	18,9	43,3	5,5	8,9	2,5	0,5	0,6
17 Bischleben-Stedten	1.443	56,3	21,9	24,6	34,0	7,1	8,6	3,1	0,2	0,4
18 Möbisburg-Rhoda	960	58,6	22,1	22,8	38,2	6,1	5,6	4,5	0,4	0,4
19 Schmira	747	70,8	22,7	21,9	39,7	5,9	5,9	3,2	0,4	0,2
20 Bindersleben	1.148	64,5	21,2	26,0	34,8	8,5	5,6	2,9	1,0	0,1
21 Marbach	3.109	66,7	23,4	23,3	38,2	6,4	6,7	1,4	0,4	0,2
22 Gispersleben	3.565	60,3	22,0	26,4	35,9	6,4	4,6	4,0	0,4	0,3
23 Moskauer Platz	6.715	47,6	24,7	37,3	23,2	4,7	4,7	4,2	0,6	0,7
24 Ilversgehofen	8.940	46,6	22,1	33,8	27,7	5,9	5,5	4,0	0,6	0,4
25 Johannesplatz	4.656	48,8	22,4	42,1	23,3	3,7	3,8	3,7	0,4	0,7
26 Mittelhausen	943	62,5	22,6	26,7	34,6	5,6	3,3	5,9	0,7	0,5
27 Stotternheim	2.930	56,9	17,5	29,2	36,4	7,3	5,0	3,9	0,5	0,1
28 Schwerborn	538	68,6	17,6	24,0	38,3	10,2	4,4	5,0	0,3	0,3
29 Kerspleben	1.411	64,7	19,8	21,0	40,5	8,3	4,1	4,6	1,1	0,6
30 Vieselbach	2.010	52,7	22,7	26,5	31,3	7,5	5,6	6,1	0,1	0,2
31 Linderbach	672	63,5	23,3	25,4	36,6	7,8	3,8	1,9	0,7	0,5
32 Büßleben	1.089	62,9	16,1	24,4	44,1	5,9	6,7	2,2	0,3	0,3
33 Niedernissa	1.367	63,7	21,9	26,4	35,8	7,4	4,8	2,6	0,5	0,7
34 Windischholzhausen	1.398	60,9	25,8	21,4	38,6	5,4	5,9	2,0	0,4	0,5
35 Egstedt	437	62,0	23,1	19,3	38,3	9,1	6,4	1,9	1,5	0,4
36 Waltersleben	375	62,4	18,7	23,0	35,7	10,9	7,8	3,0	0,0	0,9
37 Molsdorf	481	63,6	16,8	30,0	37,0	5,3	6,6	4,0	0,0	0,3
38 Ermstedt	384	68,8	19,8	23,6	38,4	8,4	5,3	3,8	0,4	0,4
39 Frienstedt	1.118	61,6	18,7	24,9	38,3	10,8	3,1	3,2	1,0	0,0
40 Alach	1.101	60,2	15,1	27,4	42,3	8,5	4,8	1,7	0,3	0,0
41 Tiefthal	959	66,9	19,0	18,8	45,1	8,5	4,0	3,6	0,6	0,3
42 Kühnhausen	1.025	59,5	21,4	22,4	39,7	8,0	3,5	3,7	0,5	0,8
43 Hochstedt	257	58,4	17,9	24,8	37,2	6,2	2,1	11,7	0,0	0,0
44 Töttelstädt	548	66,6	17,2	28,2	37,5	8,7	4,2	2,8	1,1	0,3
45 Sulzer Siedlung	939	65,6	20,8	30,4	35,5	6,8	2,8	2,6	0,5	0,5
46 Urbich	979	63,3	20,2	29,5	35,6	4,9	4,7	4,7	0,2	0,2
47 Gottstedt	196	69,4	36,6	18,7	32,1	4,5	3,7	3,7	0,7	0,0
48 Azmannsdorf	312	68,6	17,8	26,6	36,4	7,0	5,1	6,1	0,5	0,5
49 Rohda (Haarberg)	276	76,1	21,7	26,6	35,7	9,7	4,8	1,4	0,0	0,0
50 Salomonsborn	948	68,7	20,7	23,8	38,5	8,3	7,0	1,6	0,0	0,2
52 Töttleben	293	62,8	18,4	32,4	33,0	5,6	5,6	3,9	1,1	0,0
90 Briefwahl			23,9	27,0	31,3	5,2	9,9	1,2	0,9	0,6
91 Erfurt, insgesamt	168.109	66,6	22,7	29,5	30,5	5,9	7,5	2,8	0,6	0,5

Zweitstimmenergebnis nach Stadtteilen

Stadtteil	SPD	DIE LINKE	CDU	FDP	GRÜNE	NPD	REP	MLPD	ödp	PIRATEN
	Prozent									
01 Altstadt	16,2	24,6	27,2	9,6	14,0	2,1	0,2	0,3	0,6	5,2
02 Löbervorstadt	19,8	22,2	30,1	9,7	13,4	1,1	0,2	0,2	0,3	3,1
03 Brühlervorstadt	17,7	21,2	29,9	11,2	14,8	1,3	0,2	0,1	0,3	3,3
04 Andreasvorstadt	17,8	28,5	23,5	8,4	12,9	2,8	0,3	0,2	0,4	5,2
05 Berliner Platz	20,2	40,0	22,8	5,3	4,7	3,6	0,4	0,1	0,4	2,5
06 Rieth	20,6	38,6	23,0	6,1	4,9	4,0	0,4	0,3	0,2	1,9
07 Johannesvorstadt	16,5	31,8	22,6	9,4	9,3	2,9	0,3	0,1	0,7	6,3
08 Krämpfervorstadt	17,9	29,7	23,9	10,0	10,1	2,5	0,3	0,2	0,4	5,0
09 Hohenwinden	21,7	27,0	31,3	8,5	5,4	2,9	0,5	0,1	0,8	1,7
10 Roter Berg	17,9	45,3	20,1	6,9	3,8	3,4	0,1	0,2	0,3	2,0
11 Daberstedt	20,8	28,5	26,7	9,0	9,3	1,9	0,3	0,2	0,3	2,9
12 Dittelstedt	13,9	25,1	33,2	12,3	6,2	4,7	0,2	0,4	0,2	3,9
13 Melchendorf	17,1	37,9	22,6	7,7	5,9	4,6	0,3	0,2	0,5	3,2
14 Wiesenhügel	20,2	40,4	18,9	6,8	5,5	4,9	0,4	0,3	0,5	2,1
15 Herrenberg	17,7	41,1	20,8	6,3	5,4	3,9	0,5	0,3	0,4	3,7
16 Hochheim	16,6	17,2	37,7	11,2	10,2	2,4	0,6	0,2	0,2	3,7
17 Bischleben-Stedten	17,9	25,3	30,5	9,6	9,6	4,1	0,4	0,2	0,0	2,5
18 Möbisburg-Rhoda	18,7	23,2	33,2	10,4	8,1	4,1	0,4	0,2	0,2	1,6
19 Schmira	16,0	21,5	34,1	13,7	8,0	3,0	0,6	0,0	0,6	2,5
20 Bindersleben	18,4	27,1	31,0	12,1	6,0	2,1	0,4	0,0	1,1	1,8
21 Marbach	18,7	22,4	34,4	10,5	8,7	1,4	0,3	0,0	0,2	3,4
22 Gispersleben	17,6	25,8	33,5	8,7	6,5	3,5	0,4	0,3	0,5	3,3
23 Moskauer Platz	20,6	38,5	21,9	5,9	4,7	3,6	0,7	0,6	0,3	3,2
24 Ilversgehofen	18,7	32,5	24,4	9,5	6,8	3,2	0,7	0,3	0,3	3,7
25 Johannesplatz	18,9	40,7	22,9	4,9	5,1	3,3	0,2	0,1	0,4	3,5
26 Mittelhausen	21,3	27,3	32,0	7,2	3,8	5,9	0,5	0,5	0,2	1,2
27 Stotternheim	15,4	28,1	33,7	10,9	4,9	3,7	0,2	0,2	0,4	2,4
28 Schwerborn	13,8	26,2	34,2	12,4	5,8	4,1	0,0	0,0	0,3	3,3
29 Kerspleben	17,7	21,4	35,8	12,6	4,4	3,9	0,2	0,1	0,1	3,8
30 Vieselbach	18,9	27,6	27,1	10,2	7,3	5,5	0,4	0,1	0,3	2,8
31 Linderbach	20,8	24,8	32,3	10,1	5,9	2,4	0,0	0,2	0,0	3,5
32 Büßleben	12,9	25,0	39,6	9,7	6,0	2,5	0,3	0,4	0,1	3,4
33 Niedernissa	17,4	26,1	31,2	10,8	6,6	2,1	0,5	0,3	0,3	4,6
34 Windischholzhausen	20,8	20,6	33,7	10,8	8,7	2,2	0,0	0,1	0,2	2,7
35 Egstedt	19,5	19,5	32,7	16,5	6,0	1,9	0,0	0,0	0,8	3,0
36 Waltersleben	17,4	21,7	31,7	13,9	8,7	4,8	0,0	0,0	0,9	0,9
37 Molsdorf	15,2	29,0	33,0	7,6	7,9	3,6	0,0	0,0	0,3	3,3
38 Ermstedt	16,9	21,8	34,1	11,5	8,0	4,2	1,1	0,0	0,4	1,9
39 Frienstedt	15,9	23,1	36,9	12,0	4,5	3,2	0,0	0,0	0,4	3,9
40 Alach	13,5	25,3	36,5	12,7	7,1	1,8	0,2	0,3	0,2	2,5
41 Tiefthal	14,9	19,8	40,3	13,9	5,7	3,2	0,2	0,0	0,0	2,1
42 Kühnhausen	16,6	24,4	36,9	10,6	5,0	3,2	0,0	0,3	0,7	2,3
43 Hochstedt	14,4	21,9	28,8	12,3	7,5	9,6	1,4	2,1	0,0	2,1
44 Töttelstädt	16,1	29,7	31,9	10,5	4,8	3,4	0,3	0,3	0,8	2,3
45 Sulzer Siedlung	17,2	30,3	31,3	10,7	4,9	2,3	0,7	0,0	0,2	2,5
46 Urbich	16,2	29,6	30,2	10,1	6,4	4,1	0,3	0,7	0,0	2,5
47 Gottstedt	26,1	22,4	32,1	9,0	4,5	3,7	0,7	0,0	0,0	1,5
48 Azmannsdorf	12,6	25,2	35,0	8,9	7,5	4,7	1,9	0,5	0,9	2,8
49 Rohda (Haarberg)	16,4	28,0	35,3	11,6	6,3	1,0	0,0	1,0	0,5	0,0
50 Salomonsborn	14,9	23,0	35,0	13,7	8,1	2,0	0,2	0,2	0,2	2,8
52 Töttleben	16,7	30,0	33,9	5,0	7,2	2,2	0,6	0,0	0,0	4,4
90 Briefwahl	19,3	26,2	29,8	7,8	12,2	1,0	0,2	0,2	0,5	2,8
91 Erfurt, insgesamt	18,4	28,8	27,7	8,9	9,4	2,5	0,3	0,2	0,4	3,4

Die Wahlberechtigten aus Schaderode konnten ihr Wahlrecht in Alach wahrnehmen, die Wahlberechtigten aus Wallichen in Vieselbach.

Nach dem Abstimmverhalten Urnen-/Briefwahl ergibt sich:

Erststimmenergebnis

Urnen-/ Briefwahl	Wahl- berechtigte	Wahl- betei- ligung	Schnei- der SPD	Spieth DIE LINKE	Tillmann CDU	Feuer- stein FDP	Lauinger GRÜNE	Schwerdt NPD	Fimmel Grundein- kommen	Schumann Willi-Weise- Projekt
	Anzahl	Prozent								
Urnenwahl	168.109	52,9	22,4	30,1	30,3	6,0	6,9	3,2	0,6	0,5
Briefwahl			23,9	27,0	31,3	5,2	9,9	1,2	0,9	0,6
Erfurt, insgesamt	168.109	66,6	22,7	29,5	30,5	5,9	7,5	2,8	0,6	0,5

Die Wahlkreissiegerin, Frau Antje Tillmann, CDU, hat sowohl die Urnen- als auch die Briefwahl gewonnen.

mit 3 Prozentpunkten zugunsten der Briefwahl am größten, bei Herrn Frank Spieth, DIE LINKE, mit 3,1 Prozentpunkten zugunsten der Urnenwahl.

Die Spreizung zwischen Urnen- und Briefwahl ist bei Herrn Dieter Lauinger, GRÜNE

Zweitstimmenergebnis

Urnen-/ Briefwahl	SPD	DIE LINKE	CDU	FDP	GRÜNE	NPD	REP	MLPD	ödp	PIRATEN
	Prozent									
Urnenwahl	18,2	29,5	27,2	9,1	8,7	2,9	0,3	0,2	0,4	3,5
Briefwahl	19,3	26,2	29,8	7,8	12,2	1,0	0,2	0,2	0,5	2,8
Erfurt, insgesamt	18,4	28,8	27,7	8,9	9,4	2,5	0,3	0,2	0,4	3,4

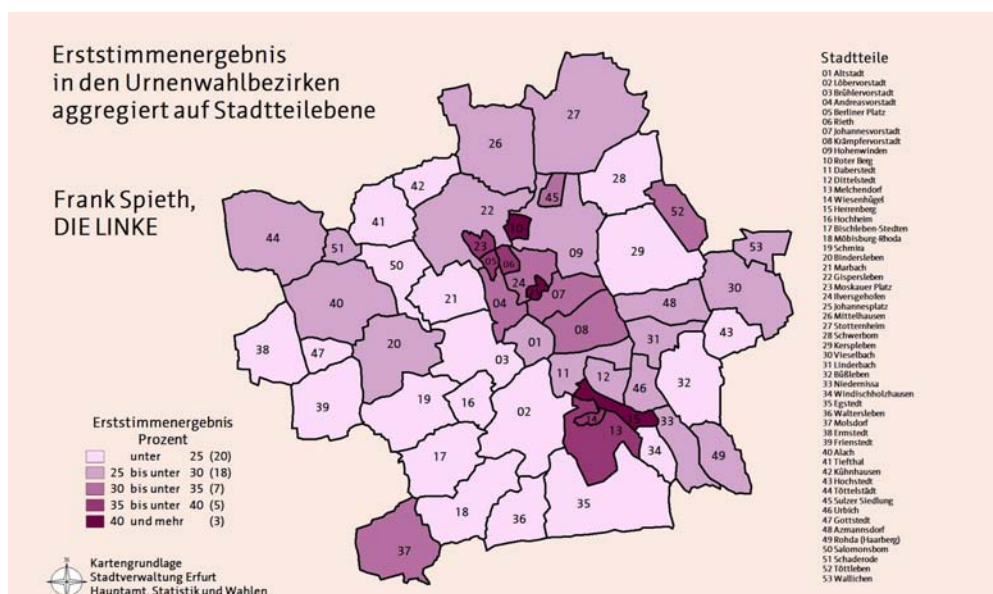
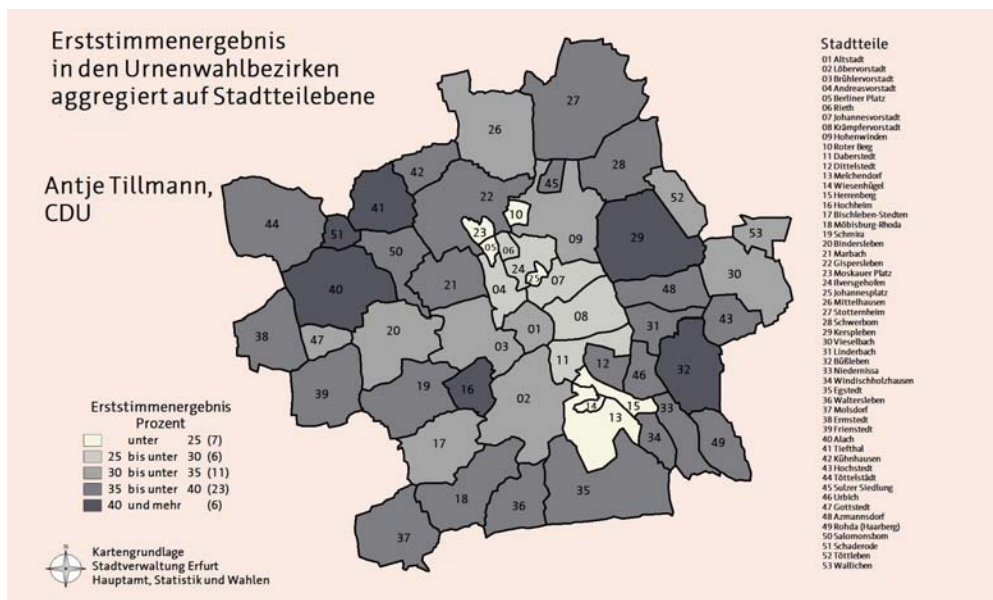
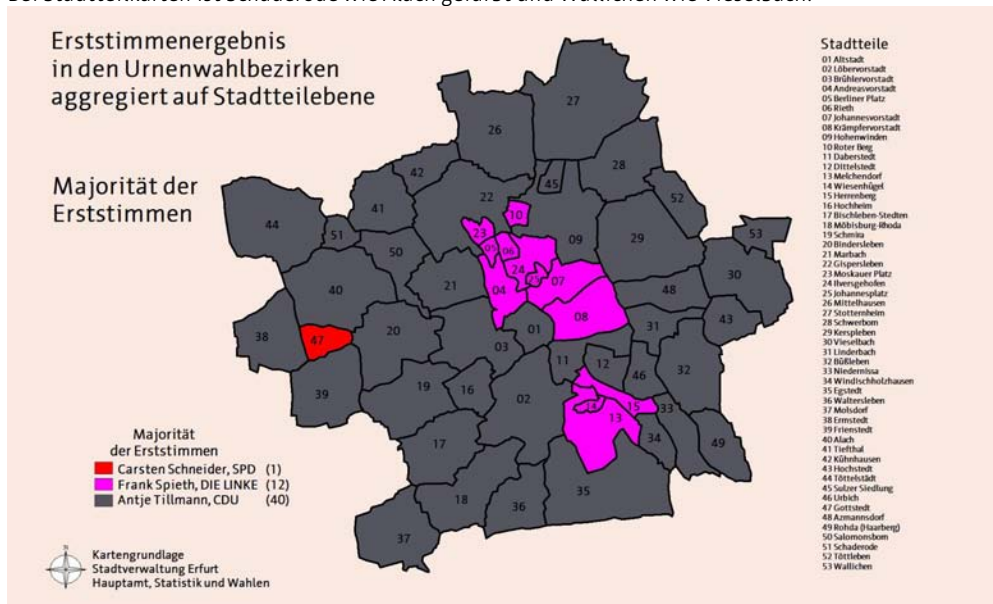
In Erfurt liegt die Partei DIE LINKE bei den Zweitstimmen vor der CDU. Dies ist bedingt durch einen Vorsprung von 1.981 Stimmen bei der Urnenwahl. Bei der Briefwahl hat die CDU mit 800 Stimmen Vorsprung gewonnen. Dies ergibt im Saldo noch einen Vorsprung

von 1.181 Stimmen bzw. 1,1 Prozentpunkten.

Die größte Spreizung zugunsten der Briefwahl gab es mit 3,5 Prozentpunkten bei den GRÜNEN.

Erststimmenergebnis

Bei Stadtteilkarten ist Schaderode wie Alach gefärbt und Wallichen wie Vieselbach.



Erststimmenergebnis in den Urnenwahlbezirken aggregiert auf Stadtteilebene

Carsten Schneider,
SPD



Kartengrundlage
Stadtverwaltung Erfurt
Hauptamt, Statistik und Wahlen

Stadtteile

01 Altstadt
02 Lößenerstadt
03 Brühlervorstadt
04 Andriusvorstadt
05 Berliner Platz
06 Rieth
07 Johannervorstadt
08 Kämpfervorstadt
09 Hohmerinden
10 Roter Berg
11 Dabersdorf
12 Dittelsdorf
13 Melchendorf
14 Wiesenbühl
15 Herrenberg
16 Hochheim
17 Büchelberg-Ströten
18 Möhlburg-Rhoda
19 Schütz
20 Bindersleben
21 Marbach
22 Gipsersleben
23 Moskau-Platz
24 Beyerhagen
25 Johannesplatz
26 Mittelhausen
27 Stettensheim
28 Schwerbom
29 Kerspleben
30 Vieselbach
31 Linderbach
32 Büßleben
33 Niederrhoda
34 Windischholzhausen
35 Egstedt
36 Waltersleben
37 Mohldorf
38 Emmstedt
39 Friemstedt
40 Alach
41 Tiefthal
42 Kühlenhausen
43 Hochstedt
44 Tötelsdorf
45 Salzer Siedlung
46 Urhach
47 Gottstedt
48 Azmannsdorf
49 Rohda (Harberg)
50 Salomonsborn
51 Schaderode
52 Tötelsleben
53 Wallichen

Erststimmenergebnis in den Urnenwahlbezirken aggregiert auf Stadtteilebene

Dieter Lauinger,
GRÜNE



Kartengrundlage
Stadtverwaltung Erfurt
Hauptamt, Statistik und Wahlen

Stadtteile

01 Altstadt
02 Lößenerstadt
03 Brühlervorstadt
04 Andriusvorstadt
05 Berliner Platz
06 Rieth
07 Johannervorstadt
08 Kämpfervorstadt
09 Hohmerinden
10 Roter Berg
11 Dabersdorf
12 Dittelsdorf
13 Melchendorf
14 Wiesenbühl
15 Herrenberg
16 Hochheim
17 Büchelberg-Ströten
18 Möhlburg-Rhoda
19 Schütz
20 Bindersleben
21 Marbach
22 Gipsersleben
23 Moskau-Platz
24 Beyerhagen
25 Johannesplatz
26 Mittelhausen
27 Stettensheim
28 Schwerbom
29 Kerspleben
30 Vieselbach
31 Linderbach
32 Büßleben
33 Niederrhoda
34 Windischholzhausen
35 Egstedt
36 Waltersleben
37 Mohldorf
38 Emmstedt
39 Friemstedt
40 Alach
41 Tiefthal
42 Kühlenhausen
43 Hochstedt
44 Tötelsdorf
45 Salzer Siedlung
46 Urhach
47 Gottstedt
48 Azmannsdorf
49 Rohda (Harberg)
50 Salomonsborn
51 Schaderode
52 Tötelsleben
53 Wallichen

Erststimmenergebnis in den Urnenwahlbezirken aggregiert auf Stadtteilebene

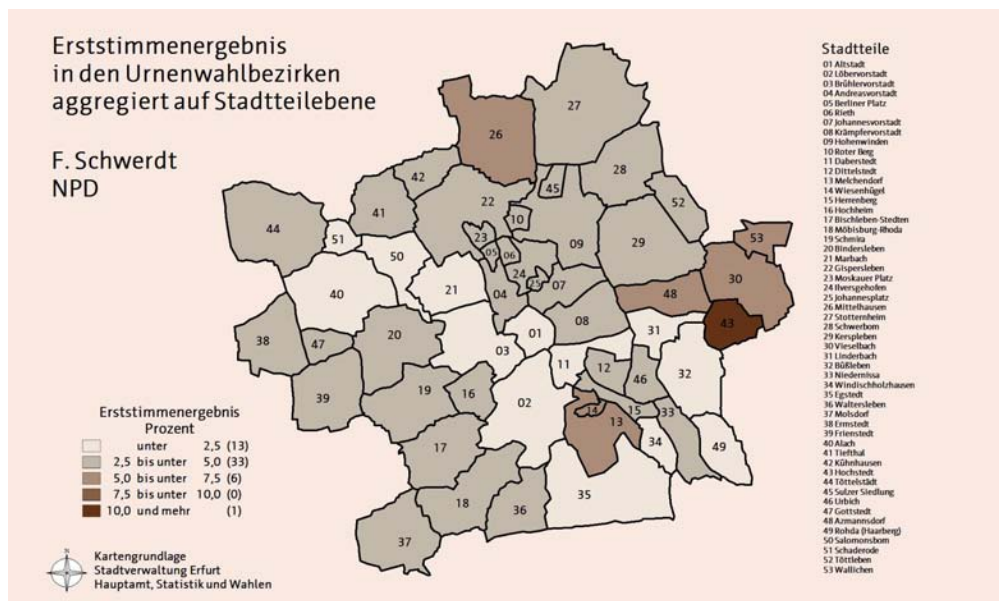
Dr. Stefan Feuerstein,
FDP



Kartengrundlage
Stadtverwaltung Erfurt
Hauptamt, Statistik und Wahlen

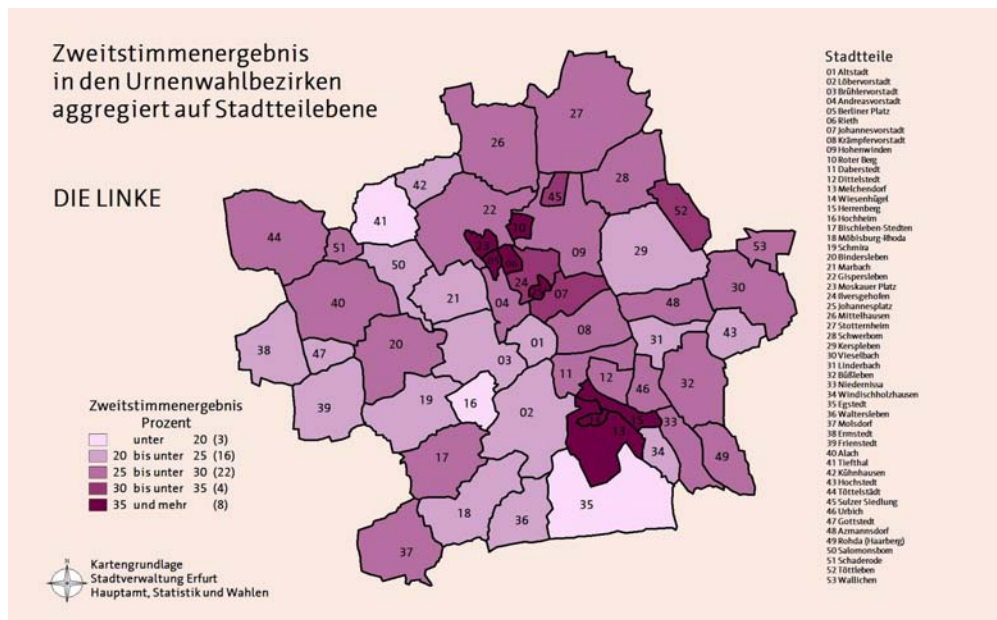
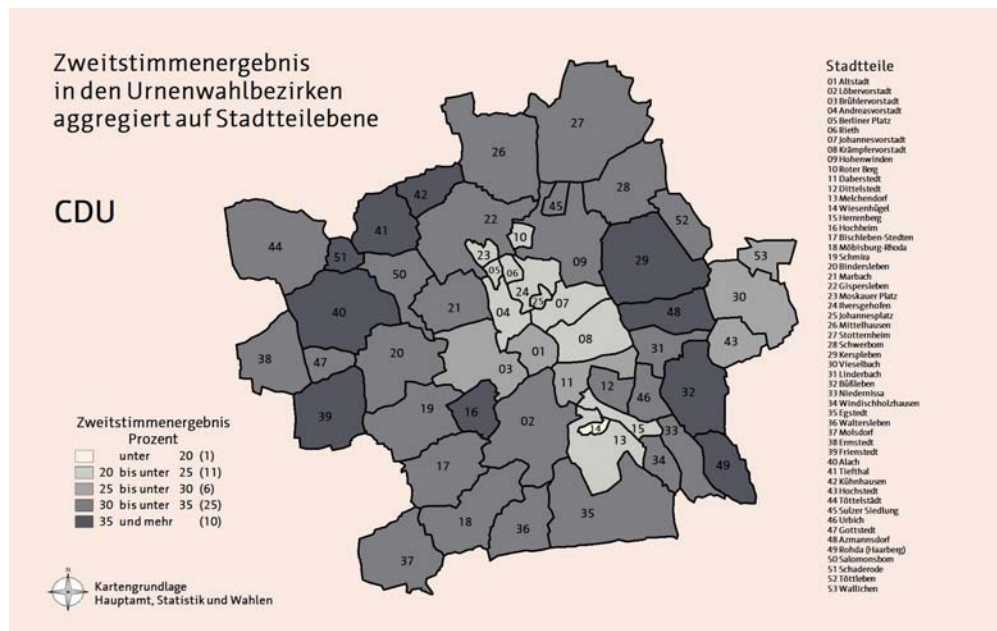
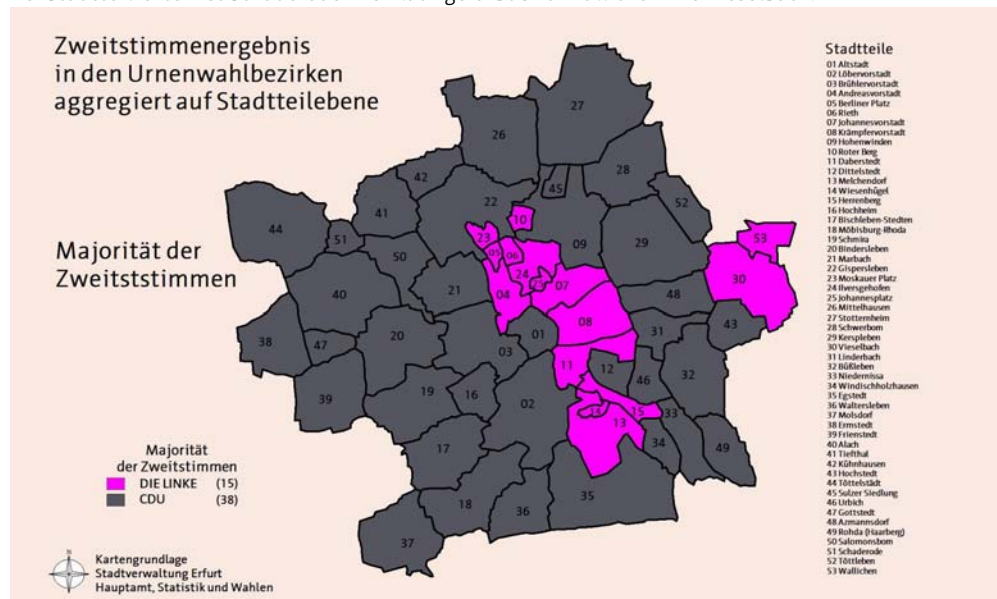
Stadtteile

01 Altstadt
02 Lößenerstadt
03 Brühlervorstadt
04 Andriusvorstadt
05 Berliner Platz
06 Rieth
07 Johannervorstadt
08 Kämpfervorstadt
09 Hohmerinden
10 Roter Berg
11 Dabersdorf
12 Dittelsdorf
13 Melchendorf
14 Wiesenbühl
15 Herrenberg
16 Hochheim
17 Büchelberg-Ströten
18 Möhlburg-Rhoda
19 Schütz
20 Bindersleben
21 Marbach
22 Gipsersleben
23 Moskau-Platz
24 Beyerhagen
25 Johannesplatz
26 Mittelhausen
27 Stettensheim
28 Schwerbom
29 Kerspleben
30 Vieselbach
31 Linderbach
32 Büßleben
33 Niederrhoda
34 Windischholzhausen
35 Egstedt
36 Waltersleben
37 Mohldorf
38 Emmstedt
39 Friemstedt
40 Alach
41 Tiefthal
42 Kühlenhausen
43 Hochstedt
44 Tötelsdorf
45 Salzer Siedlung
46 Urhach
47 Gottstedt
48 Azmannsdorf
49 Rohda (Harberg)
50 Salomonsborn
51 Schaderode
52 Tötelsleben
53 Wallichen



Zweitstimmenergebnis

Bei Stadtteilkarten ist Schaderode wie Alach gefärbt und Wallichen wie Vieselbach.

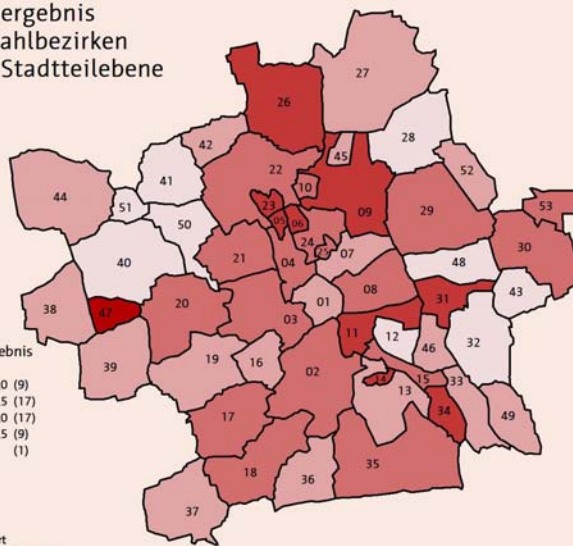


Zweitstimmenergebnis in den Urnenwahlbezirken aggregiert auf Stadtteilebene

SPD



Kartengrundlage
Stadtverwaltung Erfurt
Hauptamt, Statistik und Wahlen



Stadtteile

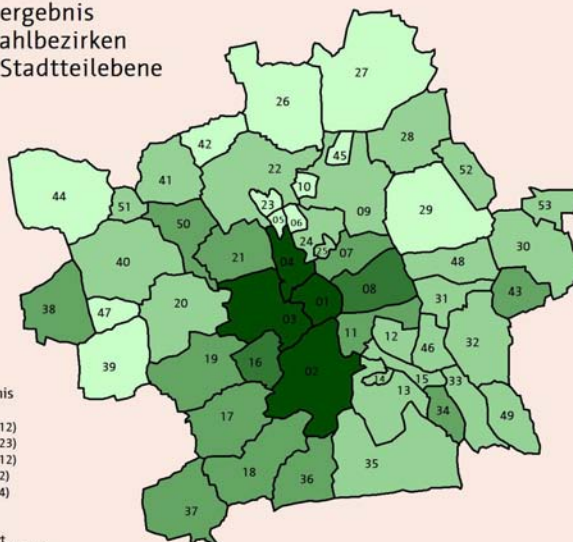
01 Altstadt
02 Lößelvorstadt
03 Brühlvorstadt
04 Andreavorstadt
05 Berliner Platz
06 Rieth
07 Johannervorstadt
08 Köpplerneustadt
09 Hohenwinden
10 Roter Ring
11 Dabersdorf
12 Dittelsdorf
13 Melchendorf
14 Wiesenhügel
15 Heerenberg
16 Hochheim
17 Blüchleben-Stedten
18 Mühlburg-Rhoda
19 Schmitz
20 Blindersleben
21 Marbach
22 Gipsersleben
23 Monkauser Platz
24 Biersgohlen
25 Johannplatz
26 Mittelhausen
27 Stettensheim
28 Schwerbom
29 Kerspleben
30 Vierelbach
31 Linderbach
32 Bülleben
33 Niedermühl
34 Windischholzhausen
35 Egstedt
36 Waltersleben
37 Melchdorf
38 Ernststadt
39 Friemstedt
40 Alach
41 Tiefthal
42 Köhlhausen
43 Hochstadt
44 Tötelsdorf
45 Salzer Siedlung
46 Urich
47 Gottsdorf
48 Ammannsdorf
49 Rohda (Haaßberg)
50 Salomonsborn
51 Schladender
52 Tötelsleben
53 Wallichen

Zweitstimmenergebnis in den Urnenwahlbezirken aggregiert auf Stadtteilebene

GRÜNE



Kartengrundlage
Stadtverwaltung Erfurt
Hauptamt, Statistik und Wahlen



Stadtteile

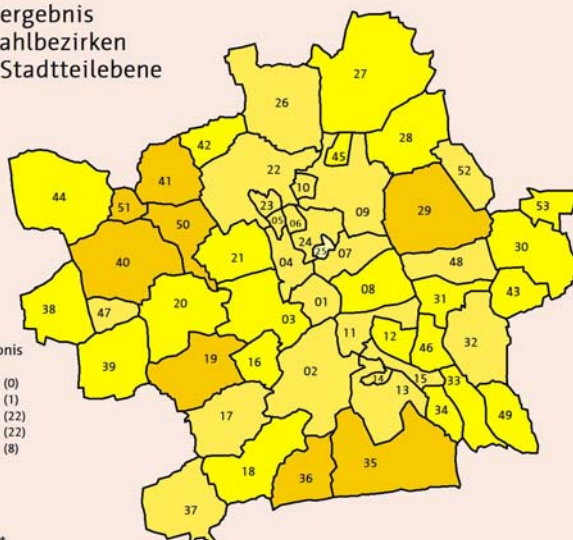
01 Altstadt
02 Lößelvorstadt
03 Brühlvorstadt
04 Andreavorstadt
05 Berliner Platz
06 Rieth
07 Johannervorstadt
08 Köpplerneustadt
09 Hohenwinden
10 Roter Ring
11 Dabersdorf
12 Dittelsdorf
13 Melchendorf
14 Wiesenhügel
15 Heerenberg
16 Hochheim
17 Blüchleben-Stedten
18 Mühlburg-Rhoda
19 Schmitz
20 Blindersleben
21 Marbach
22 Gipsersleben
23 Monkauser Platz
24 Biersgohlen
25 Johannplatz
26 Mittelhausen
27 Stettensheim
28 Schwerbom
29 Kerspleben
30 Vierelbach
31 Linderbach
32 Bülleben
33 Niedermühl
34 Windischholzhausen
35 Egstedt
36 Waltersleben
37 Melchdorf
38 Ernststadt
39 Friemstedt
40 Alach
41 Tiefthal
42 Köhlhausen
43 Hochstadt
44 Tötelsdorf
45 Salzer Siedlung
46 Urich
47 Gottsdorf
48 Ammannsdorf
49 Rohda (Haaßberg)
50 Salomonsborn
51 Schladender
52 Tötelsleben
53 Wallichen

Zweitstimmenergebnis in den Urnenwahlbezirken aggregiert auf Stadtteilebene

FDP



Kartengrundlage
Stadtverwaltung Erfurt
Hauptamt, Statistik und Wahlen

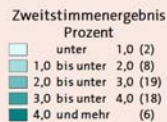


Stadtteile

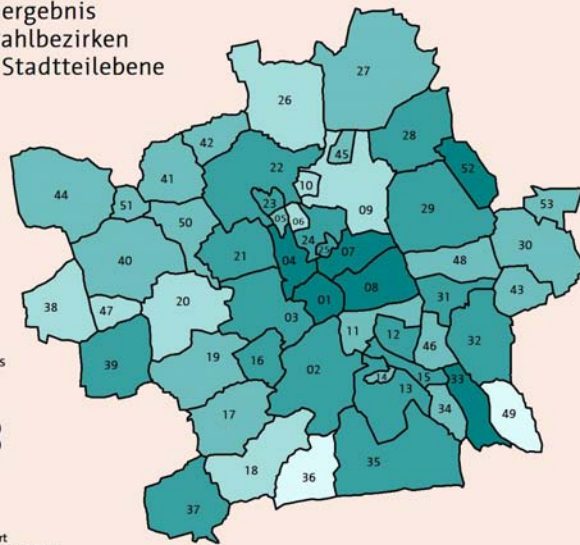
01 Altstadt
02 Lößelvorstadt
03 Brühlvorstadt
04 Andreavorstadt
05 Berliner Platz
06 Rieth
07 Johannervorstadt
08 Köpplerneustadt
09 Hohenwinden
10 Roter Ring
11 Dabersdorf
12 Dittelsdorf
13 Melchendorf
14 Wiesenhügel
15 Heerenberg
16 Hochheim
17 Blüchleben-Stedten
18 Mühlburg-Rhoda
19 Schmitz
20 Blindersleben
21 Marbach
22 Gipsersleben
23 Monkauser Platz
24 Biersgohlen
25 Johannplatz
26 Mittelhausen
27 Stettensheim
28 Schwerbom
29 Kerspleben
30 Vierelbach
31 Linderbach
32 Bülleben
33 Niedermühl
34 Windischholzhausen
35 Egstedt
36 Waltersleben
37 Melchdorf
38 Ernststadt
39 Friemstedt
40 Alach
41 Tiefthal
42 Köhlhausen
43 Hochstadt
44 Tötelsdorf
45 Salzer Siedlung
46 Urich
47 Gottsdorf
48 Ammannsdorf
49 Rohda (Haaßberg)
50 Salomonsborn
51 Schladender
52 Tötelsleben
53 Wallichen

Zweitstimmenergebnis in den Urnenwahlbezirken aggregiert auf Stadtteilebene

PIRATEN



Kartengrundlage
Stadtverwaltung Erfurt
Hauptamt, Statistik und Wahlen

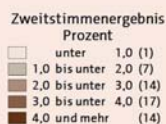


Stadtteile

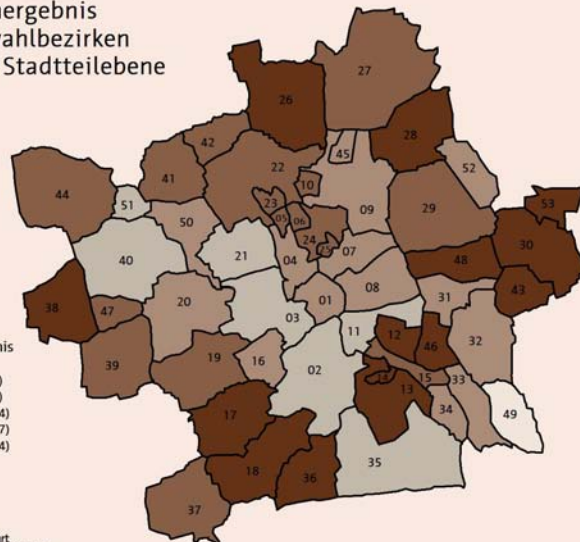
01 Altstadt
02 Löhrenvorstadt
03 Brühlervorstadt
04 Andreaskirchhof
05 Berliner Platz
06 Reth
07 Johanniskirchhof
08 Kumpfenbrunn
09 Hohenwinden
10 Roter Berg
11 Dabersdorf
12 Dittelsdorf
13 Melchendorf
14 Wiesenhügel
15 Hohenberg
16 Hohenberg
17 Brühlervorstadt
18 Mölsburg-Rhoda
19 Schenke
20 Bindersleben
21 Marbach
22 Gispersleben
23 Monkeier Platz
24 Biersinghofen
25 Johannesplatz
26 Mittelhausen
27 Stettensheim
28 Scherben
29 Kersleben
30 Vieselbach
31 Linderbach
32 Büdelsheim
33 Niermühl
34 Windischholzhausen
35 Egsdorf
36 Waltersleben
37 Melchdorf
38 Emsdorf
39 Emsdorf
40 Alach
41 Tietzhof
42 Kiehlhausen
43 Hochstadt
44 Tietzhof
45 Salzer Siedlung
46 Löhch
47 Gottstett
48 Arnsdorf
49 Roda (Hainberg)
50 Salomondom
51 Schadecke
52 Tötelsheim
53 Walchen

Zweitstimmenergebnis in den Urnenwahlbezirken aggregiert auf Stadtteilebene

NPD



Kartengrundlage
Stadtverwaltung Erfurt
Hauptamt, Statistik und Wahlen



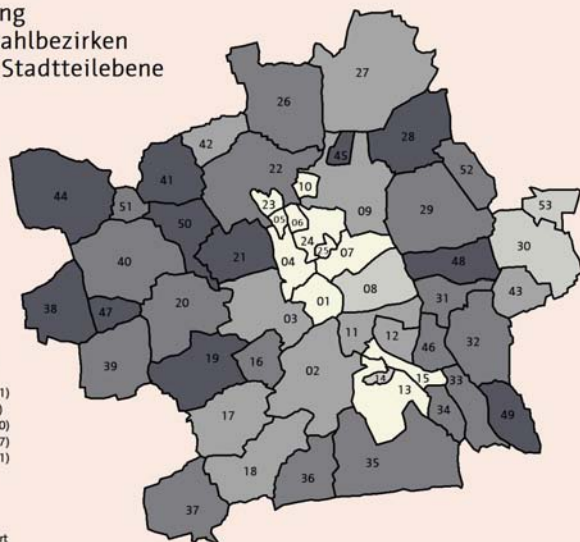
Stadtteile

01 Altstadt
02 Löhrenvorstadt
03 Brühlervorstadt
04 Andreaskirchhof
05 Berliner Platz
06 Reth
07 Johanniskirchhof
08 Kumpfenbrunn
09 Hohenwinden
10 Roter Berg
11 Dabersdorf
12 Dittelsdorf
13 Melchendorf
14 Wiesenhügel
15 Hohenberg
16 Hohenberg
17 Brühlervorstadt
18 Mölsburg-Rhoda
19 Schenke
20 Bindersleben
21 Marbach
22 Gispersleben
23 Monkeier Platz
24 Biersinghofen
25 Johannesplatz
26 Mittelhausen
27 Stettensheim
28 Scherben
29 Kersleben
30 Vieselbach
31 Linderbach
32 Büdelsheim
33 Niermühl
34 Windischholzhausen
35 Egsdorf
36 Waltersleben
37 Melchdorf
38 Emsdorf
39 Emsdorf
40 Alach
41 Tietzhof
42 Kiehlhausen
43 Hochstadt
44 Tietzhof
45 Salzer Siedlung
46 Löhch
47 Gottstett
48 Arnsdorf
49 Roda (Hainberg)
50 Salomondom
51 Schadecke
52 Tötelsheim
53 Walchen

Wahlbeteiligung in den Urnenwahlbezirken aggregiert auf Stadtteilebene



Kartengrundlage
Stadtverwaltung Erfurt
Hauptamt, Statistik und Wahlen



Stadtteile

01 Altstadt
02 Löhrenvorstadt
03 Brühlervorstadt
04 Andreaskirchhof
05 Berliner Platz
06 Reth
07 Johanniskirchhof
08 Kumpfenbrunn
09 Hohenwinden
10 Roter Berg
11 Dabersdorf
12 Dittelsdorf
13 Melchendorf
14 Wiesenhügel
15 Hohenberg
16 Hohenberg
17 Brühlervorstadt
18 Mölsburg-Rhoda
19 Schenke
20 Bindersleben
21 Marbach
22 Gispersleben
23 Monkeier Platz
24 Biersinghofen
25 Johannesplatz
26 Mittelhausen
27 Stettensheim
28 Scherben
29 Kersleben
30 Vieselbach
31 Linderbach
32 Büdelsheim
33 Niermühl
34 Windischholzhausen
35 Egsdorf
36 Waltersleben
37 Melchdorf
38 Emsdorf
39 Emsdorf
40 Alach
41 Tietzhof
42 Kiehlhausen
43 Hochstadt
44 Tietzhof
45 Salzer Siedlung
46 Löhch
47 Gottstett
48 Arnsdorf
49 Roda (Hainberg)
50 Salomondom
51 Schadecke
52 Tötelsheim
53 Walchen

11 Auswertung für die Landeshauptstadt Erfurt - Siedlungsstrukturergebnisse

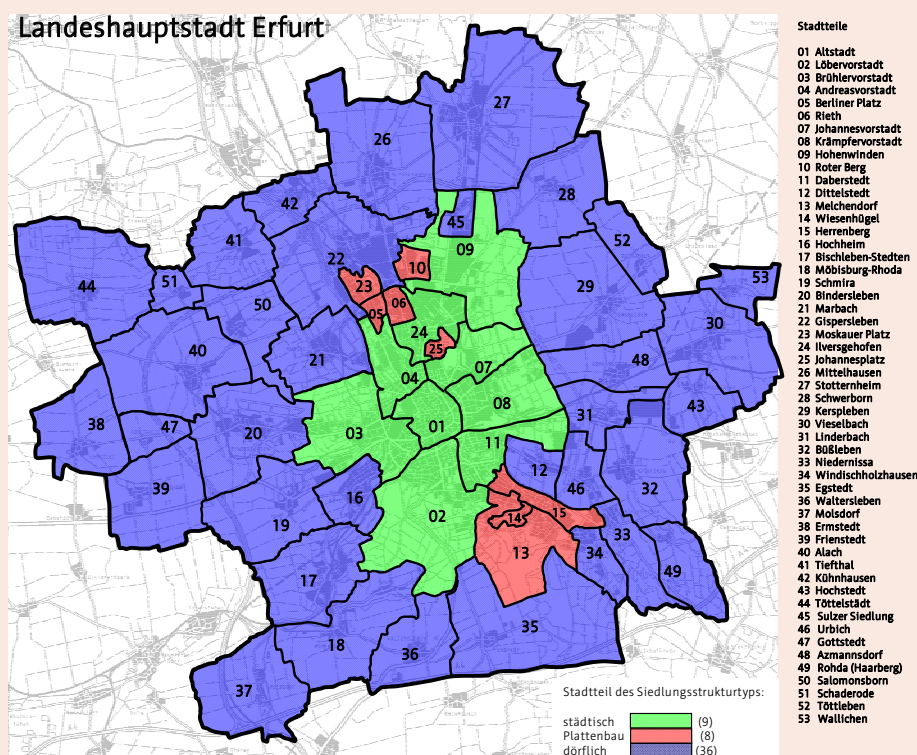
In Erfurt wurden die zu verschickenden Briefwahlunterlagen maschinell kuvertiert und somit erfolgte keine Stimmbezirksskennzeichnung auf den roten Briefwahlumschlägen. Wegen der fehlenden Kennzeichnung war die Zuordnung der zurück gesandten Briefwahlumschläge zu einem Stadtteil und

einem zuständigen Briefwahlvorstand nicht möglich.

Die Zuordnung nach der Siedlungsstruktur ist deshalb bei der Bundestagswahl nur für Urnenwähler möglich.

Siedlungsstruktur ist die Zusammenfassung von Stadtteilen mit gleicher Bebauungsstruktur. Die Stadtteile von Erfurt sind in drei Siedlungsstrukturtypen zusammengefasst (Stadtteilnummern in den Klammern):

- städtisch Stadtteile, die städtisch geprägt und nicht den Strukturen Plattenbau und dörflich zuzuordnen sind:
Altstadt (01), Löbervorstadt (02), Brühlervorstadt (03), Andreasvorstadt (04), Johannesvorstadt (07), Krämpfervorstadt (08), Hohenwinden (09), Daberstedt (11), Ilversgehofen (24)
- Plattenbau Stadtteile mit Gebäuden, die vorwiegend in industrieller Bauweise errichtet sind:
Berliner Platz (05), Rieth (06), Roter Berg (10), Melchendorf (13), Wiesenhügel (14), Herrenberg (15), Moskauer Platz (23), Johannesplatz (25)
- dörflich Stadtteile mit vorrangig dörflichen Siedlungsmerkmalen:
Dittelstedt (12), Hochheim (16), Bischleben-Stedten (17), Möbisburg-Rhoda (18), Schmira (19), Bindersleben (20), Marbach (21), Gispersleben (22), Mittelhausen (26), Stotternheim (27), Schwerborn (28), Kerspleben (29), Vieselbach (30), Linderbach (31), Büßleben (32), Niedernissa (33), Windischholzhausen (34), Egstedt (35), Waltersleben (36), Molsdorf (37), Ermstedt (38), Friestedt (39), Alach (40), Tiefthal (41), Kühnhausen (42), Hochstedt (43), Töttelstädt (44), Sulzer Siedlung (45), Urbich (46), Gottstedt (47), Azmannsdorf (48), Rohda (Haarberg) (49), Salomonsborn (50), Schaderode (51), Töttleben (52), Wallichen (53)
Die Wahlberechtigten aus Schaderode konnten in Alach ihr Wahlrecht wahrnehmen, die Wahlberechtigten aus Wallichen in Vieselbach.

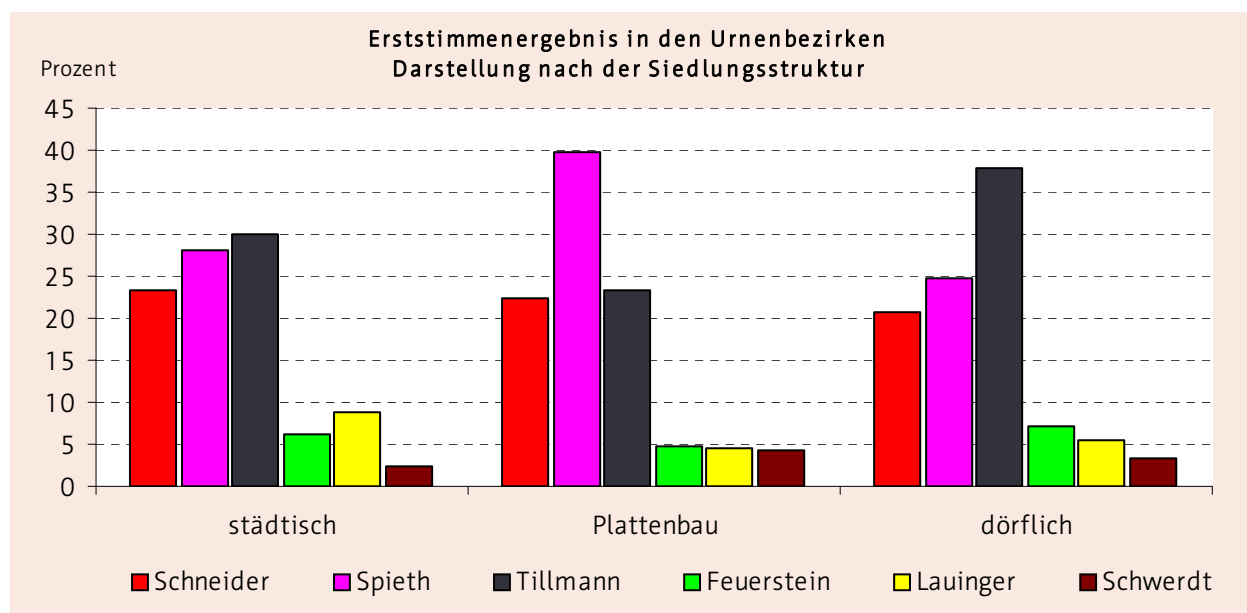
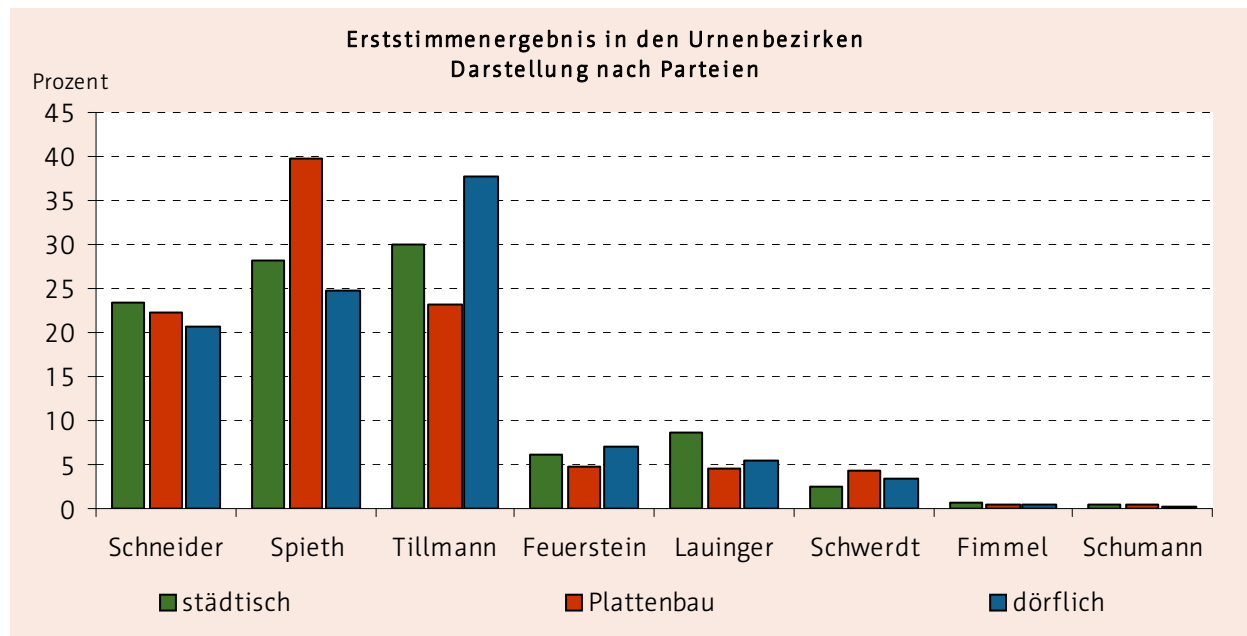


Erststimmenergebnis nach Siedlungsstrukturtypen

Siedlungsstrukturtyp	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	Schneider SPD	Spieth DIE LINKE	Tillmann CDU	Feuerstein FDP	Lauinger GRÜNE	Schwerdt NPD	Fimmel Grundei- kommen	Schumann Willi-Weise- Projekt
	Anzahl		Prozent							
städtisch	84.939	51,7	23,4	28,1	29,9	6,1	8,7	2,5	0,7	0,5
Plattenbau	45.953	47,7	22,3	39,9	23,2	4,7	4,6	4,3	0,5	0,5
dörflich	37.217	62,3	20,7	24,8	37,8	7,1	5,5	3,4	0,5	0,3
Briefwahl			23,9	27,0	31,3	5,2	9,9	1,2	0,9	0,6
Erfurt	168.109	66,6	22,7	29,5	30,5	5,9	7,5	2,8	0,6	0,5

Herr Frank Spieth, DIE LINKE, hat in den Urnenwahlbezirken der Plattenbaustadtteile und Frau Antje Tillmann, CDU, die Wahlkreissiegerin, in den Urnenwahlbezirken der städtischen und dörflichen Siedlungsstrukturtypen gewonnen.

Bemerkenswert ist, dass in den Plattenbaustadtteilen der Bewerber der NPD zwar unter der 5-Prozentmarke geblieben ist, aber ein Ergebnis in der Größenordnung der Bewerber von FDP bzw. GRÜNEN erreicht hat.

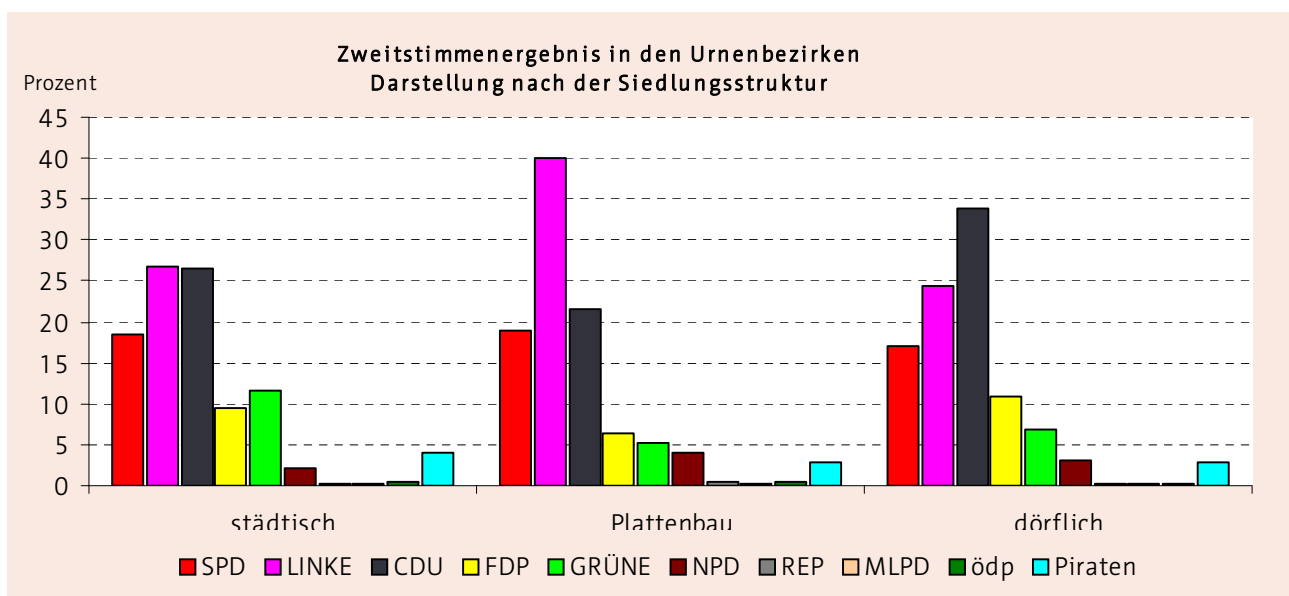
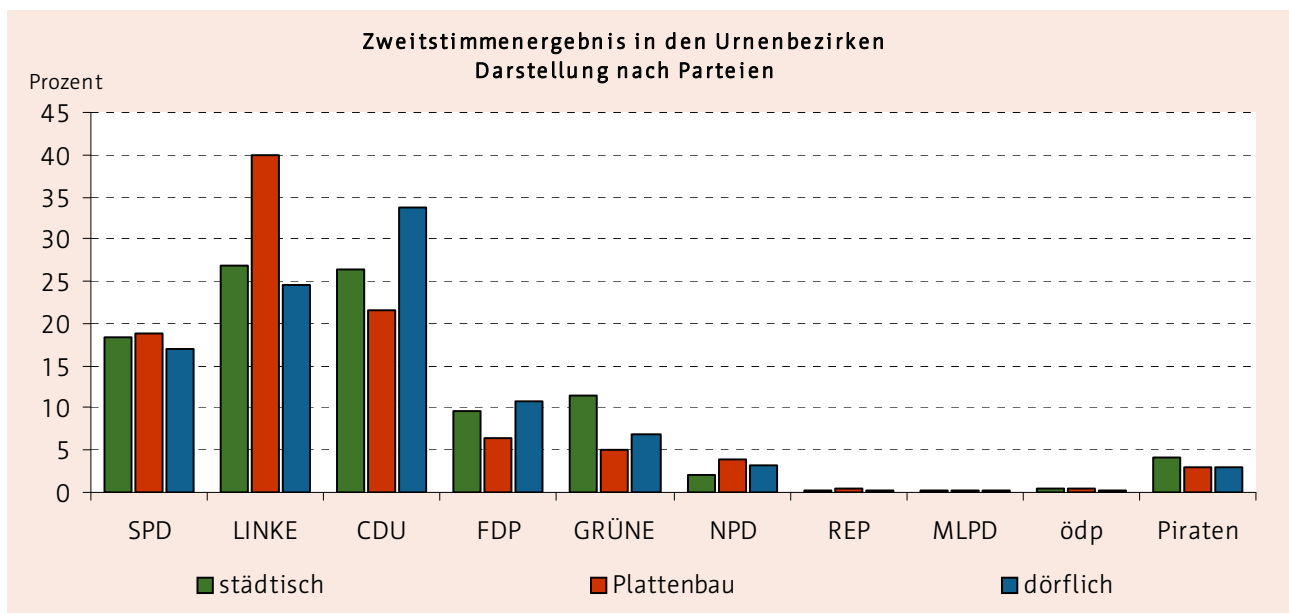


Zweitstimmenergebnis nach Siedlungsstrukturtypen

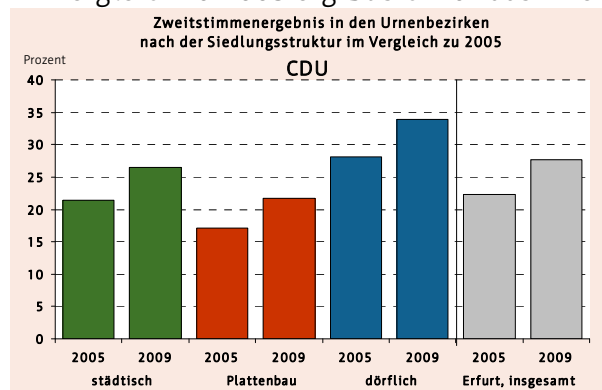
Siedlungsstrukturtyp	SPD	DIE LINKE	CDU	FDP	GRÜNE	NPD	REP	MLPD	ödp	PIRATEN
Prozent										
städtisch	18,4	26,8	26,5	9,6	11,5	2,2	0,3	0,2	0,4	4,1
Plattenbau	18,9	40,0	21,7	6,4	5,1	4,0	0,4	0,3	0,4	2,9
dörflich	17,1	24,5	33,8	10,9	6,8	3,2	0,3	0,2	0,3	2,9
Briefwahl	19,3	26,2	29,8	7,8	12,2	1,0	0,2	0,2	0,5	2,8
Erfurt	18,4	28,8	27,7	8,9	9,4	2,5	0,3	0,2	0,4	3,4

In Erfurt hat DIE LINKE bei den Zweitstimmenanteilen in den städtischen und den Plattenbaustadtteilen gewonnen. Im Plattenbau betrug der Vorsprung vor der CDU 3.962 Stimmen, in den städtischen Stadtteilen 165 Stimmen. Die CDU hat in den dörfli-

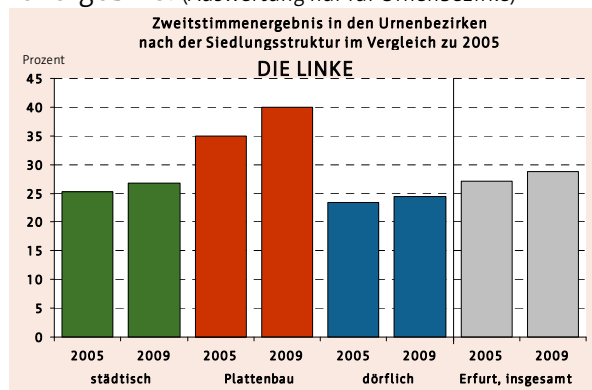
chen Stadtteilen mit 2.146 Stimmen, bei der Briefwahl mit 800 Stimmen, Vorsprung gewonnen. Das ergibt im Saldo 1.181 Stimmen bzw. 1,1 Prozentpunkte weniger als die Partei DIE LINKE.



Im Vergleich zu 2005 ergibt sich für das Zweitstimmenergebnis: (Auswertung nur für Urnenbezirke)



CDU und DIE LINKE haben in allen drei Siedlungsstrukturtypen gegenüber 2005 gewonnen. Für DIE LINKE gab es einen überproportionalen Zuwachs von 5 Prozentpunkten in den Plattenbaustadtteilen, in denen sie ohnehin schon vor den anderen Parteien liegt.



Relativiert wird dieser prozentuale Zuwachs durch die geringere Wahlbeteiligung. Tatsächlich haben 2005 in den Urnenstimmbezirken der Plattenbaustadtteile für die Partei DIE LINKE 9.642 Wähler gestimmt. 2009 waren es nur 8.630. Das ist ein Rückgang von 10,5 %.

Abgegebene gültige Zweitstimmen bei den Bundestagswahlen 2009 und 2005

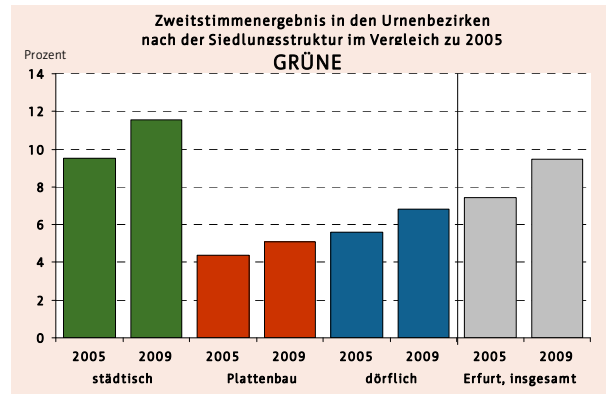
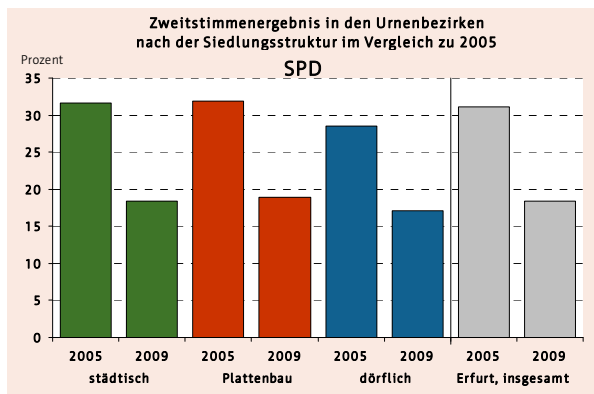
(Bei der Bundestagswahl 2005 betrug die Wahlbeteiligung in Erfurt 75,6 %. Im Jahr 2009 ist sie um 9 Prozentpunkte auf 66,6 % zurückgegangen.)

Siedlungsstruktur	SPD			DIE LINKE			CDU		
	2009	2005	Saldo	2009	2005	Saldo	2009	2005	Saldo
	Zweitstimmen		Prozent	Zweitstimmen		Prozent	Zweitstimmen		Prozent
städtisch	7.979	15.136	-47,3	11.663	12.135	-3,9	11.498	10.240	12,3
Plattenbau	4.081	8.781	-53,5	8.630	9.642	-10,5	4.668	4.699	-0,7
dörflich	3.905	7.208	-45,8	5.602	5.919	-5,4	7.748	7.093	9,2
Briefwahl	4.402	7.237	-39,2	5.982	5.768	3,7	6.782	5.442	24,6
Erfurt, insgesamt	20.367	38.362	-46,9	31.877	33.464	-4,7	30.696	27.474	11,7

Diese Tabelle veranschaulicht, dass der Partei DIE LINKE trotz der Steigerung ihres Zweitstimmenanteils im Gesamtergebnis um 1,7 Prozentpunkte weniger Wähler als 2005 ihre Stimme gegeben haben. Besonders groß war der Wählerverlust dabei in den Urnenstimmbezirken der Plattenbaustadtteile. Letztendlich hat von den drei angeführten Parteien nur die CDU mehr Wähler als 2005 mobilisieren können. Die SPD hat etwa die

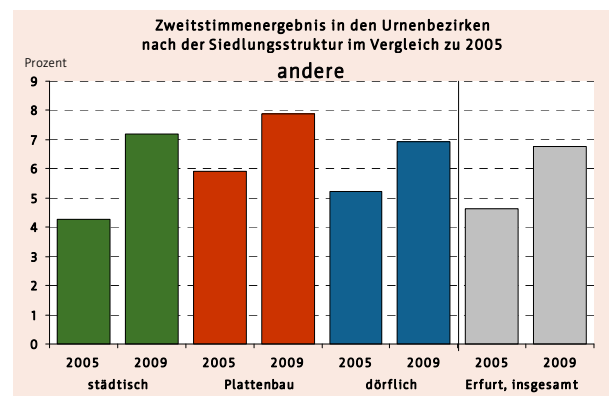
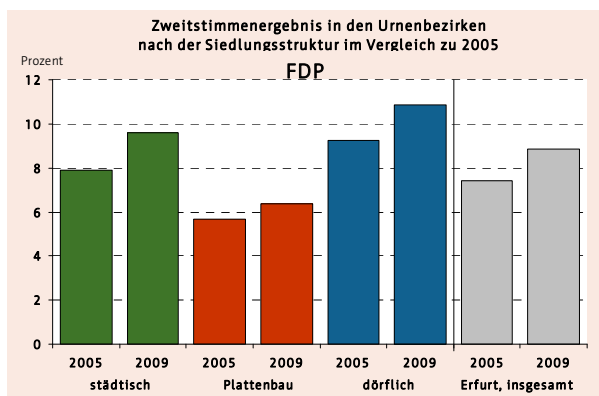
Hälfte ihrer Wählerschaft von 2005 verloren. Durch die geringere Wahlbeteiligung sinkt der Zweitstimmenanteil der SPD gegenüber 2005 nur um 12,7 Prozentpunkte.

Die SPD hat nach wie vor keine ausgesprochene Hochburg, sondern erreicht ein relativ gleichmäßiges Zweitstimmenergebnis in allen drei Siedlungsstrukturen.



GRÜNE, FDP und die unter "andere" subsummierten Parteien konnten ihr Zweitstimmenergebnis gegenüber 2005 in allen drei Siedlungsstrukturtypen steigern. Die GRÜNEN haben ihre Hochburg in den städtischen Stadtteilen, die FDP in den dörflichen.

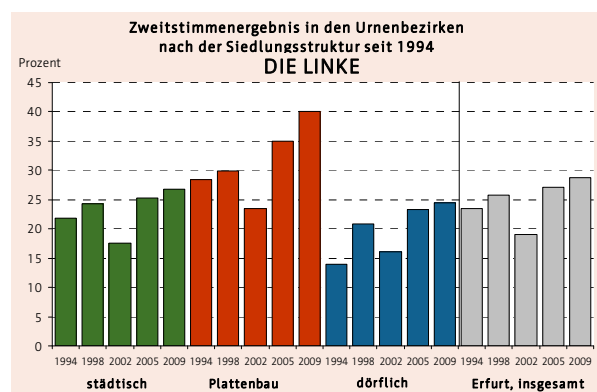
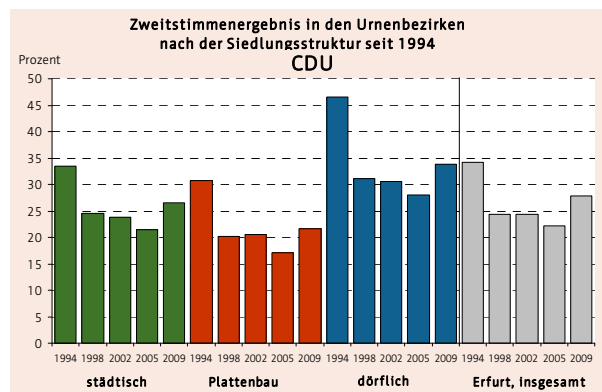
Die unter "andere" subsummierten Parteien (in anderer Zusammensetzung als 2005) erreichen in allen drei Siedlungsstrukturtypen zusammen mehr als 5 % Zweitstimmenanteil.



andere Parteien 2005: NPD, REP, GRAUE, MLPD
2009: NPD, REP, MLPD, ödp, PIRATEN

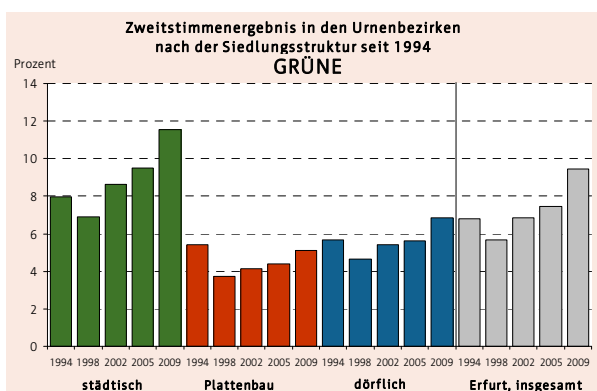
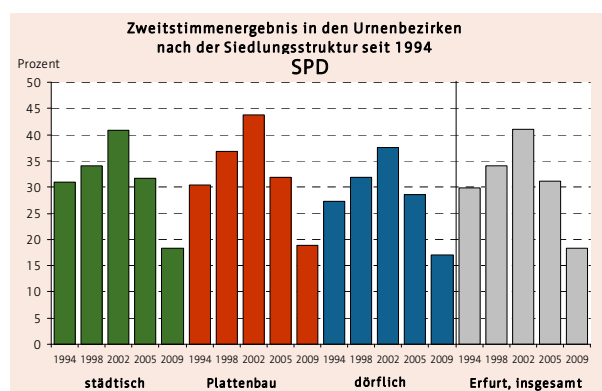
Zweitstimmenergebnis bei den Bundestagswahlen seit 1994

(Die Auswertung nach dem Siedlungsstrukturtyp erfolgt für alle Wahlen nur für die Urnenbezirke.)



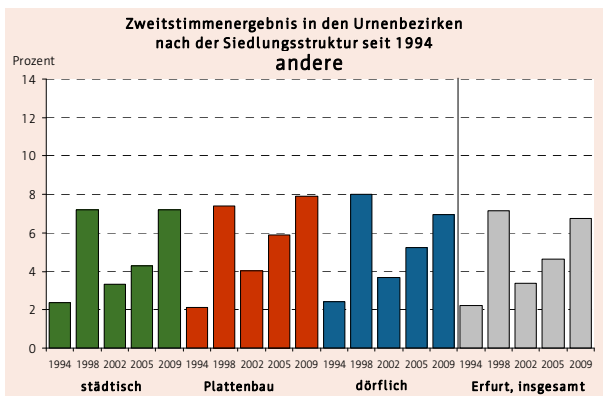
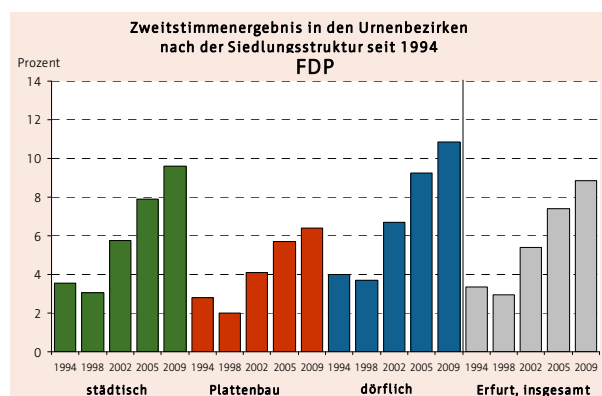
Tendenziell hat die Partei DIE LINKE seit 1994 einen ansteigenden Trend und zwar in allen drei Siedlungsstrukturtypen. Der steilste Anstieg ist dabei in ihrer traditionellen Hochburg, den Plattenbaustadtteilen, zu verzeichnen. Der unterbrochene Trend 2002 mit

einem Rückgang der damaligen PDS um 6,7 Prozentpunkte ist auf einen Zweitstimmenzuwachs um 6,9 Prozentpunkte bei der SPD zurückzuführen. Die CDU hatte damals nur einen Zuwachs von 0,1 Prozentpunkten.



Die SPD hat seit der Bundestagswahl 2002 einen fallenden Trend und zwar in allen drei Siedlungsstrukturtypen. Seit 1994 hat die SPD keine Hochburg ihrer Wählerschaft.

Die GRÜNEN verzeichnen seit 1994 insgesamt einen steigenden Trend. Ihre Hochburg, auch mit den größten Stimmengewinnen, sind die städtischen Stadtteile.

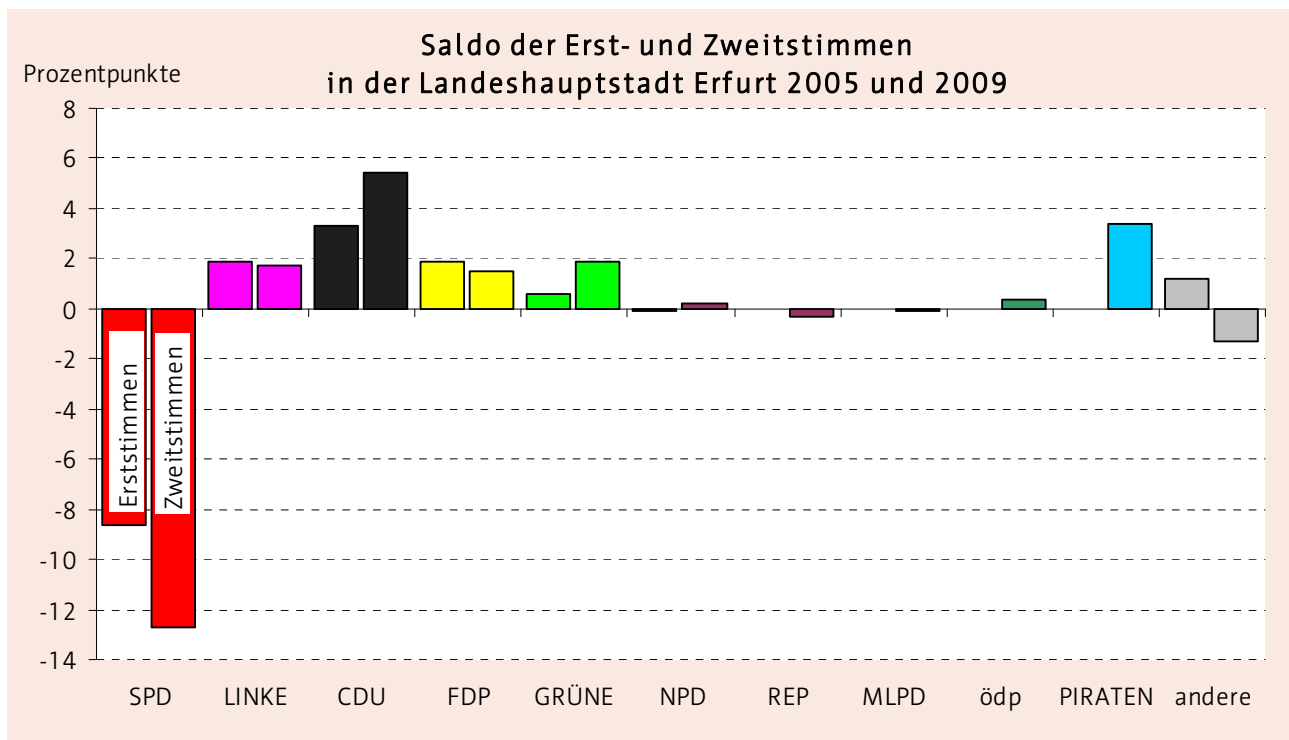


Auch die FDP hat seit 1994 einen steigenden Trend. Seit 2002 hat sie immer die 5-Prozentmarke in der Stadt Erfurt überschritten. Ihre Hochburg sind die dörflichen Stadtteile. Die anderen Parteien erreichen (in un-

terschiedlicher Zusammensetzung) ein gleichmäßiges Ergebnis über alle drei Siedlungsstrukturtypen. Für das Jahr 2009 erreichen sie zusammen 6,8 % Zweitstimmenanteil.

12 Auswertung für die Landeshauptstadt Erfurt insgesamt

Für Erst- und Zweitstimmen insgesamt ergibt sich im Vergleich zu 2005 nachfolgende Grafik.

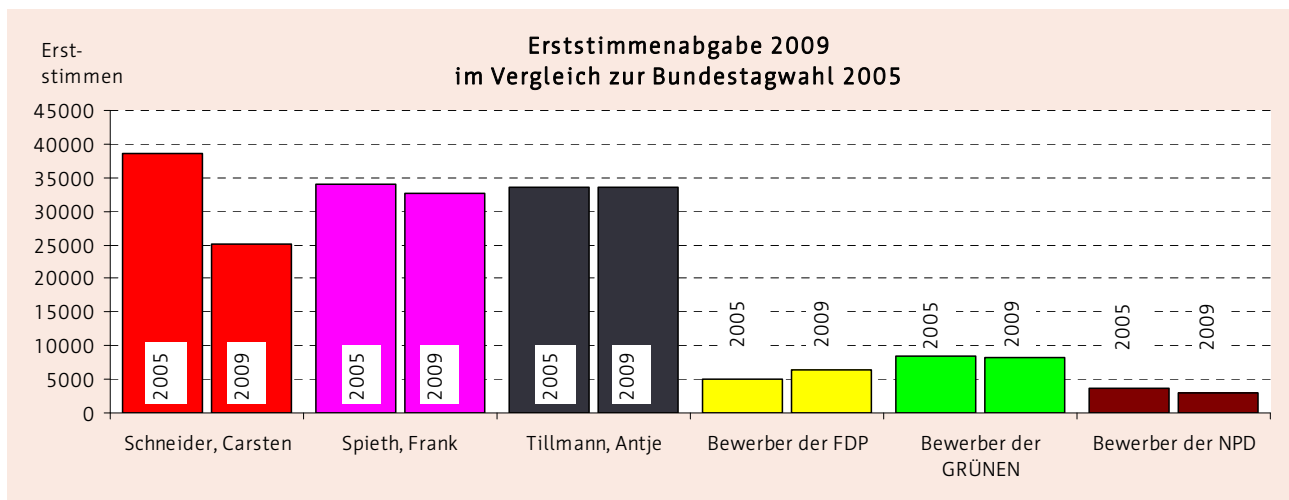


andere bei den Erststimmen: 2 Einzelbewerber im Jahr 2009
andere bei den Zweitstimmen: GRAUE

Relativiert wird die obige Grafik durch die geringere Wahlbeteiligung bei der Bundestagswahl 2009. Gaben 2005 noch 125.466 Erfurter ihre Stimmen ab, waren es am 27.09.2009 nur noch 111.894 Wähler. Das ist ein Rückgang der Wahlbeteiligung von 75,6 % um 9 Prozentpunkte auf nun 66,6 %.

Im Gegensatz dazu ist die Zahl der Wahlberechtigten in der Landeshauptstadt Erfurt von damals 165.965 auf diesmal 168.109 gestiegen, was einem Anstieg von 1,3 % entspricht.

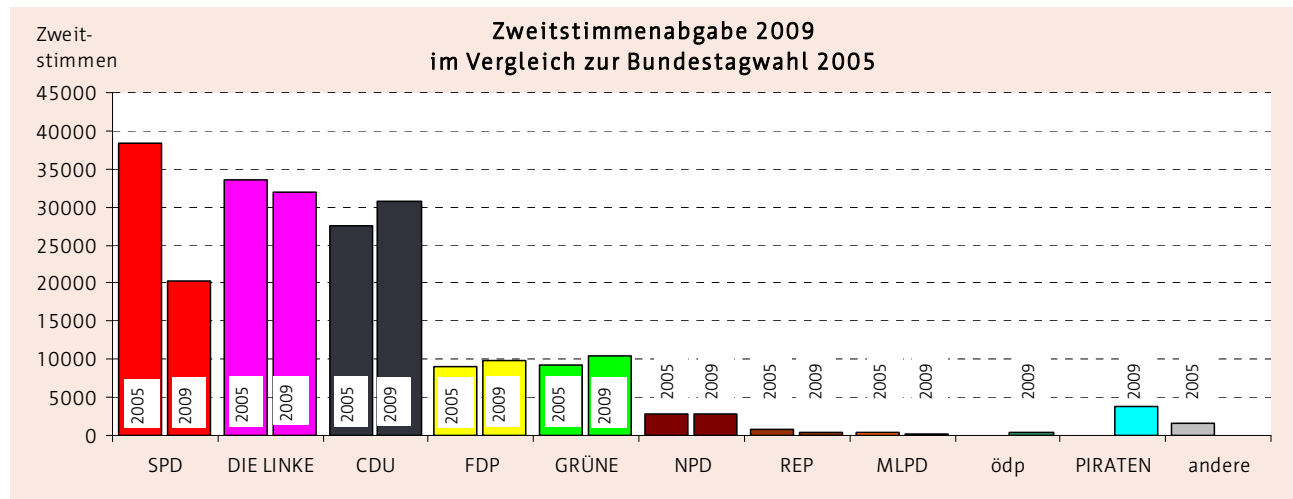
Die Zahl der Wähler ist um 10,8 % gefallen.



Zusätzlich sind 2009 2 Einzelbewerber angetreten

Die Zahl der Wähler zugunsten von Herrn Carsten Schneider (SPD) ist um 34,8 % zurückgegangen. Das ergibt im Erststimmenergebnis einen prozentualen Rückgang um 8,6 Prozentpunkte und letztendlich den Rückfall vom ehemals ersten auf den nun dritten Platz in der Rangfolge. Alle anderen Bewerber haben in etwa ihre Wählerschaft halten können.

Zusammenfassend kann man feststellen, dass durch die geringere Wahlbeteiligung gegenüber 2005 insgesamt 13.572 Wähler weniger ihr Wahlrecht wahrgenommen haben. Diese fehlenden Stimmen spiegeln sich nahezu ausschließlich im SPD-Erststimmenergebnis wider, das um 13.400 Erststimmen zurückgegangen ist.



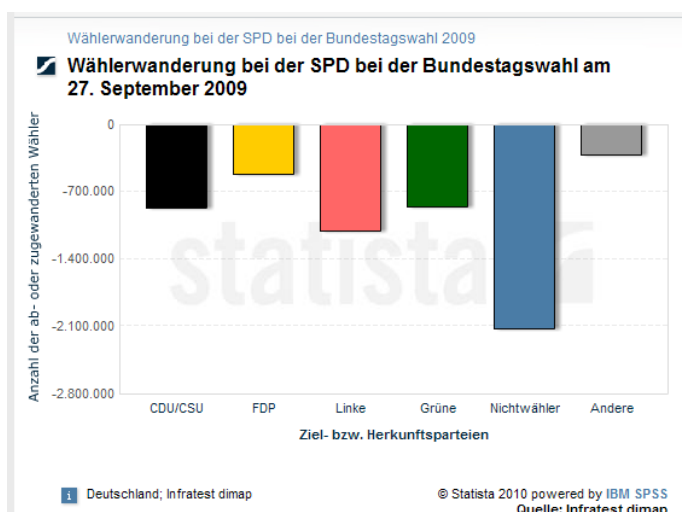
Bei den Zweitstimmen hat die SPD 17.995 Stimmen eingebüßt. Das ist ein Rückgang um 46,7 % gegenüber 2005 und ein um 12,7 Prozentpunkte schlechteres Zweitstimmenergebnis.

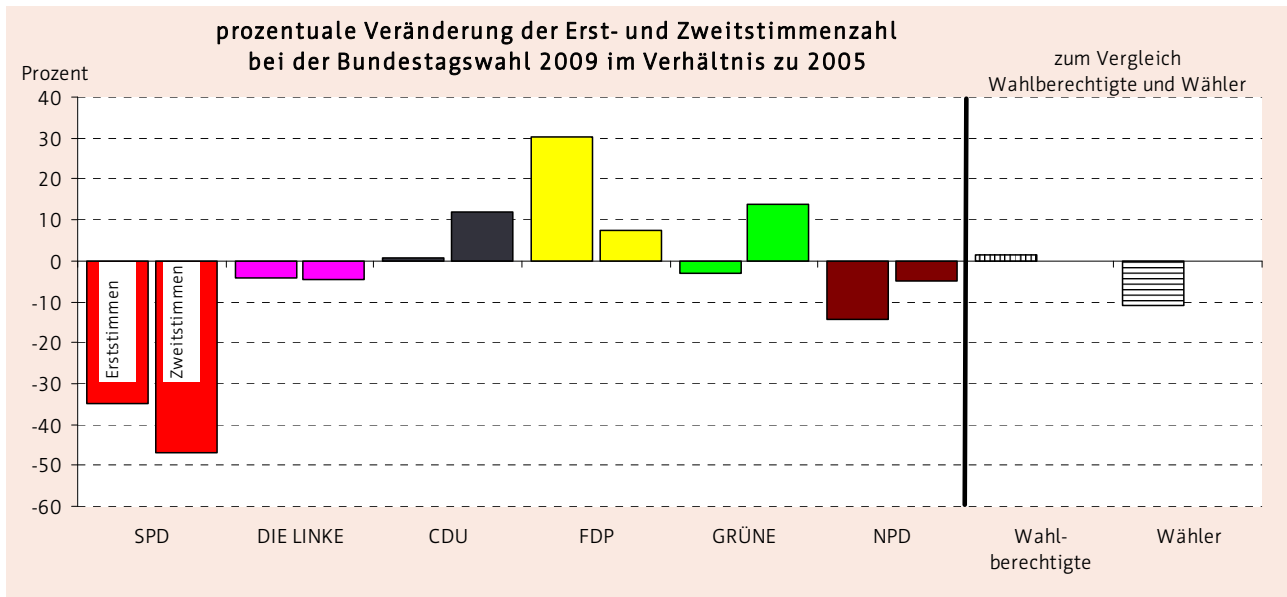
Dieser Stimmenrückgang ist größer als der Wählerrückgang und da auch die Partei DIE

LINKE Stimmen eingebüßt hat, müssen andere Parteien von den ehemaligen SPD-Wählern profitiert haben.

Deutlich zugelegt haben die CDU um 3.222 Stimmen und die erstmals angetretene Piratenpartei um 3.731 Stimmen. Die fehlenden Stimmen sind vermutlich die Nichtwähler.

Belegt wird diese Aussage durch den gesamtdeutschen Trend, der z. B. von Infratest dimap veröffentlicht wurde. Demnach hat die SPD am meisten durch Nichtwähler eingebüßt.





Die SPD hat deutlich mehr Zweitstimmen verloren als Erststimmen, andererseits hat die CDU deutlich mehr Zweitstimmen gewonnen als Erststimmen. Die Partei DIE LINKE hat genauso wie die SPD bei beiden Wahlstimmen Rückgänge zu verzeichnen. Hier sind die Rückgänge geringer und gleichmäßig auf beide Stimmen verteilt.

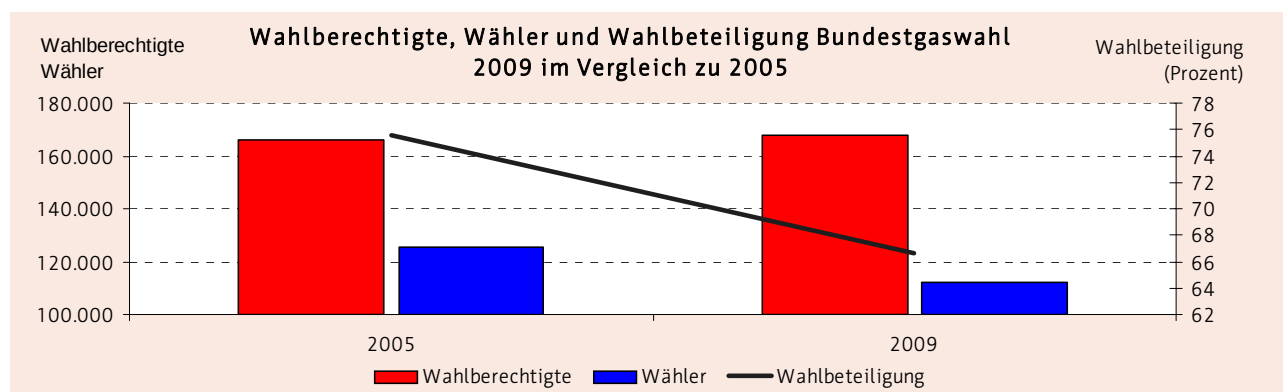
Von niedrigem Niveau aus (2005: 4,0 % Erststimmen) hat der FDP-Bewerber bei den Erststimmen auf 5,9 % zugelegt. Das entspricht einem Zuwachs von 30,2 % Erststimmen.

men. Das Zweitstimmenergebnis der FDP legt dagegen nur um 7,4 % zu.

Der Zweitstimmenanteil für die GRÜNEN wächst um 13,6 %, während bei den Erststimmen Herr Dieter Lauinger weniger Stimmen auf sich vereinigen konnte als 2005 Frau Katrin Göring-Eckardt.

Die NPD hat bei beiden Stimmen Einbußen zu verzeichnen. Erstmals angetreten ist die Piratenpartei, die 3.731 Stimmen auf sich vereinigen konnte. Das entspricht einem Zweitstimmenanteil von 3,4 %.

Auswertungen zur Wahlbeteiligung



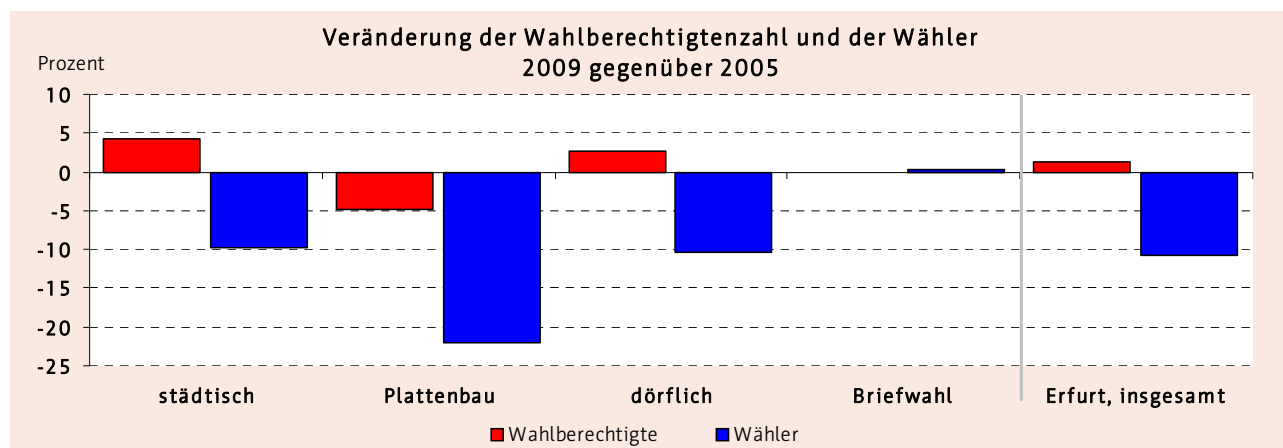
Bei der Bundestagswahl am 27.09.2009 sind mehr Erfurter wahlberechtigt gewesen als 2005. Trotzdem haben weniger tatsächlich von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht. Die Wahlbeteiligung ist in Erfurt von 75,6 % auf 66,6 % zurückgegangen.

Die Wahlbeteiligung auf Siedlungsstrukturebene lässt sich 2009 nur für das Abstimmungsverhalten in den Urnenwahlbezirken auswerten. Auch der Vergleich zu 2005 bezieht sich auf Ergebnisse der Urnenwähler.

Siedlungsstruktur	2005			2009			Saldo	
	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Wahlberechtigte	Wähler
	Anzahl		Prozent	Anzahl		Prozent	Prozent	
städtisch	81.475	48.640	59,7	84.939	43.879	51,7	4,3	-9,8
Plattenbau	48.242	28.122	58,3	45.953	21.912	47,7	-4,7	-22,1
dörflich	36.248	25.828	71,3	37.217	23.172	62,3	2,7	-10,3
Briefwahl		22.876			22.931			0,2
Erfurt	165.965	125.466	75,6	168.109	111.894	66,6	1,3	-10,8

Die Zahl der Briefwähler liegt in der Größenordnung von 2005. Ein überproportionaler Rückgang der Wähler zeigt sich in den Plattenbaustadtteilen.

Die Entwicklung der Wahlberechtigtenzahl spiegelt die Bevölkerungsentwicklung der letzten vier Jahre in den Siedlungsstrukturen wider.

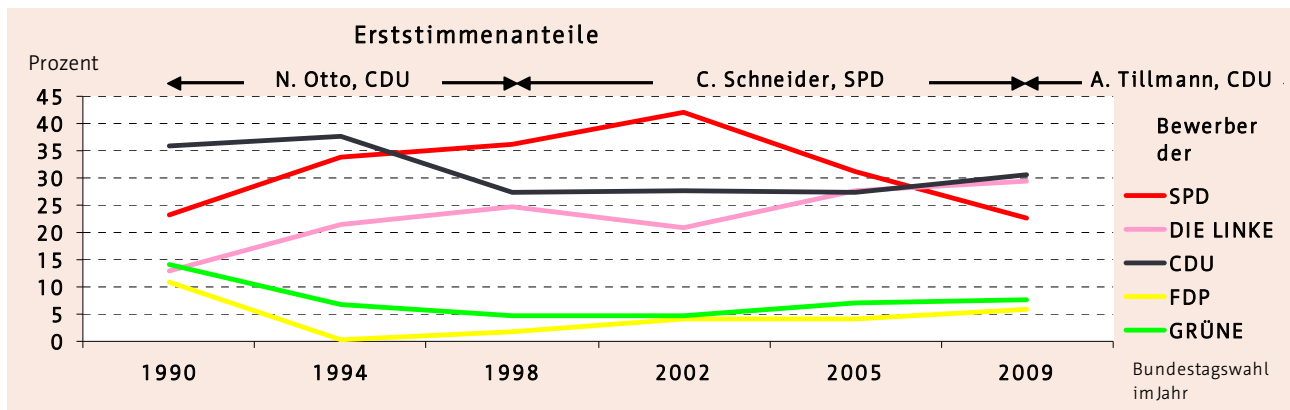


13 Auswertung für die Landeshauptstadt Erfurt - Vergleich mit den Bundestagswahl-ergebnissen seit 1990

Nach drei Wahlperioden zugunsten der SPD schickt die CDU wieder einen Bewerber als

Direktvertreter aus der Landeshauptstadt Erfurt in den Deutschen Bundestag.

Insgesamt ergibt sich seit 1990:



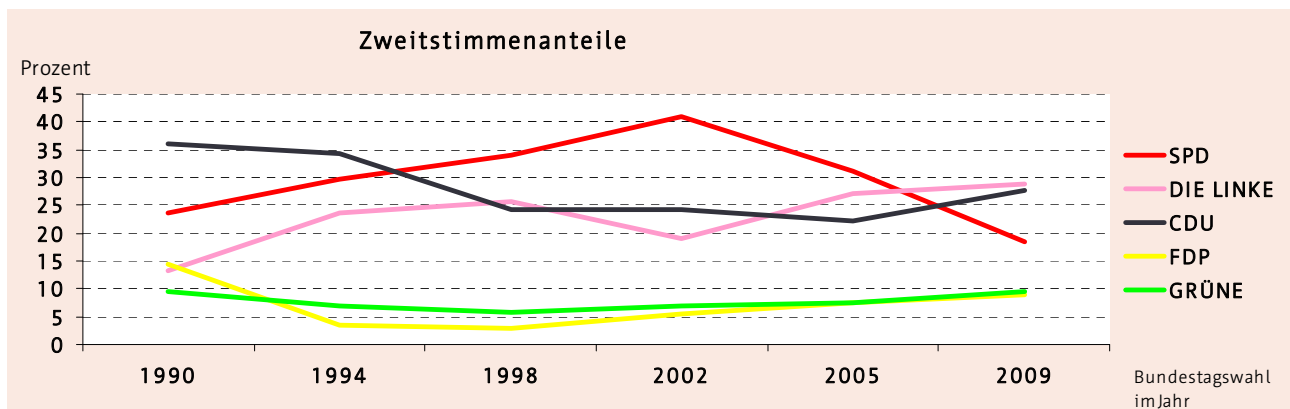
Legende: 1990 - Stadtergebnis von Erfurt in den Grenzen vor der Gebietsreform des Jahres 1994.

1994 - bei den Erststimmen haben die im Jahr 1994 neu eingegliederten Stadtteile im Wahlkreis 301 abgestimmt. Dort wurde Heinz-Jürgen Kronberg, CDU, Wahlkreissieger.

1998 - bei den Erststimmen haben die im Jahr 1994 neu eingegliederten Stadtteile im Wahlkreis 301 abgestimmt. Dort wurde Dr. Edelbert Richter, SPD, Wahlkreissieger.

Frau Antje Tillmann, CDU, liegt auch im Gesamtergebnis des Wahlkreises 193 vor dem Bewerber der Partei DIE LINKE. Beträgt der Vorsprung in Erfurt vor Herrn Frank Spieth, DIE LINKE, nur 1.120 Erststimmen, so erhöht

sich dieser Vorsprung für den gesamten Wahlkreis auf 2.881 Erststimmen. Im Gesamtergebnis für den Wahlkreis erreicht sie 30,8 % Erststimmenanteil, 2 Prozentpunkte vor Herrn Frank Spieth, DIE LINKE.



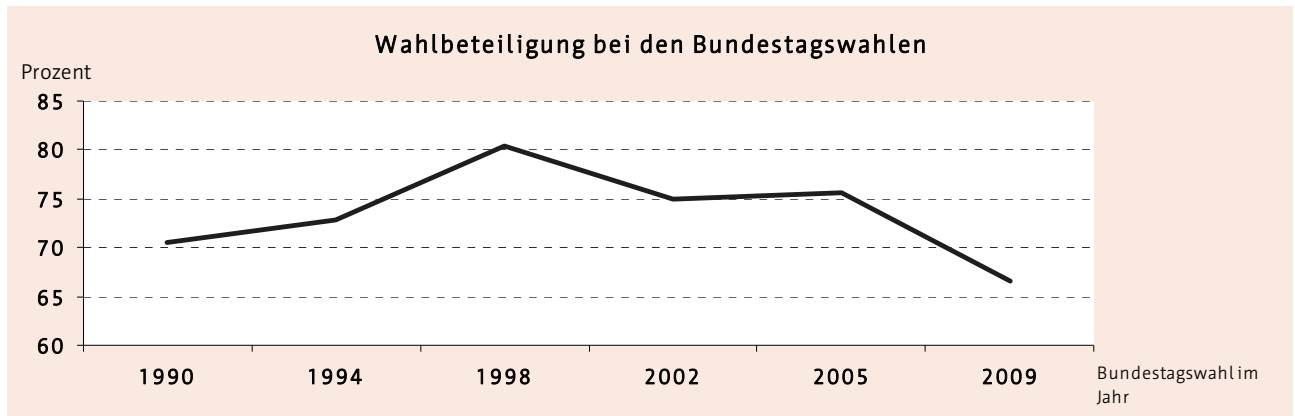
Legende: 1990 - Stadtergebnis von Erfurt in den Grenzen vor der Gebietsreform des Jahres 1994.

1994 - Die im Jahr 1994 neu eingegliederten Stadtteile haben im Wahlkreis 301 abgestimmt.

1998 - Die im Jahr 1994 neu eingegliederten Stadtteile haben im Wahlkreis 301 abgestimmt.

Im Jahr 2009 ist die Partei DIE LINKE erstmals stärkste Kraft bei den Zweitstimmen in der Landeshauptstadt Erfurt geworden. In Erfurt selbst hat sie dabei einen Vorsprung von 1.181 Stimmen. Im Wahlkreis 193 (mit Wei-

mar und der Verwaltungsgemeinschaft Grammetal) schmilzt dieser Vorsprung dann auf nur noch 24 Zweitstimmen vor der CDU. Beide erreichen jeweils 27,9 %. Die SPD erreicht nur noch den dritten Platz.

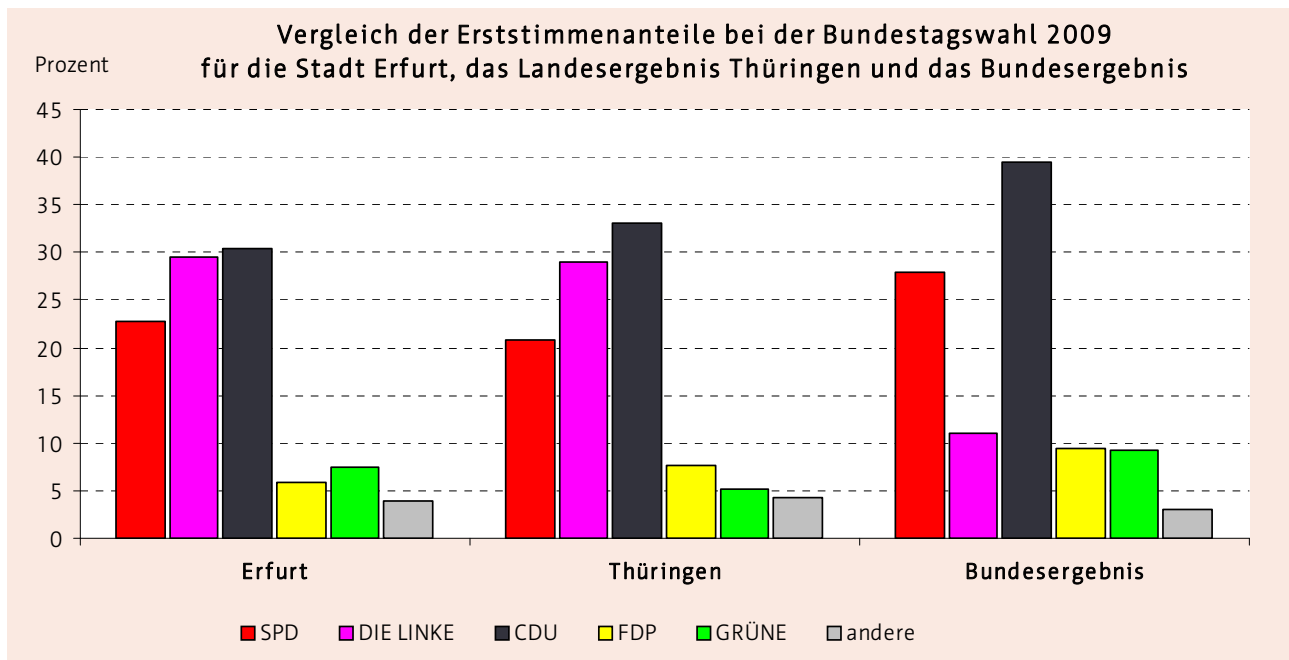


Legende: 1994: Bundestagswahl gemeinsam mit Landtagswahl und Volksentscheid

Die Wahlbeteiligung in Erfurt im Jahr 2009 ist die geringste bei Bundestagswahlen seit 1990. Andererseits liegt sie immer noch über der anderer Wahlen.

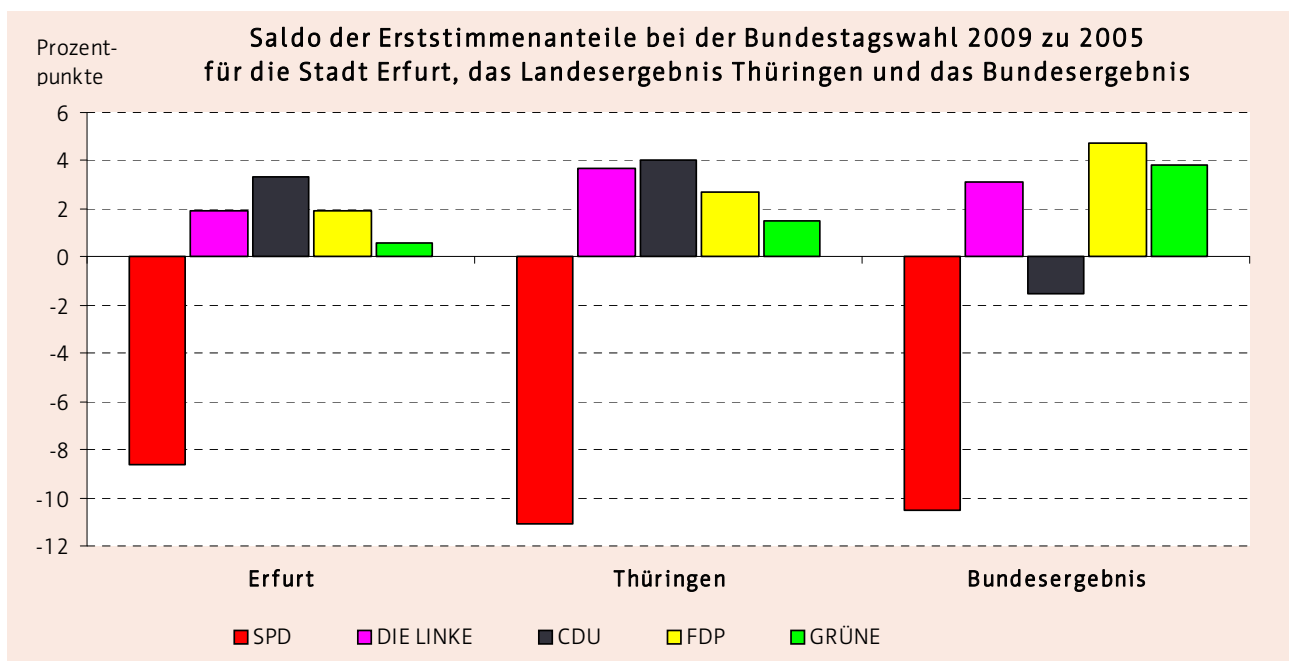
So lag die Wahlbeteiligung zur Landtagswahl vier Wochen vorher nur bei 58,1 % und am 07.06.2009 zur Europawahl bei 48,3 % sowie Stadtratsmitgliederwahl bei 48,2 %.

14 Das Erfurter Bundestagswahlergebnis im Vergleich zum Thüringer Gesamtergebnis und dem Bundesergebnis



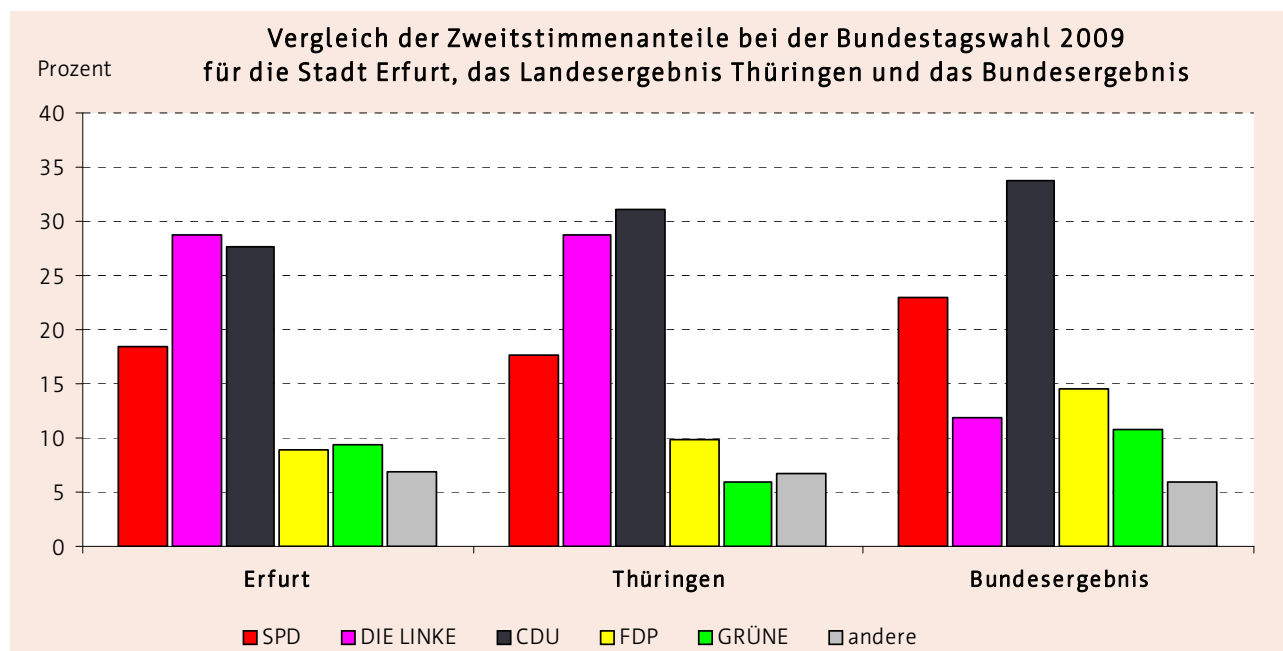
Das Erfurter Stadtergebnis für die Erststimmen liegt im Thüringer Durchschnitt. Die GRÜNEN haben in der Stadt Erfurt besser abgeschnitten als im Landesdurchschnitt.

Auf Bundesebene haben Bewerber der Partei DIE LINKE nur 11,1 % Stimmenanteil erreicht, deutlich weniger als in ihrer Hochburg, den neuen Bundesländern, und damit auch in Thüringen.



Der Bewerber der SPD hat in der Stadt Erfurt gegenüber 2005 weniger verloren als im Landes- und Bundesdurchschnitt. Die Bewerber der Partei DIE LINKE haben im Landesdurchschnitt um 3,7 Prozentpunkte zugelegt. Der

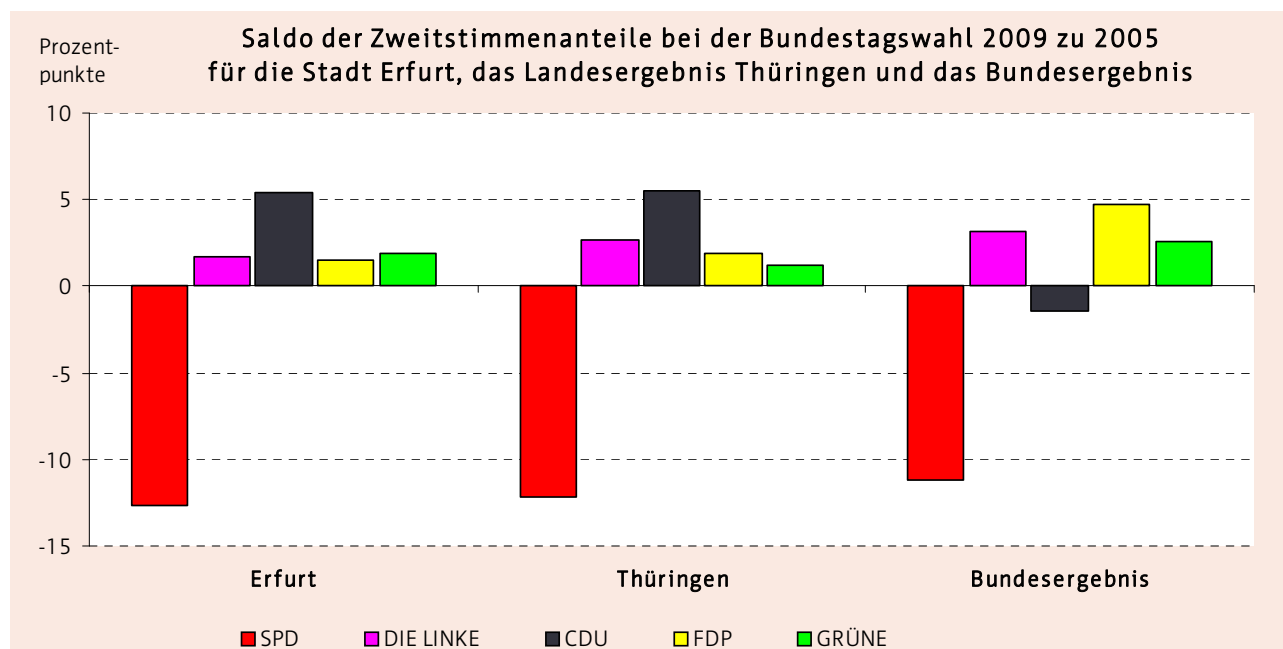
Erfurter Bewerber der Partei DIE LINKE konnte den Stimmenanteil weniger stark als die anderen Thüringer Bewerber steigern. Auf Bundesebene haben die Bewerber der CDU gegenüber 2005 geringfügig verloren.



Legende: CDU: auf Bundesebene Summe aus CDU und CSU

Das Thüringer Gesamtergebnis weist die CDU als stärkste Kraft mit 31,2 % vor der Partei DIE LINKE mit 28,8 % aus. Die SPD hat auf Landesebene mit 17,6 % noch einmal schlechter abgeschnitten als in Erfurt mit 18,4 %. In Erfurt liegen GRÜNE und FDP mit 0,5 Prozentpunkten Vorsprung der GRÜNEN

eng beieinander, in Thüringen liegt dagegen die FDP mit 3,8 Prozentpunkten deutlich vor den GRÜNEN. Die Partei DIE LINKE schneidet auf Bundesebene deutlich schlechter ab als in den neuen Bundesländern und damit auch in Thüringen.

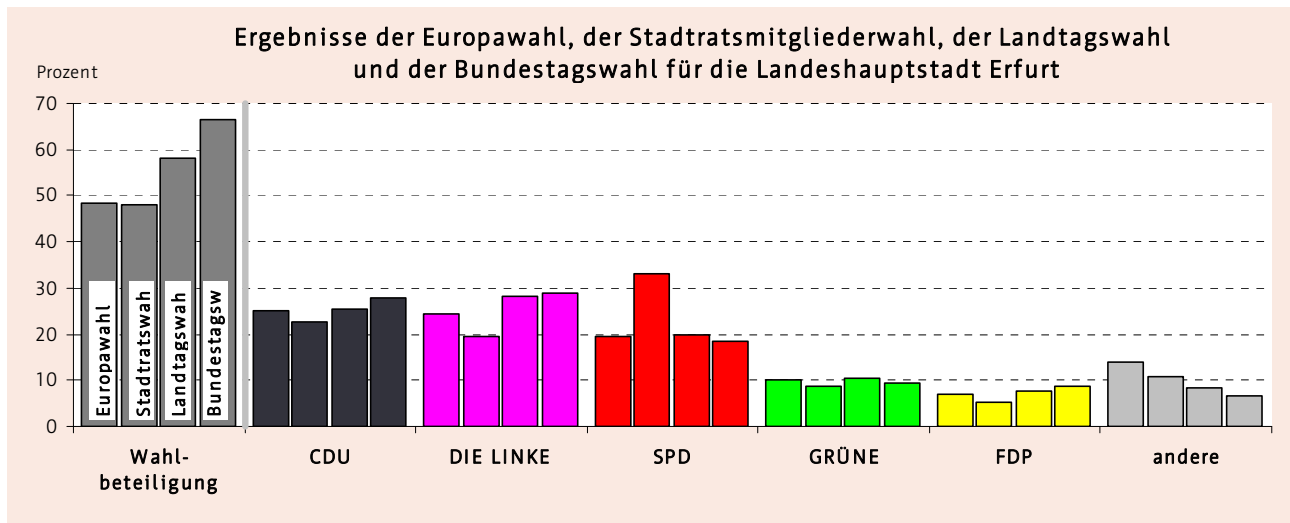


Legende: CDU auf Bundesebene Summe aus CDU und CSU

Das Erfurter Zweitstimmenergebnis liegt im Thüringer Trend. Auf Bundesebene hat die CDU, im Gegensatz zu Erfurt und Thüringen, 1,4 Prozentpunkte gegenüber 2005 verloren.

Die Wahlbeteiligung lag in Erfurt mit 66,6 % über dem Thüringer Durchschnitt mit 65,2 %. Beide Werte liegen aber deutlich unter der gesamtdeutschen Wahlbeteiligung von 70,8 %.

15 Das Erfurter Bundestagswahlergebnis im Vergleich zum Europa- und Kommunalwahlergebnis vom 07. Juni und dem Landtagswahlergebnis vom 30. August 2009



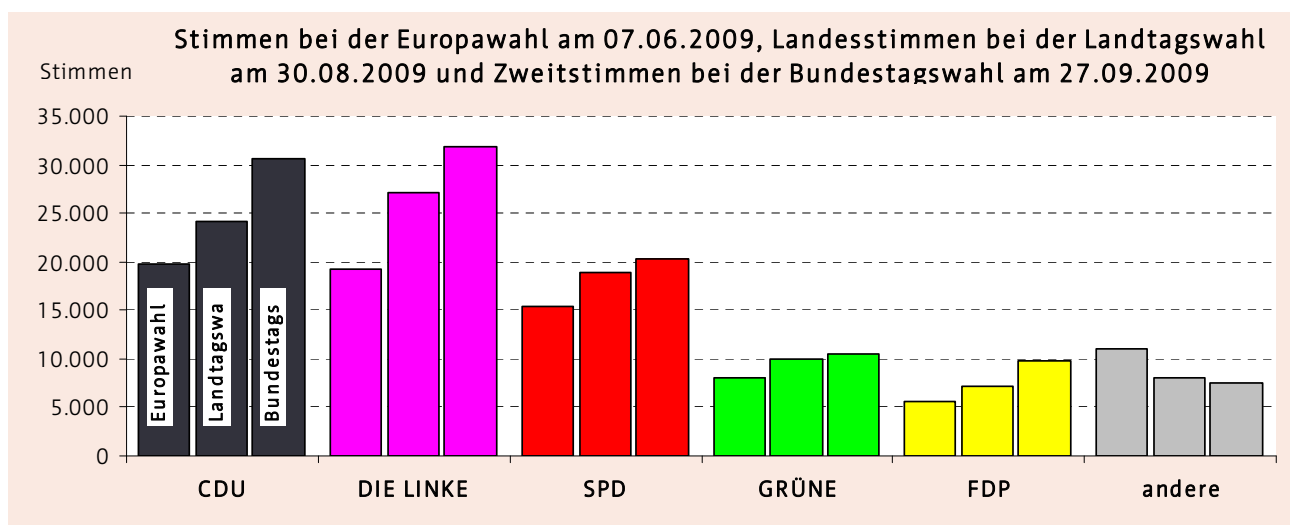
Erläuterung zu "andere":

- Europawahl: REP, FAMILIE, Die Tierschutzpartei, DIE FRAUEN, Volksabstimmung, AUFBRUCH, BüSo, PBC, ödp, DKP, PSG, CM, 50Plus, AUF, BP, DVU, DIE GRAUEN, DIE VIOLETTEN, EDE, FBI, VOLKSENTSCHEIDE, FW Freie Wähler, Newropeans, PIRATEN, RRP, RENTNER
- Stadtratswahl: Freie Wähler, NPD
- Landtagswahl: REP, Freie Wähler Thüringen, NPD, ödp
- Bundestagswahl: NPD, REP, MLPD, ödp, PIRATEN

Der Überblick über alle vier großen Wahlen des Jahres 2009 zeigt, dass die prozentualen Stimmenanteile zwischen den großen etablierten Parteien in Erfurt in etwa gleich geblieben sind. Eine Ausnahme bildet die von regionalen Themen geprägte Stadtratsmitgliederwahl, bei der die SPD zulasten der Partei DIE LINKE den Spitzenplatz in der Rangfolge erreicht hat. Bei der Landtagswahl

und der Bundestagswahl fällt die SPD dann wieder zurück auf den Prozentanteil der Europawahl.

Gegenüber den Juniwahlen ist die Wahlbeteiligung im August und September deutlich gestiegen, dadurch konnten die Parteien deutlich mehr Stimmen (Wähler) für sich mobilisieren.



Erläuterung zu "andere":

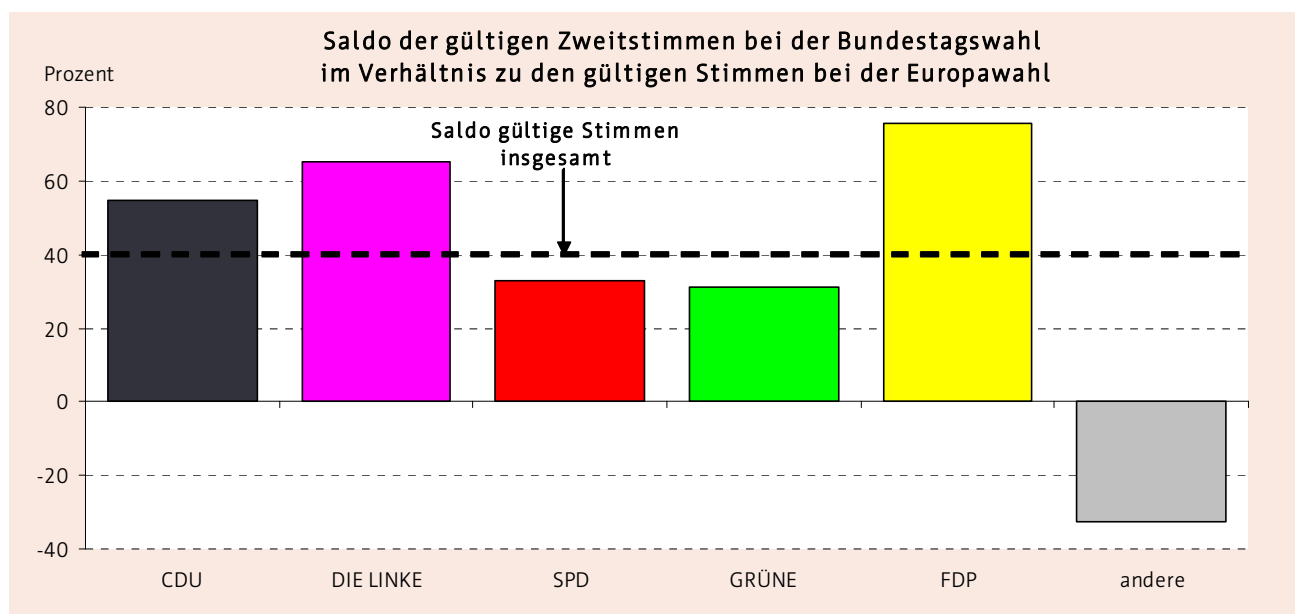
- Europawahl: REP, FAMILIE, Die Tierschutzpartei, DIE FRAUEN, Volksabstimmung, AUFBRUCH, BüSo, PBC, ödp, DKP, PSG, CM, 50Plus, AUF, BP, DVU, DIE GRAUEN, DIE VIOLETTEN, EDE, FBI, VOLKSENTSCHEIDE, FW Freie Wähler, Newropeans, PIRATEN, RRP, RENTNER
- Stadtratswahl: Freie Wähler, NPD
- Landtagswahl: REP, Freie Wähler Thüringen, NPD, ödp
- Bundestagswahl: NPD, REP, MLPD, ödp, PIRATEN

Partei	Europawahl		Stadtratsmit- gliederwahl		Landtagswahl		Bundestags- wahl	
	07.06.2009				30.08.2009		27.09.2009	
	Rang	Prozent	Rang	Prozent	Rang	Prozent	Rang	Prozent
DIE LINKE	2	24,4	3	19,6	1	28,4	1	28,8
CDU	1	25,1	2	22,7	2	25,3	2	27,7
SPD	3	19,4	1	33,0	3	19,8	3	18,4
GRÜNE	4	10,1	4	8,7	4	10,5	4	9,4
FDP	5	7,1	6	5,2	5	7,6	5	8,9

Bei der Stadtratsmitgliederwahl haben die Freien Wähler 8,2 % Stimmenanteil erreicht und liegen vor der FDP.

Im Verlauf der drei Wahltermine des Jahres 2009 ist die Wahlbeteiligung gestiegen. Von dieser höheren Wählermobilisierung haben alle großen Parteien profitiert. Die Grafik

zeigt den Vergleich der bundesweiten Wahlen zum Europaparlament und zum Bundestag.



Bei der Europawahl wurden 79.066 gültige Stimmen gezählt, bei der Bundestagswahl 110.689 gültige Zweitstimmen. Das ist ein Plus von 40 %. Überproportional konnten dabei die FDP, die Partei DIE LINKE und die CDU ihre Wählerschaft mobilisieren. Der

Stimmenrückgang bei der unter "andere" subsummierten Parteien ist darauf zurückzuführen, dass bei der Europawahl 26 andere Parteien und Wählergruppen antraten, bei der Bundestagswahl nur fünf Parteien.

16 Zusammenfassung:

Insgesamt hat es bei der Bundestagswahl 2009 ausschließlich prozentuale Verluste im Vergleich zur Bundestagswahl 2005 für die SPD gegeben. Alle anderen etablierten Parteien haben bei den Erststimmen- und Zweitstimmenanteilen hinzugewonnen, am stärksten die CDU.

Der Erfurter Wahlkreis 193 Erfurt - Weimar - Weimarer Land II ist bei den Erststimmen von der SPD an die CDU gegangen. Frau Antje Tillmann, CDU, ist die neue Wahlkreisvertreterin in Berlin. Zusätzlich ist der Erfurter Carsten Schneider, SPD, über die Landesliste im neuen Bundestag vertreten.

Die Wahlbeteiligung ist in Erfurt um 9 Prozent gegenüber 2005 zurückgegangen.

Dieser Wählerverlust geht ausschließlich zu Lasten der SPD.

Bei den Zweitstimmen ist die Partei DIE LINKE stärkste Kraft geworden vor der CDU und mit deutlichem Abstand vor der bisherigen stärksten Partei, der SPD.

Das Erfurter Bundestagswahlergebnis entspricht in etwa den Stimmenverhältnissen der vorherigen drei diesjährigen Wahlen (Europawahl, Kommunalwahl, Landtagswahl). Mit Ausnahme der regional dominierten Stadtratsmitgliederwahl, bei der die SPD gewonnen hat, gab es 2009 keine großen Rangverschiebungen der etablierten Parteien. Die Bundestagswahl hatte die höchste Wahlbeteiligung im zurückliegenden Wahljahr.

Anlage 1:

Wahlergebnis der Bundestagswahl im Wahlkreis 193 am 27.09.2009

Wahlbezirksergebnisse Zweitstimmen

SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
DIE LINKE	DIE LINKE
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
FDP	Freie Demokratische Partei
GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands
REP	DIE REPUBLIKANER
MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands
ödp	Ökologisch-Demokratische Partei
PIRATEN	Piratenpartei Deutschland

Ge- meinde	Wahl- bezirk	Wahl- berech- tigte	Wähler Wahlbe- teili- gung	SPD	DIE LINKE	CDU	FDP	GRÜNE	NPD	REP	MLPD	ödp	PIRATEN
			Anzahl Prozent										
Erfurt	0111	1.271	681	98	119	191	76	154	5	4	1	3	24
			53,6	14,5	17,6	28,3	11,3	22,8	0,7	0,6	0,1	0,4	3,6
Erfurt	0112	1.300	680	127	113	192	84	112	8	0	1	3	33
			52,3	18,9	16,8	28,5	12,5	16,6	1,2	0,0	0,1	0,4	4,9
Erfurt	0113	1.178	680	83	116	239	83	117	9	0	0	3	27
			57,7	12,3	17,1	35,3	12,3	17,3	1,3	0,0	0,0	0,4	4,0
Erfurt	0114	1.356	702	99	94	231	84	139	9	1	1	1	39
			51,8	14,2	13,5	33,1	12,0	19,9	1,3	0,1	0,1	0,1	5,6
Erfurt	0121	1.251	611	100	161	169	37	84	11	2	3	4	31
			48,8	16,6	26,7	28,1	6,1	14,0	1,8	0,3	0,5	0,7	5,1
Erfurt	0122	1.188	574	80	189	114	49	62	21	2	4	4	44
			48,3	14,1	33,2	20,0	8,6	10,9	3,7	0,4	0,7	0,7	7,7
Erfurt	0123	1.177	454	85	136	98	50	29	16	1	3	2	28
			38,6	19,0	30,4	21,9	11,2	6,5	3,6	0,2	0,7	0,4	6,3
Erfurt	0125	1.059	421	86	149	95	25	23	14	0	1	2	22
			39,8	20,6	35,7	22,8	6,0	5,5	3,4	0,0	0,2	0,5	5,3
Erfurt	0131	1.324	563	99	151	161	44	67	7	0	1	2	26
			42,5	17,7	27,1	28,9	7,9	12,0	1,3	0,0	0,2	0,4	4,7
Erfurt	0132	1.256	517	81	150	143	35	43	18	0	0	5	29
			41,2	16,1	29,8	28,4	6,9	8,5	3,6	0,0	0,0	1,0	5,8
Erfurt	0133	1.143	532	92	186	94	44	61	14	1	2	6	24
			46,5	17,6	35,5	17,9	8,4	11,6	2,7	0,2	0,4	1,1	4,6
Erfurt	0211	1.244	707	114	152	179	66	134	7	3	1	3	39
			56,8	16,3	21,8	25,6	9,5	19,2	1,0	0,4	0,1	0,4	5,6
Erfurt	0212	1.249	703	127	124	247	107	67	7	0	1	1	12
			56,3	18,3	17,9	35,6	15,4	9,7	1,0	0,0	0,1	0,1	1,7
Erfurt	0213	1.276	689	140	133	212	75	100	4	2	0	4	16
			54,0	20,4	19,4	30,9	10,9	14,6	0,6	0,3	0,0	0,6	2,3
Erfurt	0215	1.233	674	152	137	210	46	95	14	0	1	2	10
			54,7	22,8	20,5	31,5	6,9	14,2	2,1	0,0	0,1	0,3	1,5
Erfurt	0221	1.118	611	93	123	193	57	99	10	1	2	3	26
			54,7	15,3	20,3	31,8	9,4	16,3	1,6	0,2	0,3	0,5	4,3
Erfurt	0222	1.227	765	178	148	222	70	103	6	2	0	1	29
			62,3	23,5	19,5	29,2	9,2	13,6	0,8	0,3	0,0	0,1	3,8
Erfurt	0223	1.159	738	159	186	201	53	99	6	2	2	1	21
			63,7	21,8	25,5	27,5	7,3	13,6	0,8	0,3	0,3	0,1	2,9
Erfurt	0224	1.083	582	107	198	166	49	30	7	2	2	1	14
			53,7	18,6	34,4	28,8	8,5	5,2	1,2	0,3	0,3	0,2	2,4
Erfurt	0313	908	561	98	145	173	59	55	13	1	0	2	10
			61,8	17,6	26,1	31,1	10,6	9,9	2,3	0,2	0,0	0,4	1,8

Ge- meinde	Wahl- bezirk	Wahl- berech- tigte	Wähler Wahlbe- teiligung	SPD	DIE LINKE	CDU	FDP	GRÜNE	NPD	REP	MLPD	ödp	PIRATEN
			Anzahl Prozent										
Erfurt	0314	1.060	613	121	135	214	58	49	7	1	0	1	24
			57,8	19,8	22,1	35,1	9,5	8,0	1,1	0,2	0,0	0,2	3,9
Erfurt	0315	536	317	61	71	111	37	19	5	1	0	1	5
			59,1	19,6	22,8	35,7	11,9	6,1	1,6	0,3	0,0	0,3	1,6
Erfurt	0316	1.095	610	107	159	200	62	58	7	0	0	2	12
			55,7	17,6	26,2	32,9	10,2	9,6	1,2	0,0	0,0	0,3	2,0
Erfurt	0321	1.254	711	147	223	167	65	68	13	1	1	6	18
			56,7	20,7	31,5	23,6	9,2	9,6	1,8	0,1	0,1	0,8	2,5
Erfurt	0322	1.289	698	115	111	194	73	153	5	1	0	1	39
			54,2	16,6	16,0	28,0	10,5	22,1	0,7	0,1	0,0	0,1	5,6
Erfurt	0323	1.389	776	127	124	219	125	137	11	0	1	3	27
			55,9	16,4	16,0	28,3	16,1	17,7	1,4	0,0	0,1	0,4	3,5
Erfurt	0324	1.247	760	128	116	204	77	185	9	6	3	1	27
			60,9	16,9	15,3	27,0	10,2	24,5	1,2	0,8	0,4	0,1	3,6
Erfurt	0325	1.274	783	121	144	251	94	131	4	1	0	0	32
			61,5	15,6	18,5	32,3	12,1	16,8	0,5	0,1	0,0	0,0	4,1
Erfurt	0412	1.227	600	96	206	134	52	58	17	1	0	2	25
			48,9	16,2	34,9	22,7	8,8	9,8	2,9	0,2	0,0	0,3	4,2
Erfurt	0421	1.257	590	95	148	129	55	107	11	2	2	6	27
			46,9	16,3	25,4	22,2	9,5	18,4	1,9	0,3	0,3	1,0	4,6
Erfurt	0422	1.292	554	95	171	106	52	68	19	0	1	4	29
			42,9	17,4	31,4	19,4	9,5	12,5	3,5	0,0	0,2	0,7	5,3
Erfurt	0423	1.209	584	84	150	135	47	91	16	2	2	1	51
			48,3	14,5	25,9	23,3	8,1	15,7	2,8	0,3	0,3	0,2	8,8
Erfurt	0424	1.170	509	80	140	118	45	67	16	1	3	1	36
			43,5	15,8	27,6	23,3	8,9	13,2	3,2	0,2	0,6	0,2	7,1
Erfurt	0425	1.197	570	87	128	128	51	93	20	2	1	6	46
			47,6	15,5	22,8	22,8	9,1	16,5	3,6	0,4	0,2	1,1	8,2
Erfurt	0431	1.131	625	93	207	150	38	79	19	4	0	0	23
			55,3	15,2	33,8	24,5	6,2	12,9	3,1	0,7	0,0	0,0	3,8
Erfurt	0432	1.132	518	92	119	133	55	64	18	3	1	0	31
			45,8	17,8	23,1	25,8	10,7	12,4	3,5	0,6	0,2	0,0	6,0
Erfurt	0433	1.161	654	113	185	160	53	84	14	3	3	2	32
			56,3	17,4	28,5	24,7	8,2	12,9	2,2	0,5	0,5	0,3	4,9
Erfurt	0434	1.031	559	138	159	146	44	38	14	1	0	5	9
			54,2	24,9	28,7	26,4	7,9	6,9	2,5	0,2	0,0	0,9	1,6
Erfurt	0435	1.021	604	148	179	140	36	60	12	3	0	0	19
			59,2	24,8	30,0	23,5	6,0	10,1	2,0	0,5	0,0	0,0	3,2
Erfurt	0511	1.222	553	110	205	121	41	28	22	1	1	1	13
			45,3	20,3	37,8	22,3	7,6	5,2	4,1	0,2	0,2	0,2	2,4
Erfurt	0515	1.316	594	119	239	128	27	30	22	3	0	3	14
			45,1	20,3	40,9	21,9	4,6	5,1	3,8	0,5	0,0	0,5	2,4
Erfurt	0516	1.354	662	123	265	166	27	32	16	2	2	3	16
			48,9	18,9	40,6	25,5	4,1	4,9	2,5	0,3	0,3	0,5	2,5
Erfurt	0518	1.053	397	86	160	80	20	11	19	2	0	2	11
			37,7	22,0	40,9	20,5	5,1	2,8	4,9	0,5	0,0	0,5	2,8
Erfurt	0611	1.140	431	93	168	96	21	19	14	1	3	0	8
			37,8	22,0	39,7	22,7	5,0	4,5	3,3	0,2	0,7	0,0	1,9
Erfurt	0612	1.312	609	115	221	145	33	28	32	3	0	3	9
			46,4	19,5	37,5	24,6	5,6	4,8	5,4	0,5	0,0	0,5	1,5
Erfurt	0616	1.187	445	82	179	100	25	24	15	3	1	0	10
			37,5	18,7	40,8	22,8	5,7	5,5	3,4	0,7	0,2	0,0	2,3
Erfurt	0617	1.194	590	128	217	127	46	28	20	1	2	2	12
			49,4	22,0	37,2	21,8	7,9	4,8	3,4	0,2	0,3	0,3	2,1

Ge- meinde	Wahl- bezirk	Wahl- berech- tigte	Wähler Wahlbe- teiligung	SPD	DIE LINKE	CDU	FDP	GRÜNE	NPD	REP	MLPD	ödp	PIRATEN
			Anzahl Prozent										
Erfurt	0711	1.170	544	79	181	112	50	64	14	1	2	4	31
			46,5	14,7	33,6	20,8	9,3	11,9	2,6	0,2	0,4	0,7	5,8
Erfurt	0712	1.266	528	86	172	123	44	36	15	0	0	2	41
			41,7	16,6	33,1	23,7	8,5	6,9	2,9	0,0	0,0	0,4	7,9
Erfurt	0713	1.253	492	71	136	92	59	61	13	3	0	5	41
			39,3	14,8	28,3	19,1	12,3	12,7	2,7	0,6	0,0	1,0	8,5
Erfurt	0715	1.032	502	99	159	132	39	28	18	2	1	3	16
			48,6	19,9	32,0	26,6	7,8	5,6	3,6	0,4	0,2	0,6	3,2
Erfurt	0811	1.240	567	85	180	121	62	47	20	4	2	6	32
			45,7	15,2	32,2	21,6	11,1	8,4	3,6	0,7	0,4	1,1	5,7
Erfurt	0812	1.212	602	94	181	132	77	63	23	0	0	0	28
			49,7	15,7	30,3	22,1	12,9	10,5	3,8	0,0	0,0	0,0	4,7
Erfurt	0813	1.216	578	84	154	143	53	83	9	1	3	0	43
			47,5	14,7	26,9	25,0	9,2	14,5	1,6	0,2	0,5	0,0	7,5
Erfurt	0814	1.326	633	128	206	146	54	40	17	0	2	4	33
			47,7	20,3	32,7	23,2	8,6	6,3	2,7	0,0	0,3	0,6	5,2
Erfurt	0822	1.314	657	112	176	144	62	99	15	2	1	4	35
			50,0	17,2	27,1	22,2	9,5	15,2	2,3	0,3	0,2	0,6	5,4
Erfurt	0823	1.306	525	87	157	103	66	50	16	1	3	0	37
			40,2	16,7	30,2	19,8	12,7	9,6	3,1	0,2	0,6	0,0	7,1
Erfurt	0825	1.123	495	78	147	94	44	65	14	2	0	4	39
			44,1	16,0	30,2	19,3	9,0	13,3	2,9	0,4	0,0	0,8	8,0
Erfurt	0831	973	580	113	145	186	58	36	13	2	0	2	18
			59,6	19,7	25,3	32,5	10,1	6,3	2,3	0,3	0,0	0,3	3,1
Erfurt	0833	1.155	792	161	228	207	70	85	9	2	0	0	25
			68,6	20,5	29,0	26,3	8,9	10,8	1,1	0,3	0,0	0,0	3,2
Erfurt	0835	1.242	749	152	244	188	68	53	15	2	1	6	14
			60,3	20,5	32,8	25,3	9,2	7,1	2,0	0,3	0,1	0,8	1,9
Erfurt	0912	1.069	628	124	176	197	56	40	12	3	1	5	10
			58,7	19,9	28,2	31,6	9,0	6,4	1,9	0,5	0,2	0,8	1,6
Erfurt	0922	702	410	100	102	126	32	16	18	2	0	3	8
			58,4	24,6	25,1	31,0	7,9	3,9	4,4	0,5	0,0	0,7	2,0
Erfurt	1011	1.590	692	113	302	145	51	19	34	0	3	3	11
			43,5	16,6	44,3	21,3	7,5	2,8	5,0	0,0	0,4	0,4	1,6
Erfurt	1015	1.545	690	118	318	136	51	21	18	1	1	2	14
			44,7	17,4	46,8	20,0	7,5	3,1	2,6	0,1	0,1	0,3	2,1
Erfurt	1025	1.575	808	154	357	152	47	41	22	1	1	2	18
			51,3	19,4	44,9	19,1	5,9	5,2	2,8	0,1	0,1	0,3	2,3
Erfurt	1111	1.299	635	121	144	141	73	92	18	1	4	4	30
			48,9	19,3	22,9	22,5	11,6	14,6	2,9	0,2	0,6	0,6	4,8
Erfurt	1113	1.317	721	99	184	246	70	80	9	1	0	4	27
			54,7	13,8	25,6	34,2	9,7	11,1	1,3	0,1	0,0	0,6	3,8
Erfurt	1114	1.319	789	160	195	227	82	76	14	2	2	1	26
			59,8	20,4	24,8	28,9	10,4	9,7	1,8	0,3	0,3	0,1	3,3
Erfurt	1116	1.298	783	159	215	232	72	59	6	3	3	5	20
			60,3	20,5	27,8	30,0	9,3	7,6	0,8	0,4	0,4	0,6	2,6
Erfurt	1117	1.286	734	160	234	168	64	62	15	2	2	1	19
			57,1	22,0	32,2	23,1	8,8	8,5	2,1	0,3	0,3	0,1	2,6
Erfurt	1121	1.223	650	149	200	136	46	76	12	2	2	2	20
			53,1	23,1	31,0	21,1	7,1	11,8	1,9	0,3	0,3	0,3	3,1
Erfurt	1122	1.178	642	156	214	178	33	42	8	1	0	1	6
			54,5	24,4	33,5	27,9	5,2	6,6	1,3	0,2	0,0	0,2	0,9
Erfurt	1124	1.203	615	161	195	128	45	34	21	4	1	1	13
			51,1	26,7	32,3	21,2	7,5	5,6	3,5	0,7	0,2	0,2	2,2

Ge- meinde	Wahl- bezirk	Wahl- berech- tigte	Wähler Wahlbe- teiligung	SPD	DIE LINKE	CDU	FDP	GRÜNE	NPD	REP	MLPD	ödp	PIRATEN
			Anzahl Prozent										
Erfurt	1125	1.305	779	145	215	221	80	67	19	0	1	1	21
			59,7	18,8	27,9	28,7	10,4	8,7	2,5	0,0	0,1	0,1	2,7
Erfurt	1211	960	575	79	143	189	70	35	27	1	2	1	22
			59,9	13,9	25,1	33,2	12,3	6,2	4,7	0,2	0,4	0,2	3,9
Erfurt	1311	1.054	588	114	216	146	44	29	11	2	0	2	13
			55,8	19,8	37,4	25,3	7,6	5,0	1,9	0,3	0,0	0,3	2,3
Erfurt	1312	1.099	569	87	179	159	56	43	17	1	1	4	12
			51,8	15,6	32,0	28,4	10,0	7,7	3,0	0,2	0,2	0,7	2,1
Erfurt	1321	1.025	589	97	203	135	54	43	19	3	1	5	17
			57,5	16,8	35,2	23,4	9,4	7,5	3,3	0,5	0,2	0,9	2,9
Erfurt	1322	1.079	499	84	203	96	28	22	30	0	1	6	25
			46,2	17,0	41,0	19,4	5,7	4,4	6,1	0,0	0,2	1,2	5,1
Erfurt	1323	1.073	567	94	207	117	45	35	28	3	3	2	22
			52,8	16,9	37,2	21,0	8,1	6,3	5,0	0,5	0,5	0,4	4,0
Erfurt	1324	1.149	565	91	252	112	40	31	15	1	1	0	16
			49,2	16,3	45,1	20,0	7,2	5,5	2,7	0,2	0,2	0,0	2,9
Erfurt	1325	1.195	477	83	188	100	28	16	39	1	1	2	16
			39,9	17,5	39,7	21,1	5,9	3,4	8,2	0,2	0,2	0,4	3,4
Erfurt	1332	1.118	540	91	190	111	40	36	39	1	2	1	19
			48,3	17,2	35,8	20,9	7,5	6,8	7,4	0,2	0,4	0,2	3,6
Erfurt	1411	1.589	668	118	260	134	42	21	43	5	3	5	16
			42,0	18,2	40,2	20,7	6,5	3,2	6,6	0,8	0,5	0,8	2,5
Erfurt	1413	1.493	832	174	323	165	51	54	25	2	0	4	17
			55,7	21,3	39,6	20,2	6,3	6,6	3,1	0,2	0,0	0,5	2,1
Erfurt	1416	1.393	803	163	327	126	61	49	42	2	3	2	15
			57,6	20,6	41,4	15,9	7,7	6,2	5,3	0,3	0,4	0,3	1,9
Erfurt	1511	1.316	646	111	256	136	36	32	29	1	3	3	33
			49,1	17,3	40,0	21,3	5,6	5,0	4,5	0,2	0,5	0,5	5,2
Erfurt	1513	1.344	755	138	309	165	43	38	21	4	0	2	18
			56,2	18,7	41,9	22,4	5,8	5,1	2,8	0,5	0,0	0,3	2,4
Erfurt	1522	1.423	689	130	295	146	44	29	20	1	1	3	12
			48,4	19,1	43,3	21,4	6,5	4,3	2,9	0,1	0,1	0,4	1,8
Erfurt	1532	1.359	568	92	242	92	32	36	36	4	0	1	20
			41,8	16,6	43,6	16,6	5,8	6,5	6,5	0,7	0,0	0,2	3,6
Erfurt	1534	1.385	619	100	224	131	48	40	19	5	6	4	36
			44,7	16,3	36,5	21,4	7,8	6,5	3,1	0,8	1,0	0,7	5,9
Erfurt	1611	1.134	730	132	118	283	81	78	12	1	0	1	20
			64,4	18,2	16,3	39,0	11,2	10,7	1,7	0,1	0,0	0,1	2,8
Erfurt	1612	1.165	744	111	135	271	83	72	23	8	3	2	34
			63,9	15,0	18,2	36,5	11,2	9,7	3,1	1,1	0,4	0,3	4,6
Erfurt	1712	1.443	812	144	204	246	77	77	33	3	2	0	20
			56,3	17,9	25,3	30,5	9,6	9,6	4,1	0,4	0,2	0,0	2,5
Erfurt	1812	960	563	104	129	185	58	45	23	2	1	1	9
			58,6	18,7	23,2	33,2	10,4	8,1	4,1	0,4	0,2	0,2	1,6
Erfurt	1912	747	529	84	113	179	72	42	16	3	0	3	13
			70,8	16,0	21,5	34,1	13,7	8,0	3,0	0,6	0,0	0,6	2,5
Erfurt	2012	1.148	741	134	197	226	88	44	15	3	0	8	13
			64,5	18,4	27,1	31,0	12,1	6,0	2,1	0,4	0,0	1,1	1,8
Erfurt	2111	1.066	744	146	155	240	75	72	12	2	0	0	34
			69,8	19,8	21,1	32,6	10,2	9,8	1,6	0,3	0,0	0,0	4,6
Erfurt	2112	1.078	675	151	158	204	71	54	7	3	1	2	17
			62,6	22,6	23,7	30,5	10,6	8,1	1,0	0,4	0,1	0,3	2,5
Erfurt	2114	965	654	88	147	263	71	52	10	2	0	2	18
			67,8	13,5	22,5	40,3	10,9	8,0	1,5	0,3	0,0	0,3	2,8

Ge- meinde	Wahl- bezirk	Wahl- berech- tigte	Wähler Wahlbe- teiligung	SPD	DIE LINKE	CDU	FDP	GRÜNE	NPD	REP	MLPD	ödp	PIRATEN
			Anzahl Prozent										
Erfurt	2221	1.199	803	136	215	251	71	50	28	7	4	3	32
			67,0	17,1	27,0	31,5	8,9	6,3	3,5	0,9	0,5	0,4	4,0
Erfurt	2222	1.202	669	114	148	234	60	44	27	1	3	3	22
			55,7	17,4	22,6	35,7	9,1	6,7	4,1	0,2	0,5	0,5	3,4
Erfurt	2223	1.164	678	122	183	225	54	43	19	1	0	4	15
			58,2	18,3	27,5	33,8	8,1	6,5	2,9	0,2	0,0	0,6	2,3
Erfurt	2311	1.293	514	94	190	115	30	29	24	3	1	3	17
			39,8	18,6	37,5	22,7	5,9	5,7	4,7	0,6	0,2	0,6	3,4
Erfurt	2313	1.485	668	124	273	136	37	28	21	5	2	0	31
			45,0	18,9	41,6	20,7	5,6	4,3	3,2	0,8	0,3	0,0	4,7
Erfurt	2316	1.253	627	144	246	131	30	24	25	4	3	3	11
			50,0	23,2	39,6	21,1	4,8	3,9	4,0	0,6	0,5	0,5	1,8
Erfurt	2323	1.486	684	149	250	134	38	36	22	7	8	2	27
			46,0	22,1	37,1	19,9	5,6	5,3	3,3	1,0	1,2	0,3	4,0
Erfurt	2325	1.198	701	137	253	172	51	31	20	2	4	2	15
			58,5	19,9	36,8	25,0	7,4	4,5	2,9	0,3	0,6	0,3	2,2
Erfurt	2412	1.447	546	66	206	106	58	31	36	3	4	0	26
			37,7	12,3	38,4	19,8	10,8	5,8	6,7	0,6	0,7	0,0	4,9
Erfurt	2421	1.267	641	142	199	165	56	39	10	4	0	0	21
			50,6	22,3	31,3	25,9	8,8	6,1	1,6	0,6	0,0	0,0	3,3
Erfurt	2424	1.247	673	133	216	175	54	49	20	2	0	1	19
			54,0	19,9	32,3	26,2	8,1	7,3	3,0	0,3	0,0	0,1	2,8
Erfurt	2425	1.252	680	176	203	159	57	33	11	5	1	5	18
			54,3	26,3	30,4	23,8	8,5	4,9	1,6	0,7	0,1	0,7	2,7
Erfurt	2426	1.209	496	71	142	125	61	29	14	10	4	4	29
			41,0	14,5	29,0	25,6	12,5	5,9	2,9	2,0	0,8	0,8	5,9
Erfurt	2427	1.245	506	71	170	118	53	44	18	3	1	0	19
			40,6	14,3	34,2	23,7	10,7	8,9	3,6	0,6	0,2	0,0	3,8
Erfurt	2428	1.273	627	111	202	158	52	55	24	2	1	1	19
			49,3	17,8	32,3	25,3	8,3	8,8	3,8	0,3	0,2	0,2	3,0
Erfurt	2511	1.174	563	93	221	144	35	31	12	1	0	0	21
			48,0	16,7	39,6	25,8	6,3	5,6	2,2	0,2	0,0	0,0	3,8
Erfurt	2512	1.149	566	114	239	112	19	25	28	1	0	4	16
			49,3	20,4	42,8	20,1	3,4	4,5	5,0	0,2	0,0	0,7	2,9
Erfurt	2513	1.106	511	107	184	119	23	30	18	1	1	2	16
			46,2	21,4	36,7	23,8	4,6	6,0	3,6	0,2	0,2	0,4	3,2
Erfurt	2515	1.227	633	111	269	138	33	29	16	1	1	4	25
			51,6	17,7	42,9	22,0	5,3	4,6	2,6	0,2	0,2	0,6	4,0
Erfurt	2611	943	589	122	156	183	41	22	34	3	3	1	7
			62,5	21,3	27,3	32,0	7,2	3,8	5,9	0,5	0,5	0,2	1,2
Erfurt	2711	935	486	65	149	149	57	21	21	1	0	3	16
			52,0	13,5	30,9	30,9	11,8	4,4	4,4	0,2	0,0	0,6	3,3
Erfurt	2712	978	553	84	150	197	47	27	22	1	1	4	10
			56,5	15,5	27,6	36,3	8,7	5,0	4,1	0,2	0,2	0,7	1,8
Erfurt	2713	1.017	627	105	164	210	75	33	18	2	3	0	14
			61,7	16,8	26,3	33,7	12,0	5,3	2,9	0,3	0,5	0,0	2,2
Erfurt	2811	538	369	50	95	124	45	21	15	0	0	1	12
			68,6	13,8	26,2	34,2	12,4	5,8	4,1	0,0	0,0	0,3	3,3
Erfurt	2911	1.411	913	158	191	320	113	39	35	2	1	1	34
			64,7	17,7	21,4	35,8	12,6	4,4	3,9	0,2	0,1	0,1	3,8
Erfurt	3011	1.041	554	113	139	165	52	36	27	1	0	1	13
			53,2	20,7	25,4	30,2	9,5	6,6	4,9	0,2	0,0	0,2	2,4
Erfurt	3012	969	505	84	149	118	55	40	30	3	1	2	16
			52,1	16,9	29,9	23,7	11,0	8,0	6,0	0,6	0,2	0,4	3,2

Ge- meinde	Wahl- bezirk	Wahl- berech- tigte	Wähler Wahlbe- teiligung	SPD	DIE LINKE	CDU	FDP	GRÜNE	NPD	REP	MLPD	ödp	PIRATEN
			Anzahl Prozent										
Erfurt	3111	672	427	88	105	137	43	25	10	0	1	0	15
			63,5	20,8	24,8	32,3	10,1	5,9	2,4	0,0	0,2	0,0	3,5
Erfurt	3211	1.089	685	88	170	269	66	41	17	2	3	1	23
			62,9	12,9	25,0	39,6	9,7	6,0	2,5	0,3	0,4	0,1	3,4
Erfurt	3311	1.367	871	150	225	269	93	57	18	4	3	3	40
			63,7	17,4	26,1	31,2	10,8	6,6	2,1	0,5	0,3	0,3	4,6
Erfurt	3411	1.398	851	176	175	286	92	74	19	0	1	2	23
			60,9	20,8	20,6	33,7	10,8	8,7	2,2	0,0	0,1	0,2	2,7
Erfurt	3511	437	271	52	52	87	44	16	5	0	0	2	8
			62,0	19,5	19,5	32,7	16,5	6,0	1,9	0,0	0,0	0,8	3,0
Erfurt	3611	375	234	40	50	73	32	20	11	0	0	2	2
			62,4	17,4	21,7	31,7	13,9	8,7	4,8	0,0	0,0	0,9	0,9
Erfurt	3711	481	306	46	88	100	23	24	11	0	0	1	10
			63,6	15,2	29,0	33,0	7,6	7,9	3,6	0,0	0,0	0,3	3,3
Erfurt	3811	384	264	44	57	89	30	21	11	3	0	1	5
			68,8	16,9	21,8	34,1	11,5	8,0	4,2	1,1	0,0	0,4	1,9
Erfurt	3911	1.118	689	109	158	253	82	31	22	0	0	3	27
			61,6	15,9	23,1	36,9	12,0	4,5	3,2	0,0	0,0	0,4	3,9
Erfurt	4011	1.101	663	88	165	238	83	46	12	1	2	1	16
			60,2	13,5	25,3	36,5	12,7	7,1	1,8	0,2	0,3	0,2	2,5
Erfurt	4111	959	642	94	125	255	88	36	20	1	0	0	13
			66,9	14,9	19,8	40,3	13,9	5,7	3,2	0,2	0,0	0,0	2,1
Erfurt	4211	1.025	610	100	147	222	64	30	19	0	2	4	14
			59,5	16,6	24,4	36,9	10,6	5,0	3,2	0,0	0,3	0,7	2,3
Erfurt	4311	257	150	21	32	42	18	11	14	2	3	0	3
			58,4	14,4	21,9	28,8	12,3	7,5	9,6	1,4	2,1	0,0	2,1
Erfurt	4411	548	365	57	105	113	37	17	12	1	1	3	8
			66,6	16,1	29,7	31,9	10,5	4,8	3,4	0,3	0,3	0,8	2,3
Erfurt	4511	939	616	105	185	191	65	30	14	4	0	1	15
			65,6	17,2	30,3	31,3	10,7	4,9	2,3	0,7	0,0	0,2	2,5
Erfurt	4611	979	620	99	181	185	62	39	25	2	4	0	15
			63,3	16,2	29,6	30,2	10,1	6,4	4,1	0,3	0,7	0,0	2,5
Erfurt	4711	196	136	35	30	43	12	6	5	1	0	0	2
			69,4	26,1	22,4	32,1	9,0	4,5	3,7	0,7	0,0	0,0	1,5
Erfurt	4811	312	214	27	54	75	19	16	10	4	1	2	6
			68,6	12,6	25,2	35,0	8,9	7,5	4,7	1,9	0,5	0,9	2,8
Erfurt	4921	276	210	34	58	73	24	13	2	0	2	1	0
			76,1	16,4	28,0	35,3	11,6	6,3	1,0	0,0	1,0	0,5	0,0
Erfurt	5021	948	651	96	148	225	88	52	13	1	1	1	18
			68,7	14,9	23,0	35,0	13,7	8,1	2,0	0,2	0,2	0,2	2,8
Erfurt	5221	293	184	30	54	61	9	13	4	1	0	0	8
			62,8	16,7	30,0	33,9	5,0	7,2	2,2	0,6	0,0	0,0	4,4
Erfurt	9001	-	882	186	247	257	55	101	6	1	1	0	24
			-	21,2	28,1	29,3	6,3	11,5	0,7	0,1	0,1	0,0	2,7
Erfurt	9002	-	895	161	235	289	58	109	6	4	3	3	22
			-	18,1	26,4	32,5	6,5	12,2	0,7	0,4	0,3	0,3	2,5
Erfurt	9003	-	934	170	244	283	72	106	12	4	2	3	31
			-	18,3	26,3	30,5	7,8	11,4	1,3	0,4	0,2	0,3	3,3
Erfurt	9004	-	887	161	257	270	64	90	5	4	2	4	24
			-	18,3	29,2	30,6	7,3	10,2	0,6	0,5	0,2	0,5	2,7
Erfurt	9006	-	937	189	240	297	73	92	8	1	2	5	24
			-	20,3	25,8	31,9	7,8	9,9	0,9	0,1	0,2	0,5	2,6
Erfurt	9007	-	891	174	225	268	79	94	11	0	2	4	28
			-	19,7	25,4	30,3	8,9	10,6	1,2	0,0	0,2	0,5	3,2

Ge- meinde	Wahl- bezirk	Wahl- berech- tigte	Wähler Wahlbe- teiligung	SPD	DIE LINKE	CDU	FDP	GRÜNE	NPD	REP	MLPD	ödp	PIRATEN
			Anzahl Prozent										
Erfurt	9008	-	888	189	208	267	64	111	9	2	1	1	29
			-	21,5	23,6	30,3	7,3	12,6	1,0	0,2	0,1	0,1	3,3
Erfurt	9009	-	929	174	221	281	88	110	8	1	4	7	30
			-	18,8	23,9	30,4	9,5	11,9	0,9	0,1	0,4	0,8	3,2
Erfurt	9010	-	937	198	244	269	89	83	5	2	3	8	30
			-	21,3	26,2	28,9	9,6	8,9	0,5	0,2	0,3	0,9	3,2
Erfurt	9011	-	1.078	210	297	310	68	145	11	0	5	5	27
			-	19,5	27,6	28,8	6,3	13,5	1,0	0,0	0,5	0,5	2,5
Erfurt	9012	-	882	152	246	267	70	107	12	1	2	1	19
			-	17,3	28,1	30,4	8,0	12,2	1,4	0,1	0,2	0,1	2,2
Erfurt	9013	-	877	189	223	245	74	99	9	1	0	2	24
			-	21,8	25,8	28,3	8,5	11,4	1,0	0,1	0,0	0,2	2,8
Erfurt	9014	-	978	175	269	323	52	117	10	2	5	4	19
			-	17,9	27,6	33,1	5,3	12,0	1,0	0,2	0,5	0,4	1,9
Erfurt	9015	-	942	171	258	286	69	119	10	1	1	1	23
			-	18,2	27,5	30,5	7,3	12,7	1,1	0,1	0,1	0,1	2,4
Erfurt	9016	-	832	151	243	263	49	95	5	3	0	4	14
			-	18,3	29,4	31,8	5,9	11,5	0,6	0,4	0,0	0,5	1,7
Erfurt	9017	-	887	144	239	254	86	112	11	0	2	6	29
			-	16,3	27,1	28,8	9,7	12,7	1,2	0,0	0,2	0,7	3,3
Erfurt	9018	-	922	174	221	265	84	127	10	0	2	5	28
			-	19,0	24,1	28,9	9,2	13,9	1,1	0,0	0,2	0,5	3,1
Erfurt	9019	-	937	187	201	252	104	126	12	4	0	11	33
			-	20,1	21,6	27,1	11,2	13,5	1,3	0,4	0,0	1,2	3,5
Erfurt	9020	-	941	169	253	292	74	105	9	1	1	1	31
			-	18,1	27,0	31,2	7,9	11,2	1,0	0,1	0,1	0,1	3,3
Erfurt	9021	-	925	192	231	277	64	114	9	0	3	3	26
			-	20,9	25,1	30,1	7,0	12,4	1,0	0,0	0,3	0,3	2,8
Erfurt	9022	-	881	175	252	234	73	106	8	1	2	4	20
			-	20,0	28,8	26,7	8,3	12,1	0,9	0,1	0,2	0,5	2,3
Erfurt	9023	-	928	167	245	274	57	132	13	2	3	3	29
			-	18,1	26,5	29,6	6,2	14,3	1,4	0,2	0,3	0,3	3,1
Erfurt	9024	-	931	172	176	260	102	162	4	1	1	10	37
			-	18,6	19,0	28,1	11,0	17,5	0,4	0,1	0,1	1,1	4,0
Erfurt	9025	-	934	188	262	259	50	120	9	0	1	7	24
			-	20,4	28,5	28,2	5,4	13,0	1,0	0,0	0,1	0,8	2,6
Erfurt	9905	-	876	184	245	240	64	93	16	3	1	3	22
			-	21,1	28,1	27,6	7,3	10,7	1,8	0,3	0,1	0,3	2,5

Ge- meinde	Wahl- bezirk	Wahl- berech- tigte	Wähler Wahlbe- teiligung	SPD	DIE LINKE	CDU	FDP	GRÜNE	NPD	REP	MLPD	ödp	PIRATEN
Weimar	0001	1.282	734	109	156	175	59	168	19	2	1	1	38
			57,3	15,0	21,4	24,0	8,1	23,1	2,6	0,3	0,1	0,1	5,2
Weimar	0002	1.229	674	86	140	145	71	167	10	0	0	10	38
			54,8	12,9	21,0	21,7	10,6	25,0	1,5	0,0	0,0	1,5	5,7
Weimar	0003	905	410	68	64	84	30	121	3	0	1	4	34
			45,3	16,6	15,6	20,5	7,3	29,6	0,7	0,0	0,2	1,0	8,3
Weimar	0004	1.160	654	113	153	192	65	91	11	1	2	2	17
			56,4	17,5	23,6	29,7	10,0	14,1	1,7	0,2	0,3	0,3	2,6
Weimar	0005	705	391	57	75	98	22	100	5	1	1	4	25
			55,5	14,7	19,3	25,3	5,7	25,8	1,3	0,3	0,3	1,0	6,4
Weimar	0006	874	499	83	80	115	49	138	1	1	0	2	24
			57,1	16,8	16,2	23,3	9,9	28,0	0,2	0,2	0,0	0,4	4,9
Weimar	0007	742	428	70	90	92	34	115	1	1	2	0	20
			57,7	16,5	21,2	21,6	8,0	27,1	0,2	0,2	0,5	0,0	4,7
Weimar	0008	977	514	73	83	116	40	151	9	0	1	7	27
			52,6	14,4	16,4	22,9	7,9	29,8	1,8	0,0	0,2	1,4	5,3
Weimar	0009	751	438	59	92	120	46	86	5	0	1	7	21
			58,3	13,5	21,1	27,5	10,5	19,7	1,1	0,0	0,2	1,6	4,8
Weimar	0010	999	518	83	111	131	59	94	8	0	1	2	22
			51,9	16,2	21,7	25,6	11,5	18,4	1,6	0,0	0,2	0,4	4,3
Weimar	0011	1.360	735	122	158	173	79	128	16	4	1	3	40
			54,0	16,9	21,8	23,9	10,9	17,7	2,2	0,6	0,1	0,4	5,5
Weimar	0012	1.047	583	84	157	153	65	79	7	1	0	3	27
			55,7	14,6	27,3	26,6	11,3	13,7	1,2	0,2	0,0	0,5	4,7
Weimar	0013	922	515	84	152	141	41	60	9	0	0	2	17
			55,9	16,6	30,0	27,9	8,1	11,9	1,8	0,0	0,0	0,4	3,4
Weimar	0014	1.021	509	71	137	118	57	66	26	3	1	4	17
			49,9	14,2	27,4	23,6	11,4	13,2	5,2	0,6	0,2	0,8	3,4
Weimar	0015	833	396	63	97	92	30	87	5	0	0	1	16
			47,5	16,1	24,8	23,5	7,7	22,3	1,3	0,0	0,0	0,3	4,1
Weimar	0016	912	443	52	124	103	51	73	9	2	0	5	21
			48,6	11,8	28,2	23,4	11,6	16,6	2,0	0,5	0,0	1,1	4,8
Weimar	0017	760	366	59	111	71	34	49	18	1	0	1	16
			48,2	16,4	30,8	19,7	9,4	13,6	5,0	0,3	0,0	0,3	4,4
Weimar	0018	740	391	46	104	117	31	68	11	1	0	0	9
			52,8	11,9	26,9	30,2	8,0	17,6	2,8	0,3	0,0	0,0	2,3
Weimar	0019	1.015	537	89	128	107	45	108	16	2	0	3	33
			52,9	16,8	24,1	20,2	8,5	20,3	3,0	0,4	0,0	0,6	6,2
Weimar	0020	1.043	511	73	182	148	34	24	19	6	2	1	11
			49,0	14,6	36,4	29,6	6,8	4,8	3,8	1,2	0,4	0,2	2,2
Weimar	0021	1.285	709	130	198	222	64	40	24	4	1	0	10
			55,2	18,8	28,6	32,0	9,2	5,8	3,5	0,6	0,1	0,0	1,4
Weimar	0022	881	423	62	138	106	37	28	29	2	0	0	13
			48,0	14,9	33,3	25,5	8,9	6,7	7,0	0,5	0,0	0,0	3,1
Weimar	0023	465	232	33	88	51	17	20	13	0	0	2	6
			49,9	14,3	38,3	22,2	7,4	8,7	5,7	0,0	0,0	0,9	2,6
Weimar	0024	1.048	477	99	151	140	21	24	22	3	1	1	7
			45,5	21,1	32,2	29,9	4,5	5,1	4,7	0,6	0,2	0,2	1,5
Weimar	0025	227	100	21	26	28	6	9	4	2	0	0	3
			44,1	21,2	26,3	28,3	6,1	9,1	4,0	2,0	0,0	0,0	3,0
Weimar	0026	771	357	49	123	87	41	21	23	2	1	1	6
			46,3	13,8	34,7	24,6	11,6	5,9	6,5	0,6	0,3	0,3	1,7
Weimar	0027	675	380	44	119	123	37	28	10	3	0	2	9
			56,3	11,7	31,7	32,8	9,9	7,5	2,7	0,8	0,0	0,5	2,4

Ge- meinde	Wahl- bezirk	Wahl- berech- tigte	Wähler Wahlbe- teiligung	SPD	DIE LINKE	CDU	FDP	GRÜNE	NPD	REP	MLPD	ödp	PIRATEN
			Anzahl Prozent										
Weimar	0028	1.200	712	148	127	261	66	74	10	1	1	1	19
			59,3	20,9	17,9	36,9	9,3	10,5	1,4	0,1	0,1	0,1	2,7
Weimar	0029	1.294	795	118	217	265	74	54	21	2	1	1	32
			61,4	15,0	27,6	33,8	9,4	6,9	2,7	0,3	0,1	0,1	4,1
Weimar	0030	657	267	46	86	61	27	24	14	0	0	1	4
			40,6	17,5	32,7	23,2	10,3	9,1	5,3	0,0	0,0	0,4	1,5
Weimar	0031	1.184	548	71	208	117	44	29	35	7	2	2	21
			46,3	13,2	38,8	21,8	8,2	5,4	6,5	1,3	0,4	0,4	3,9
Weimar	0032	354	234	58	47	77	20	19	6	0	0	5	2
			66,1	24,8	20,1	32,9	8,5	8,1	2,6	0,0	0,0	2,1	0,9
Weimar	0033	988	625	117	162	200	61	60	8	0	1	2	10
			63,3	18,8	26,1	32,2	9,8	9,7	1,3	0,0	0,2	0,3	1,6
Weimar	0034	592	308	66	72	96	23	21	13	4	0	0	11
			52,0	21,6	23,5	31,4	7,5	6,9	4,2	1,3	0,0	0,0	3,6
Weimar	0035	583	318	63	116	79	16	28	9	1	1	0	3
			54,5	19,9	36,7	25,0	5,1	8,9	2,8	0,3	0,3	0,0	0,9
Weimar	0036	741	455	91	128	117	49	40	10	1	0	2	10
			61,4	20,3	28,6	26,1	10,9	8,9	2,2	0,2	0,0	0,4	2,2
Weimar	0037	1.041	617	126	164	173	65	51	13	1	0	4	16
			59,3	20,6	26,8	28,2	10,6	8,3	2,1	0,2	0,0	0,7	2,6
Weimar	0038	880	526	87	94	181	48	89	4	0	0	3	17
			59,8	16,6	18,0	34,6	9,2	17,0	0,8	0,0	0,0	0,6	3,3
Weimar	0039	773	476	86	91	191	44	42	2	1	2	2	10
			61,6	18,3	19,3	40,6	9,3	8,9	0,4	0,2	0,4	0,4	2,1
Weimar	0040	695	454	75	118	119	50	51	17	2	1	2	6
			65,3	17,0	26,8	27,0	11,3	11,6	3,9	0,5	0,2	0,5	1,4
Weimar	0041	947	592	112	165	169	53	61	12	1	0	1	14
			62,5	19,0	28,1	28,7	9,0	10,4	2,0	0,2	0,0	0,2	2,4
Weimar	0042	875	495	90	133	136	44	67	7	0	0	2	10
			56,6	18,4	27,2	27,8	9,0	13,7	1,4	0,0	0,0	0,4	2,0
Weimar	0043	185	98	23	38	19	8	6	2	0	0	0	2
			53,0	23,5	38,8	19,4	8,2	6,1	2,0	0,0	0,0	0,0	2,0
Weimar	0044	1.047	469	57	180	119	29	26	28	5	0	0	14
			44,8	12,4	39,3	26,0	6,3	5,7	6,1	1,1	0,0	0,0	3,1
Weimar	0045	973	440	73	174	91	32	24	22	2	0	4	8
			45,2	17,0	40,5	21,2	7,4	5,6	5,1	0,5	0,0	0,9	1,9
Weimar	0046	726	344	83	110	81	19	14	18	2	2	2	5
			47,4	24,7	32,7	24,1	5,7	4,2	5,4	0,6	0,6	0,6	1,5
Weimar	0047	914	392	57	157	79	22	22	30	1	1	0	16
			42,9	14,8	40,8	20,5	5,7	5,7	7,8	0,3	0,3	0,0	4,2
Weimar	0048	913	391	68	130	101	32	20	22	4	0	1	6
			42,8	17,7	33,9	26,3	8,3	5,2	5,7	1,0	0,0	0,3	1,6
Weimar	0049	917	585	96	114	215	72	59	14	1	1	4	7
			63,8	16,5	19,6	36,9	12,3	10,1	2,4	0,2	0,2	0,7	1,2
Weimar	0050	446	283	52	49	113	26	28	7	1	0	0	6
			63,5	18,4	17,4	40,1	9,2	9,9	2,5	0,4	0,0	0,0	2,1
Weimar	0051	166	106	11	24	38	13	9	7	1	0	0	1
			63,9	10,6	23,1	36,5	12,5	8,7	6,7	1,0	0,0	0,0	1,0
Weimar	0052	368	243	15	69	92	24	18	12	3	1	0	6
			66,0	6,3	28,8	38,3	10,0	7,5	5,0	1,3	0,4	0,0	2,5
Weimar	0053	578	322	47	74	124	31	21	4	4	1	0	12
			55,7	14,8	23,3	39,0	9,7	6,6	1,3	1,3	0,3	0,0	3,8
Weimar	0054	1.476	817	142	171	247	90	128	9	2	1	1	22
			55,4	17,5	21,0	30,4	11,1	15,7	1,1	0,2	0,1	0,1	2,7

Ge- meinde	Wahl- bezirk	Wahl- berech- tigte	Wähler Wahlbe- teili- gung	SPD	DIE LINKE	CDU	FDP	GRÜNE	NPD	REP	MLPD	ödp	PIRATEN
			Anzahl Prozent										
Weimar	0055	233	151	24	25	50	17	17	12	0	0	1	3
			64,8	16,1	16,8	33,6	11,4	11,4	8,1	0,0	0,0	0,7	2,0
Weimar	0056	1.036	640	100	163	212	55	56	26	0	1	2	18
			61,8	15,8	25,8	33,5	8,7	8,8	4,1	0,0	0,2	0,3	2,8
Weimar	0057	1.267	744	124	216	202	92	49	22	1	1	4	24
			58,7	16,9	29,4	27,5	12,5	6,7	3,0	0,1	0,1	0,5	3,3
Weimar	0058	765	441	96	91	141	43	55	2	0	0	0	12
			57,6	21,8	20,7	32,0	9,8	12,5	0,5	0,0	0,0	0,0	2,7
Weimar	0059	500	332	49	71	91	36	63	8	1	0	2	7
			66,4	14,9	21,6	27,7	11,0	19,2	2,4	0,3	0,0	0,6	2,1
Weimar	0060	996	573	116	176	166	44	47	6	2	0	4	8
			57,5	20,4	30,9	29,2	7,7	8,3	1,1	0,4	0,0	0,7	1,4
Weimar	0061	964	496	85	141	153	48	32	10	2	0	2	16
			51,5	17,4	28,8	31,3	9,8	6,5	2,0	0,4	0,0	0,4	3,3
Weimar	9011	-	1.119	181	165	287	78	336	3	2	1	7	55
			-	16,2	14,8	25,7	7,0	30,1	0,3	0,2	0,1	0,6	4,9
Weimar	9012	-	1.107	183	219	311	94	235	8	3	0	3	41
			-	16,7	20,0	28,4	8,6	21,4	0,7	0,3	0,0	0,3	3,7
Weimar	9013	-	720	128	141	156	55	200	8	0	1	4	22
			-	17,9	19,7	21,8	7,7	28,0	1,1	0,0	0,1	0,6	3,1
Weimar	9014	-	1.002	175	286	300	87	96	17	3	4	1	26
			-	17,6	28,7	30,2	8,7	9,6	1,7	0,3	0,4	0,1	2,6
Weimar	9015	-	1.014	177	242	324	84	157	3	3	1	3	12
			-	17,6	24,1	32,2	8,3	15,6	0,3	0,3	0,1	0,3	1,2
Weimar	9016	-	1.115	223	252	331	103	156	14	0	0	7	25
			-	20,1	22,7	29,8	9,3	14,0	1,3	0,0	0,0	0,6	2,3
Weimar	9017	-	955	149	209	306	75	175	10	0	1	1	20
			-	15,8	22,1	32,3	7,9	18,5	1,1	0,0	0,1	0,1	2,1

Ge- meinde	Wahl- bezirk	Wahl- berech- tigte	Wähler Wahlbe- teiligung	SPD	DIE LINKE	CDU	FDP	GRÜNE	NPD	REP	MLPD	ödp	PIRATEN
			Anzahl Prozent										
Bechstедtstraße													
	0001	238	160 67,2	33 21,0	43 27,4	36 22,9	10 6,4	20 12,7	4 2,5	1 0,6	1 0,6	0 0,0	9 5,7
Daasdorf a. Berge													
	0001	223	158 70,9	21 13,5	42 27,1	52 33,5	16 10,3	11 7,1	9 5,8	4 2,6	0 0,0	0 0,0	0 0,0
Bad Berka 09 Klubraum Kulturhaus Gutendorf													
	0009	174	94 54,0	14 15,1	33 35,5	23 24,7	9 9,7	9 9,7	2 2,2	0 0,0	0 0,0	0 0,0	3 3,2
Hopfgarten													
	0001	601	370 61,6	79 21,9	80 22,2	108 29,9	38 10,5	21 5,8	14 3,9	1 0,3	0 0,0	2 0,6	18 5,0
Isseroda													
	0001	468	290 62,0	52 18,0	77 26,6	92 31,8	39 13,5	17 5,9	4 1,4	1 0,3	1 0,3	2 0,7	4 1,4
Mönchenholzhausen													
	0001	663	412 62,1	67 16,4	125 30,6	98 24,0	51 12,5	28 6,9	21 5,1	3 0,7	0 0,0	1 0,2	14 3,4
Mönchenholzhausen OT Eichelborn													
	0002	152	100 65,8	10 10,0	22 22,0	33 33,0	9 9,0	13 13,0	9 9,0	3 3,0	0 0,0	0 0,0	1 1,0
Mönchenholzhausen OT Hayn													
	0003	149	102 68,5	17 16,7	25 24,5	37 36,3	13 12,7	6 5,9	1 1,0	0 0,0	0 0,0	0 0,0	3 2,9
Mönchenholzhausen OT Oberrissa													
	0004	289	198 68,5	19 9,7	64 32,7	45 23,0	35 17,9	12 6,1	8 4,1	1 0,5	1 0,5	1 0,5	10 5,1
Mönchenholzhausen OT Sohnstedt													
	0005	125	94 75,2	17 18,5	27 29,3	21 22,8	10 10,9	4 4,3	7 7,6	0 0,0	0 0,0	0 0,0	6 6,5
Niederzimmern													
	0001	857	512 59,7	81 16,0	102 20,2	190 37,5	68 13,4	28 5,5	23 4,5	0 0,0	1 0,2	1 0,2	12 2,4
Nohra OT Nohra													
	0001	313	223 71,2	30 13,6	56 25,5	75 34,1	18 8,2	22 10,0	12 5,5	1 0,5	1 0,5	1 0,5	4 1,8
Nohra OT Obergrunstedt													
	0002	191	118 61,8	21 17,8	31 26,3	37 31,4	12 10,2	6 5,1	8 6,8	0 0,0	1 0,8	2 1,7	0 0,0
Nohra OT Ulla													
	0003	607	381 62,8	48 12,8	124 33,2	108 28,9	44 11,8	23 6,1	12 3,2	2 0,5	0 0,0	3 0,8	10 2,7
Nohra OT Utzberg													
	0004	255	188 73,7	28 15,1	52 28,0	69 37,1	11 5,9	8 4,3	12 6,5	2 1,1	0 0,0	0 0,0	4 2,2
Ottstedt a. Berge													
	0001	218	165 75,7	21 13,1	45 28,1	53 33,1	19 11,9	5 3,1	6 3,8	1 0,6	0 0,0	0 0,0	10 6,3
Troistedt													
	0001	173	109 63,0	17 15,7	20 18,5	34 31,5	11 10,2	8 7,4	18 16,7	0 0,0	0 0,0	0 0,0	0 0,0
VG Grammetal													
	9001	-	423 -	85 20,2	104 24,7	131 31,1	47 11,2	33 7,8	6 1,4	1 0,2	0 0,0	1 0,2	13 3,1

Anlage 2:

Wahlergebnis der Bundestagswahl im Wahlkreis 193 am 27.09.2009

Wahlbezirksergebnisse Erststimmen

Schneider	Carsten Schneider, SPD
Spieth	Frank Spieth, DIE LINKE
Tillmann	Antje Tillmann, CDU
Feuerstein	Dr. Stefan Feuerstein FDP
Lauinger	Dieter Lauinger, GRÜNE
Schwerdt	Frank Schwerdt, NPD
Fimmel	Matthias Fimmel, Grundeinkommen (Einzelbewerber)
Schumann	Dieter Schumann, Willi-Weise-Projekt (Einzelbewerber)

Gemein- de	Wahl- bezirk	Wahl- berech- tigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Schnei- der SPD	Spieth DIE LINKE	Tillmann CDU	Feuer- stein FDP	Lauinger GRÜNE	Schwerdt NPD	Fimmel Grundein- kommen	Schu- mann Willi-Weise- Projekt
			Anzahl Prozent								
Erfurt	0111	1.271	681	161	120	223	46	104	8	6	6
			53,6	23,9	17,8	33,1	6,8	15,4	1,2	0,9	0,9
Erfurt	0112	1.300	680	173	130	239	36	73	8	8	5
			52,3	25,7	19,3	35,6	5,4	10,9	1,2	1,2	0,7
Erfurt	0113	1.178	680	117	122	270	55	95	8	6	5
			57,7	17,3	18,0	39,8	8,1	14,0	1,2	0,9	0,7
Erfurt	0114	1.356	702	160	102	263	61	85	7	6	11
			51,8	23,0	14,7	37,8	8,8	12,2	1,0	0,9	1,6
Erfurt	0121	1.251	611	146	167	168	27	66	14	4	8
			48,8	24,3	27,8	28,0	4,5	11,0	2,3	0,7	1,3
Erfurt	0122	1.188	574	114	199	127	31	56	26	8	8
			48,3	20,0	35,0	22,3	5,4	9,8	4,6	1,4	1,4
Erfurt	0123	1.177	454	88	155	116	42	24	18	2	1
			38,6	19,7	34,8	26,0	9,4	5,4	4,0	0,4	0,2
Erfurt	0125	1.059	421	104	156	109	15	14	15	3	0
			39,8	25,0	37,5	26,2	3,6	3,4	3,6	0,7	0,0
Erfurt	0131	1.324	563	133	155	178	18	52	8	8	0
			42,5	24,1	28,1	32,2	3,3	9,4	1,4	1,4	0,0
Erfurt	0132	1.256	517	106	152	157	24	35	19	7	3
			41,2	21,1	30,2	31,2	4,8	7,0	3,8	1,4	0,6
Erfurt	0133	1.143	532	132	190	109	33	30	16	7	4
			46,5	25,3	36,5	20,9	6,3	5,8	3,1	1,3	0,8
Erfurt	0211	1.244	707	168	165	200	48	98	12	4	4
			56,8	24,0	23,6	28,6	6,9	14,0	1,7	0,6	0,6
Erfurt	0212	1.249	703	155	132	300	43	49	6	4	2
			56,3	22,4	19,1	43,4	6,2	7,1	0,9	0,6	0,3
Erfurt	0213	1.276	689	190	140	224	44	79	6	2	0
			54,0	27,7	20,4	32,7	6,4	11,5	0,9	0,3	0,0
Erfurt	0215	1.233	674	180	135	230	28	75	15	4	1
			54,7	26,9	20,2	34,4	4,2	11,2	2,2	0,6	0,1
Erfurt	0221	1.118	611	136	126	212	45	75	9	2	3
			54,7	22,4	20,7	34,9	7,4	12,3	1,5	0,3	0,5
Erfurt	0222	1.227	765	197	165	245	38	91	11	5	6
			62,3	26,0	21,8	32,3	5,0	12,0	1,5	0,7	0,8
Erfurt	0223	1.159	738	202	179	218	27	84	9	2	5
			63,7	27,8	24,7	30,0	3,7	11,6	1,2	0,3	0,7
Erfurt	0224	1.083	582	125	192	182	28	38	8	0	4
			53,7	21,7	33,3	31,5	4,9	6,6	1,4	0,0	0,7
Erfurt	0313	908	561	105	158	188	40	39	14	7	2
			61,8	19,0	28,6	34,0	7,2	7,1	2,5	1,3	0,4
Erfurt	0314	1.060	613	135	137	244	35	38	10	6	1
			57,8	22,3	22,6	40,3	5,8	6,3	1,7	1,0	0,2

Gemeinde	Wahlbezirk	Wahlberechtigte	Wähler Wahlbeteiligung	Schneider SPD	Spieth DIE LINKE	Tillmann CDU	Feuerstein FDP	Lauinger GRÜNE	Schwerdt NPD	Fimmel Grundeinkommen	Schumann Willi-Weise-Projekt
			Anzahl Prozent								
Erfurt	0315	536	317	68	78	117	20	20	4	3	2
			59,1	21,8	25,0	37,5	6,4	6,4	1,3	1,0	0,6
Erfurt	0316	1.095	610	130	170	208	45	37	9	0	5
			55,7	21,5	28,1	34,4	7,5	6,1	1,5	0,0	0,8
Erfurt	0321	1.254	711	171	227	186	43	53	15	8	3
			56,7	24,2	32,2	26,3	6,1	7,5	2,1	1,1	0,4
Erfurt	0322	1.289	698	159	137	231	38	108	7	7	4
			54,2	23,0	19,8	33,4	5,5	15,6	1,0	1,0	0,6
Erfurt	0323	1.389	776	158	149	263	77	106	8	7	4
			55,9	20,5	19,3	34,1	10,0	13,7	1,0	0,9	0,5
Erfurt	0324	1.247	760	198	122	240	41	129	12	2	5
			60,9	26,4	16,3	32,0	5,5	17,2	1,6	0,3	0,7
Erfurt	0325	1.274	783	200	135	301	42	90	5	0	0
			61,5	25,9	17,5	38,9	5,4	11,6	0,6	0,0	0,0
Erfurt	0412	1.227	600	119	194	162	46	47	16	4	2
			48,9	20,2	32,9	27,5	7,8	8,0	2,7	0,7	0,3
Erfurt	0421	1.257	590	134	168	156	36	67	14	4	3
			46,9	23,0	28,9	26,8	6,2	11,5	2,4	0,7	0,5
Erfurt	0422	1.292	554	128	185	122	32	50	19	4	4
			42,9	23,5	34,0	22,4	5,9	9,2	3,5	0,7	0,7
Erfurt	0423	1.209	584	121	167	153	43	61	20	8	6
			48,3	20,9	28,8	26,4	7,4	10,5	3,5	1,4	1,0
Erfurt	0424	1.170	509	102	144	144	29	62	14	7	4
			43,5	20,2	28,5	28,5	5,7	12,3	2,8	1,4	0,8
Erfurt	0425	1.197	570	114	150	171	30	72	20	3	3
			47,6	20,2	26,6	30,4	5,3	12,8	3,6	0,5	0,5
Erfurt	0431	1.131	625	128	216	155	27	56	26	5	3
			55,3	20,8	35,1	25,2	4,4	9,1	4,2	0,8	0,5
Erfurt	0432	1.132	518	127	119	153	40	47	19	6	4
			45,8	24,7	23,1	29,7	7,8	9,1	3,7	1,2	0,8
Erfurt	0433	1.161	654	156	204	162	47	54	13	8	4
			56,3	24,1	31,5	25,0	7,3	8,3	2,0	1,2	0,6
Erfurt	0434	1.031	559	146	164	163	22	32	15	2	4
			54,2	26,6	29,9	29,7	4,0	5,8	2,7	0,4	0,7
Erfurt	0435	1.021	604	180	176	149	21	46	15	4	1
			59,2	30,4	29,7	25,2	3,5	7,8	2,5	0,7	0,2
Erfurt	0511	1.222	553	134	210	124	28	26	20	0	4
			45,3	24,5	38,5	22,7	5,1	4,8	3,7	0,0	0,7
Erfurt	0515	1.316	594	142	229	132	19	22	26	10	4
			45,1	24,3	39,2	22,6	3,3	3,8	4,5	1,7	0,7
Erfurt	0516	1.354	662	149	245	171	20	31	20	7	8
			48,9	22,9	37,6	26,3	3,1	4,8	3,1	1,1	1,2
Erfurt	0518	1.053	397	92	160	85	19	10	24	0	2
			37,7	23,5	40,8	21,7	4,8	2,6	6,1	0,0	0,5
Erfurt	0611	1.140	431	112	164	100	13	18	15	5	0
			37,8	26,2	38,4	23,4	3,0	4,2	3,5	1,2	0,0
Erfurt	0612	1.312	609	121	212	158	28	31	36	2	0
			46,4	20,6	36,1	26,9	4,8	5,3	6,1	0,3	0,0
Erfurt	0616	1.187	445	94	178	113	17	15	16	2	0
			37,5	21,6	40,9	26,0	3,9	3,4	3,7	0,5	0,0
Erfurt	0617	1.194	590	139	220	146	30	27	19	1	2
			49,4	23,8	37,7	25,0	5,1	4,6	3,3	0,2	0,3
Erfurt	0711	1.170	544	112	182	134	38	48	18	1	3
			46,5	20,9	34,0	25,0	7,1	9,0	3,4	0,2	0,6
Erfurt	0712	1.266	528	97	183	131	38	37	21	4	6
			41,7	18,8	35,4	25,3	7,4	7,2	4,1	0,8	1,2

Gemein- de	Wahl- bezirk	Wahl- berech- tigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Schnei- der SPD	Spieth DIE LINKE	Tillmann CDU	Feuer- stein FDP	Lauinger GRÜNE	Schwerdt NPD	Fimmel Grundein- kommen	Schu- mann Willi-Weise- Projekt
			Anzahl Prozent								
Erfurt	0713	1.253	492	105	149	99	49	57	16	1	4
			39,3	21,9	31,0	20,6	10,2	11,9	3,3	0,2	0,8
Erfurt	0715	1.032	502	115	168	144	27	20	14	3	5
			48,6	23,2	33,9	29,0	5,4	4,0	2,8	0,6	1,0
Erfurt	0811	1.240	567	112	181	154	33	46	24	4	3
			45,7	20,1	32,5	27,6	5,9	8,3	4,3	0,7	0,5
Erfurt	0812	1.212	602	129	198	160	44	45	18	0	4
			49,7	21,6	33,1	26,8	7,4	7,5	3,0	0,0	0,7
Erfurt	0813	1.216	578	124	163	157	37	65	13	9	3
			47,5	21,7	28,5	27,5	6,5	11,4	2,3	1,6	0,5
Erfurt	0814	1.326	633	146	222	165	29	36	22	9	1
			47,7	23,2	35,2	26,2	4,6	5,7	3,5	1,4	0,2
Erfurt	0822	1.314	657	161	185	150	47	78	19	3	2
			50,0	25,0	28,7	23,3	7,3	12,1	2,9	0,5	0,3
Erfurt	0823	1.306	525	106	192	127	32	38	20	3	2
			40,2	20,4	36,9	24,4	6,2	7,3	3,8	0,6	0,4
Erfurt	0825	1.123	495	116	147	104	45	52	16	5	2
			44,1	23,8	30,2	21,4	9,2	10,7	3,3	1,0	0,4
Erfurt	0831	973	580	137	143	205	41	28	14	3	1
			59,6	24,0	25,0	35,8	7,2	4,9	2,4	0,5	0,2
Erfurt	0833	1.155	792	222	239	228	34	40	8	4	7
			68,6	28,4	30,6	29,2	4,3	5,1	1,0	0,5	0,9
Erfurt	0835	1.242	749	178	240	214	42	41	13	7	2
			60,3	24,2	32,6	29,0	5,7	5,6	1,8	0,9	0,3
Erfurt	0912	1.069	628	136	183	207	37	39	16	3	2
			58,7	21,8	29,4	33,2	5,9	6,3	2,6	0,5	0,3
Erfurt	0922	702	410	106	100	137	27	14	18	1	2
			58,4	26,2	24,7	33,8	6,7	3,5	4,4	0,2	0,5
Erfurt	1011	1.590	692	127	294	176	26	19	34	3	1
			43,5	18,7	43,2	25,9	3,8	2,8	5,0	0,4	0,1
Erfurt	1015	1.545	690	142	311	149	37	19	17	2	1
			44,7	20,9	45,9	22,0	5,5	2,8	2,5	0,3	0,1
Erfurt	1025	1.575	808	173	361	161	39	33	18	2	1
			51,3	22,0	45,8	20,4	4,9	4,2	2,3	0,3	0,1
Erfurt	1111	1.299	635	161	164	173	41	59	20	4	4
			48,9	25,7	26,2	27,6	6,5	9,4	3,2	0,6	0,6
Erfurt	1113	1.317	721	132	190	278	41	55	14	4	5
			54,7	18,4	26,4	38,7	5,7	7,6	1,9	0,6	0,7
Erfurt	1114	1.319	789	194	202	253	51	63	14	3	2
			59,8	24,8	25,8	32,4	6,5	8,1	1,8	0,4	0,3
Erfurt	1116	1.298	783	189	210	248	53	50	16	6	1
			60,3	24,5	27,2	32,1	6,9	6,5	2,1	0,8	0,1
Erfurt	1117	1.286	734	190	232	192	39	45	15	4	8
			57,1	26,2	32,0	26,5	5,4	6,2	2,1	0,6	1,1
Erfurt	1121	1.223	650	176	201	158	25	57	15	3	3
			53,1	27,6	31,5	24,8	3,9	8,9	2,4	0,5	0,5
Erfurt	1122	1.178	642	175	215	176	29	30	9	1	2
			54,5	27,5	33,8	27,6	4,6	4,7	1,4	0,2	0,3
Erfurt	1124	1.203	615	167	207	142	25	31	24	6	2
			51,1	27,6	34,3	23,5	4,1	5,1	4,0	1,0	0,3
Erfurt	1125	1.305	779	166	225	237	67	45	20	3	7
			59,7	21,6	29,2	30,8	8,7	5,8	2,6	0,4	0,9
Erfurt	1211	960	575	100	151	219	35	33	22	1	3
			59,9	17,7	26,8	38,8	6,2	5,9	3,9	0,2	0,5
Erfurt	1311	1.054	588	115	230	161	26	29	13	1	2
			55,8	19,9	39,9	27,9	4,5	5,0	2,3	0,2	0,3

Gemeinde	Wahlbezirk	Wahlberechtigte	Wähler Wahlbeteiligung	Schneider SPD	Spieth DIE LINKE	Tillmann CDU	Feuerstein FDP	Lauinger GRÜNE	Schwerdt NPD	Fimmel Grundeinkommen	Schumann Willi-Weise-Projekt
			Anzahl Prozent								
Erfurt	1312	1.099	569	98	195	165	45	37	19	0	1
			51,8	17,5	34,8	29,5	8,0	6,6	3,4	0,0	0,2
Erfurt	1321	1.025	589	111	210	159	30	39	23	0	3
			57,5	19,3	36,5	27,7	5,2	6,8	4,0	0,0	0,5
Erfurt	1322	1.079	499	100	208	109	18	18	33	3	4
			46,2	20,3	42,2	22,1	3,7	3,7	6,7	0,6	0,8
Erfurt	1323	1.073	567	106	229	130	30	26	31	2	1
			52,8	19,1	41,3	23,4	5,4	4,7	5,6	0,4	0,2
Erfurt	1324	1.149	565	115	243	122	30	27	17	1	3
			49,2	20,6	43,5	21,9	5,4	4,8	3,0	0,2	0,5
Erfurt	1325	1.195	477	91	195	105	26	13	41	3	2
			39,9	19,1	41,0	22,1	5,5	2,7	8,6	0,6	0,4
Erfurt	1332	1.118	540	110	197	118	26	32	41	6	1
			48,3	20,7	37,1	22,2	4,9	6,0	7,7	1,1	0,2
Erfurt	1411	1.589	668	144	250	136	38	26	45	3	0
			42,0	22,4	38,9	21,2	5,9	4,0	7,0	0,5	0,0
Erfurt	1413	1.493	832	209	315	164	45	52	30	4	1
			55,7	25,5	38,4	20,0	5,5	6,3	3,7	0,5	0,1
Erfurt	1416	1.393	803	201	311	145	44	41	40	6	2
			57,6	25,4	39,4	18,4	5,6	5,2	5,1	0,8	0,3
Erfurt	1511	1.316	646	134	252	144	23	43	31	5	6
			49,1	21,0	39,5	22,6	3,6	6,7	4,9	0,8	0,9
Erfurt	1513	1.344	755	172	293	168	34	42	21	2	6
			56,2	23,3	39,7	22,8	4,6	5,7	2,8	0,3	0,8
Erfurt	1522	1.423	689	144	284	156	33	34	20	5	1
			48,4	21,3	41,9	23,0	4,9	5,0	3,0	0,7	0,1
Erfurt	1532	1.359	568	135	221	97	28	24	38	3	3
			41,8	24,6	40,3	17,7	5,1	4,4	6,9	0,5	0,5
Erfurt	1534	1.385	619	120	246	154	26	33	23	4	4
			44,7	19,7	40,3	25,2	4,3	5,4	3,8	0,7	0,7
Erfurt	1611	1.134	730	158	127	327	38	59	11	1	4
			64,4	21,8	17,5	45,1	5,2	8,1	1,5	0,1	0,6
Erfurt	1612	1.165	744	132	150	308	42	72	26	6	5
			63,9	17,8	20,2	41,6	5,7	9,7	3,5	0,8	0,7
Erfurt	1712	1.443	812	176	197	273	57	69	25	2	3
			56,3	21,9	24,6	34,0	7,1	8,6	3,1	0,2	0,4
Erfurt	1812	960	563	123	127	213	34	31	25	2	2
			58,6	22,1	22,8	38,2	6,1	5,6	4,5	0,4	0,4
Erfurt	1912	747	529	119	115	208	31	31	17	2	1
			70,8	22,7	21,9	39,7	5,9	5,9	3,2	0,4	0,2
Erfurt	2012	1.148	741	154	189	253	62	41	21	7	1
			64,5	21,2	26,0	34,8	8,5	5,6	2,9	1,0	0,1
Erfurt	2111	1.066	744	188	160	261	49	55	13	3	2
			69,8	25,7	21,9	35,7	6,7	7,5	1,8	0,4	0,3
Erfurt	2112	1.078	675	162	170	227	41	51	6	3	2
			62,6	24,5	25,7	34,3	6,2	7,7	0,9	0,5	0,3
Erfurt	2114	965	654	128	146	293	41	32	10	2	1
			67,8	19,6	22,4	44,9	6,3	4,9	1,5	0,3	0,2
Erfurt	2221	1.199	803	153	222	286	47	45	32	4	4
			67,0	19,3	28,0	36,1	5,9	5,7	4,0	0,5	0,5
Erfurt	2222	1.202	669	149	151	244	52	25	31	3	3
			55,7	22,6	22,9	37,1	7,9	3,8	4,7	0,5	0,5
Erfurt	2223	1.164	678	164	186	231	36	28	22	2	0
			58,2	24,5	27,8	34,5	5,4	4,2	3,3	0,3	0,0
Erfurt	2311	1.293	514	112	184	129	20	24	27	5	2
			39,8	22,3	36,6	25,6	4,0	4,8	5,4	1,0	0,4

Gemein- de	Wahl- bezirk	Wahl- berech- tigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Schnei- der SPD	Spieth DIE LINKE	Tillmann CDU	Feuer- stein FDP	Lauinger GRÜNE	Schwerdt NPD	Fimmel Grundein- kommen	Schu- mann Willi-Weise- Projekt
			Anzahl Prozent								
Erfurt	2313	1.485	668	160	246	155	29	29	24	6	5
			45,0	24,5	37,6	23,7	4,4	4,4	3,7	0,9	0,8
Erfurt	2316	1.253	627	163	250	135	12	23	32	3	4
			50,0	26,2	40,2	21,7	1,9	3,7	5,1	0,5	0,6
Erfurt	2323	1.486	684	171	240	139	42	43	28	2	6
			46,0	25,5	35,8	20,7	6,3	6,4	4,2	0,3	0,9
Erfurt	2325	1.198	701	169	249	170	43	27	20	3	5
			58,5	24,6	36,3	24,8	6,3	3,9	2,9	0,4	0,7
Erfurt	2412	1.447	546	87	211	133	37	19	42	5	2
			37,7	16,2	39,4	24,8	6,9	3,5	7,8	0,9	0,4
Erfurt	2421	1.267	641	159	199	186	36	32	19	1	1
			50,6	25,1	31,4	29,4	5,7	5,1	3,0	0,2	0,2
Erfurt	2424	1.247	673	152	218	204	22	43	18	4	3
			54,0	22,9	32,8	30,7	3,3	6,5	2,7	0,6	0,5
Erfurt	2425	1.252	680	183	216	177	42	28	15	4	2
			54,3	27,4	32,4	26,5	6,3	4,2	2,2	0,6	0,3
Erfurt	2426	1.209	496	94	147	142	39	33	23	6	4
			41,0	19,3	30,1	29,1	8,0	6,8	4,7	1,2	0,8
Erfurt	2427	1.245	506	91	185	128	31	33	22	4	1
			40,6	18,4	37,4	25,9	6,3	6,7	4,4	0,8	0,2
Erfurt	2428	1.273	627	141	211	167	36	36	27	2	2
			49,3	22,7	33,9	26,8	5,8	5,8	4,3	0,3	0,3
Erfurt	2511	1.174	563	119	228	146	21	24	14	4	1
			48,0	21,4	40,9	26,2	3,8	4,3	2,5	0,7	0,2
Erfurt	2512	1.149	566	132	244	116	20	18	29	0	1
			49,3	23,6	43,6	20,7	3,6	3,2	5,2	0,0	0,2
Erfurt	2513	1.106	511	118	194	120	21	21	19	1	9
			46,2	23,5	38,6	23,9	4,2	4,2	3,8	0,2	1,8
Erfurt	2515	1.227	633	134	280	141	20	23	20	3	5
			51,6	21,4	44,7	22,5	3,2	3,7	3,2	0,5	0,8
Erfurt	2611	943	589	129	153	198	32	19	34	4	3
			62,5	22,6	26,7	34,6	5,6	3,3	5,9	0,7	0,5
Erfurt	2711	935	486	75	149	166	40	26	25	1	0
			52,0	15,6	30,9	34,4	8,3	5,4	5,2	0,2	0,0
Erfurt	2712	978	553	94	152	214	30	25	23	2	2
			56,5	17,3	28,0	39,5	5,5	4,6	4,2	0,4	0,4
Erfurt	2713	1.017	627	119	181	220	51	31	17	5	0
			61,7	19,1	29,0	35,3	8,2	5,0	2,7	0,8	0,0
Erfurt	2811	538	369	64	87	139	37	16	18	1	1
			68,6	17,6	24,0	38,3	10,2	4,4	5,0	0,3	0,3
Erfurt	2911	1.411	913	177	188	362	74	37	41	10	5
			64,7	19,8	21,0	40,5	8,3	4,1	4,6	1,1	0,6
Erfurt	3011	1.041	554	130	135	191	35	25	30	0	0
			53,2	23,8	24,7	35,0	6,4	4,6	5,5	0,0	0,0
Erfurt	3012	969	505	106	141	135	43	33	34	1	2
			52,1	21,4	28,5	27,3	8,7	6,7	6,9	0,2	0,4
Erfurt	3111	672	427	98	107	154	33	16	8	3	2
			63,5	23,3	25,4	36,6	7,8	3,8	1,9	0,7	0,5
Erfurt	3211	1.089	685	109	165	298	40	45	15	2	2
			62,9	16,1	24,4	44,1	5,9	6,7	2,2	0,3	0,3
Erfurt	3311	1.367	871	188	227	308	64	41	22	4	6
			63,7	21,9	26,4	35,8	7,4	4,8	2,6	0,5	0,7
Erfurt	3411	1.398	851	218	181	326	46	50	17	3	4
			60,9	25,8	21,4	38,6	5,4	5,9	2,0	0,4	0,5
Erfurt	3511	437	271	61	51	101	24	17	5	4	1
			62,0	23,1	19,3	38,3	9,1	6,4	1,9	1,5	0,4

Gemeinde	Wahlbezirk	Wahlberechtigte	Wähler Wahlbeteiligung	Schneider SPD	Spieth DIE LINKE	Tillmann CDU	Feuerstein FDP	Lauinger GRÜNE	Schwerdt NPD	Fimmel Grundeinkommen	Schumann Willi-Weise-Projekt
			Anzahl Prozent								
Erfurt	3611	375	234	43	53	82	25	18	7	0	2
			62,4	18,7	23,0	35,7	10,9	7,8	3,0	0,0	0,9
Erfurt	3711	481	306	51	91	112	16	20	12	0	1
			63,6	16,8	30,0	37,0	5,3	6,6	4,0	0,0	0,3
Erfurt	3811	384	264	52	62	101	22	14	10	1	1
			68,8	19,8	23,6	38,4	8,4	5,3	3,8	0,4	0,4
Erfurt	3911	1.118	689	128	170	262	74	21	22	7	0
			61,6	18,7	24,9	38,3	10,8	3,1	3,2	1,0	0,0
Erfurt	4011	1.101	663	98	178	275	55	31	11	2	0
			60,2	15,1	27,4	42,3	8,5	4,8	1,7	0,3	0,0
Erfurt	4111	959	642	120	119	285	54	25	23	4	2
			66,9	19,0	18,8	45,1	8,5	4,0	3,6	0,6	0,3
Erfurt	4211	1.025	610	129	135	239	48	21	22	3	5
			59,5	21,4	22,4	39,7	8,0	3,5	3,7	0,5	0,8
Erfurt	4311	257	150	26	36	54	9	3	17	0	0
			58,4	17,9	24,8	37,2	6,2	2,1	11,7	0,0	0,0
Erfurt	4411	548	365	61	100	133	31	15	10	4	1
			66,6	17,2	28,2	37,5	8,7	4,2	2,8	1,1	0,3
Erfurt	4511	939	616	126	184	215	41	17	16	3	3
			65,6	20,8	30,4	35,5	6,8	2,8	2,6	0,5	0,5
Erfurt	4611	979	620	124	181	218	30	29	29	1	1
			63,3	20,2	29,5	35,6	4,9	4,7	4,7	0,2	0,2
Erfurt	4711	196	136	49	25	43	6	5	5	1	0
			69,4	36,6	18,7	32,1	4,5	3,7	3,7	0,7	0,0
Erfurt	4811	312	214	38	57	78	15	11	13	1	1
			68,6	17,8	26,6	36,4	7,0	5,1	6,1	0,5	0,5
Erfurt	4921	276	210	45	55	74	20	10	3	0	0
			76,1	21,7	26,6	35,7	9,7	4,8	1,4	0,0	0,0
Erfurt	5021	948	651	133	153	247	53	45	10	0	1
			68,7	20,7	23,8	38,5	8,3	7,0	1,6	0,0	0,2
Erfurt	5221	293	184	33	58	59	10	10	7	2	0
			62,8	18,4	32,4	33,0	5,6	5,6	3,9	1,1	0,0
Erfurt	9001	-	882	204	260	275	37	85	8	4	2
			-	23,3	29,7	31,4	4,2	9,7	0,9	0,5	0,2
Erfurt	9002	-	895	196	236	294	43	91	11	10	5
			-	22,1	26,6	33,2	4,9	10,3	1,2	1,1	0,6
Erfurt	9003	-	934	228	248	282	56	82	15	5	8
			-	24,7	26,8	30,5	6,1	8,9	1,6	0,5	0,9
Erfurt	9004	-	887	197	258	277	53	73	9	7	5
			-	22,4	29,4	31,5	6,0	8,3	1,0	0,8	0,6
Erfurt	9006	-	937	230	239	300	53	84	11	8	6
			-	24,7	25,7	32,2	5,7	9,0	1,2	0,9	0,6
Erfurt	9007	-	891	222	231	281	54	76	10	5	3
			-	25,2	26,2	31,9	6,1	8,6	1,1	0,6	0,3
Erfurt	9008	-	888	228	225	276	43	83	10	12	4
			-	25,9	25,5	31,3	4,9	9,4	1,1	1,4	0,5
Erfurt	9009	-	929	229	231	296	51	92	7	9	8
			-	24,8	25,0	32,1	5,5	10,0	0,8	1,0	0,9
Erfurt	9010	-	937	217	242	303	46	97	4	11	6
			-	23,4	26,1	32,7	5,0	10,5	0,4	1,2	0,6
Erfurt	9011	-	1.078	277	302	317	44	111	13	5	5
			-	25,8	28,1	29,5	4,1	10,3	1,2	0,5	0,5
Erfurt	9012	-	882	197	245	270	47	95	13	6	3
			-	22,5	28,0	30,8	5,4	10,8	1,5	0,7	0,3
Erfurt	9013	-	877	233	222	255	52	71	9	9	13
			-	27,0	25,7	29,5	6,0	8,2	1,0	1,0	1,5

Gemeinde	Wahlbezirk	Wahlberechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Schnei- der SPD	Spieth DIE LINKE	Tillmann CDU	Feuer- stein FDP	Lauinger GRÜNE	Schwerdt NPD	Fimmel Grundein- kommen	Schu- mann Willi-Weise- Projekt
			Anzahl Prozent								
Erfurt	9014	-	978	221	280	322	33	97	12	6	5
			-	22,6	28,7	33,0	3,4	9,9	1,2	0,6	0,5
Erfurt	9015	-	942	207	262	292	53	97	15	6	6
			-	22,1	27,9	31,1	5,7	10,3	1,6	0,6	0,6
Erfurt	9016	-	832	175	256	272	30	76	5	4	6
			-	21,2	31,1	33,0	3,6	9,2	0,6	0,5	0,7
Erfurt	9017	-	887	202	248	262	62	83	11	6	6
			-	23,0	28,2	29,8	7,0	9,4	1,3	0,7	0,7
Erfurt	9018	-	922	223	219	294	46	107	11	11	3
			-	24,4	24,0	32,2	5,0	11,7	1,2	1,2	0,3
Erfurt	9019	-	937	227	217	290	64	104	12	11	6
			-	24,4	23,3	31,1	6,9	11,2	1,3	1,2	0,6
Erfurt	9020	-	941	215	248	296	49	97	11	6	12
			-	23,0	26,6	31,7	5,2	10,4	1,2	0,6	1,3
Erfurt	9021	-	925	235	236	298	43	81	13	6	4
			-	25,7	25,8	32,5	4,7	8,8	1,4	0,7	0,4
Erfurt	9022	-	881	205	249	261	44	88	8	9	6
			-	23,6	28,6	30,0	5,1	10,1	0,9	1,0	0,7
Erfurt	9023	-	928	218	265	275	43	94	14	13	3
			-	23,6	28,6	29,7	4,6	10,2	1,5	1,4	0,3
Erfurt	9024	-	931	212	199	297	56	129	7	12	8
			-	23,0	21,6	32,3	6,1	14,0	0,8	1,3	0,9
Erfurt	9025	-	934	229	259	271	38	88	15	8	9
			-	25,0	28,2	29,6	4,1	9,6	1,6	0,9	1,0
Erfurt	9905	-	876	212	259	254	39	77	17	9	4
			-	24,3	29,7	29,2	4,5	8,8	2,0	1,0	0,5

Gemeinde	Wahlbezirk	Wahlberechtigte	Wähler Wahlbeteiligung	Schneider SPD	Spieth DIE LINKE	Tillmann CDU	Feuerstein FDP	Lauinger GRÜNE	Schwerdt NPD	Fimmel Grundeinkommen	Schumann Willi-Weise-Projekt
			Anzahl Prozent								
Weimar	0001	1.282	734	172	167	194	39	120	22	3	8
			57,3	23,7	23,0	26,8	5,4	16,6	3,0	0,4	1,1
Weimar	0002	1.229	674	145	172	174	43	109	8	9	3
			54,8	21,9	25,9	26,2	6,5	16,4	1,2	1,4	0,5
Weimar	0003	905	410	101	76	92	22	108	3	4	1
			45,3	24,8	18,7	22,6	5,4	26,5	0,7	1,0	0,2
Weimar	0004	1.160	654	160	161	217	30	66	10	0	1
			56,4	24,8	25,0	33,6	4,7	10,2	1,6	0,0	0,2
Weimar	0005	705	391	114	87	97	14	65	5	4	2
			55,5	29,4	22,4	25,0	3,6	16,8	1,3	1,0	0,5
Weimar	0006	874	499	127	93	137	27	100	1	6	2
			57,1	25,8	18,9	27,8	5,5	20,3	0,2	1,2	0,4
Weimar	0007	742	428	107	113	102	16	75	2	4	6
			57,7	25,2	26,6	24,0	3,8	17,6	0,5	0,9	1,4
Weimar	0008	977	514	123	81	132	29	130	7	6	0
			52,6	24,2	15,9	26,0	5,7	25,6	1,4	1,2	0,0
Weimar	0009	751	438	97	100	139	31	56	5	8	2
			58,3	22,1	22,8	31,7	7,1	12,8	1,1	1,8	0,5
Weimar	0010	999	518	114	126	143	39	72	7	4	5
			51,9	22,4	24,7	28,0	7,6	14,1	1,4	0,8	1,0
Weimar	0011	1.360	735	181	174	198	53	82	19	10	2
			54,0	25,2	24,2	27,5	7,4	11,4	2,6	1,4	0,3
Weimar	0012	1.047	583	121	174	181	33	52	7	2	3
			55,7	21,1	30,4	31,6	5,8	9,1	1,2	0,3	0,5
Weimar	0013	922	515	112	165	163	21	32	11	2	2
			55,9	22,0	32,5	32,1	4,1	6,3	2,2	0,4	0,4
Weimar	0014	1.021	509	93	147	133	43	47	30	1	2
			49,9	18,8	29,6	26,8	8,7	9,5	6,0	0,2	0,4
Weimar	0015	833	396	82	107	108	24	58	6	4	1
			47,5	21,0	27,4	27,7	6,2	14,9	1,5	1,0	0,3
Weimar	0016	912	443	75	143	120	36	48	14	3	3
			48,6	17,0	32,4	27,1	8,1	10,9	3,2	0,7	0,7
Weimar	0017	760	366	85	108	88	27	29	19	3	0
			48,2	23,7	30,1	24,5	7,5	8,1	5,3	0,8	0,0
Weimar	0018	740	391	75	102	125	27	45	11	1	1
			52,8	19,4	26,4	32,3	7,0	11,6	2,8	0,3	0,3
Weimar	0019	1.015	537	118	134	129	38	83	19	8	0
			52,9	22,3	25,3	24,4	7,2	15,7	3,6	1,5	0,0
Weimar	0020	1.043	511	78	194	151	27	27	22	1	2
			49,0	15,5	38,6	30,1	5,4	5,4	4,4	0,2	0,4
Weimar	0021	1.285	709	139	209	243	44	27	28	2	0
			55,2	20,1	30,2	35,1	6,4	3,9	4,0	0,3	0,0
Weimar	0022	881	423	86	132	114	32	18	32	2	0
			48,0	20,7	31,7	27,4	7,7	4,3	7,7	0,5	0,0
Weimar	0023	465	232	39	92	62	9	14	13	1	0
			49,9	17,0	40,0	27,0	3,9	6,1	5,7	0,4	0,0
Weimar	0024	1.048	477	96	154	149	22	24	24	1	2
			45,5	20,3	32,6	31,6	4,7	5,1	5,1	0,2	0,4
Weimar	0025	227	100	22	26	33	6	9	2	1	0
			44,1	22,2	26,3	33,3	6,1	9,1	2,0	1,0	0,0
Weimar	0026	771	357	60	128	103	28	12	21	2	0
			46,3	16,9	36,2	29,1	7,9	3,4	5,9	0,6	0,0
Weimar	0027	675	380	57	125	126	28	22	14	1	1
			56,3	15,2	33,4	33,7	7,5	5,9	3,7	0,3	0,3
Weimar	0028	1.200	712	168	140	286	42	56	9	2	2
			59,3	23,8	19,9	40,6	6,0	7,9	1,3	0,3	0,3

Gemein- de	Wahl- bezirk	Wahl- berech- tigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Schnei- der SPD	Spieth DIE LINKE	Tillmann CDU	Feuer- stein FDP	Lauinger GRÜNE	Schwerdt NPD	Fimmel Grundein- kommen	Schu- mann Willi-Weise- Projekt
			Anzahl Prozent								
Weimar	0029	1.294	795	150	221	299	45	35	28	8	1
			61,4	19,1	28,1	38,0	5,7	4,4	3,6	1,0	0,1
Weimar	0030	657	267	57	98	64	16	11	14	1	0
			40,6	21,8	37,5	24,5	6,1	4,2	5,4	0,4	0,0
Weimar	0031	1.184	548	76	228	134	34	22	40	1	0
			46,3	14,2	42,6	25,0	6,4	4,1	7,5	0,2	0,0
Weimar	0032	354	234	64	46	77	21	16	7	1	2
			66,1	27,4	19,7	32,9	9,0	6,8	3,0	0,4	0,9
Weimar	0033	988	625	143	165	212	38	54	5	2	1
			63,3	23,1	26,6	34,2	6,1	8,7	0,8	0,3	0,2
Weimar	0034	592	308	78	77	98	19	18	14	1	0
			52,0	25,6	25,2	32,1	6,2	5,9	4,6	0,3	0,0
Weimar	0035	583	318	66	125	77	11	23	12	1	1
			54,5	20,9	39,6	24,4	3,5	7,3	3,8	0,3	0,3
Weimar	0036	741	455	120	122	120	38	30	12	2	1
			61,4	27,0	27,4	27,0	8,5	6,7	2,7	0,4	0,2
Weimar	0037	1.041	617	153	164	194	43	34	16	2	5
			59,3	25,0	26,8	31,8	7,0	5,6	2,6	0,3	0,8
Weimar	0038	880	526	135	105	183	30	60	4	1	4
			59,8	25,9	20,1	35,1	5,7	11,5	0,8	0,2	0,8
Weimar	0039	773	476	110	94	193	29	31	3	6	2
			61,6	23,5	20,1	41,2	6,2	6,6	0,6	1,3	0,4
Weimar	0040	695	454	93	119	132	30	48	19	0	0
			65,3	21,1	27,0	29,9	6,8	10,9	4,3	0,0	0,0
Weimar	0041	947	592	146	172	180	36	40	12	2	1
			62,5	24,8	29,2	30,6	6,1	6,8	2,0	0,3	0,2
Weimar	0042	875	495	119	146	162	16	39	7	1	0
			56,6	24,3	29,8	33,1	3,3	8,0	1,4	0,2	0,0
Weimar	0043	185	98	23	43	23	4	4	1	0	0
			53,0	23,5	43,9	23,5	4,1	4,1	1,0	0,0	0,0
Weimar	0044	1.047	469	70	182	128	20	26	31	1	1
			44,8	15,3	39,7	27,9	4,4	5,7	6,8	0,2	0,2
Weimar	0045	973	440	86	176	95	21	21	25	2	3
			45,2	20,0	41,0	22,1	4,9	4,9	5,8	0,5	0,7
Weimar	0046	726	344	85	108	87	17	13	21	2	1
			47,4	25,4	32,3	26,0	5,1	3,9	6,3	0,6	0,3
Weimar	0047	914	392	69	156	83	21	21	27	2	0
			42,9	18,2	41,2	21,9	5,5	5,5	7,1	0,5	0,0
Weimar	0048	913	391	76	137	114	20	15	22	1	0
			42,8	19,7	35,6	29,6	5,2	3,9	5,7	0,3	0,0
Weimar	0049	917	585	110	116	260	38	42	10	2	0
			63,8	19,0	20,1	45,0	6,6	7,3	1,7	0,3	0,0
Weimar	0050	446	283	63	49	119	21	17	10	0	0
			63,5	22,6	17,6	42,7	7,5	6,1	3,6	0,0	0,0
Weimar	0051	166	106	14	29	37	8	7	6	2	0
			63,9	13,6	28,2	35,9	7,8	6,8	5,8	1,9	0,0
Weimar	0052	368	243	30	64	106	16	8	14	2	0
			66,0	12,5	26,7	44,2	6,7	3,3	5,8	0,8	0,0
Weimar	0053	578	322	53	85	128	22	22	6	1	1
			55,7	16,7	26,7	40,3	6,9	6,9	1,9	0,3	0,3
Weimar	0054	1.476	817	202	183	266	49	90	13	8	1
			55,4	24,9	22,5	32,8	6,0	11,1	1,6	1,0	0,1
Weimar	0055	233	151	30	24	56	13	15	11	1	0
			64,8	20,0	16,0	37,3	8,7	10,0	7,3	0,7	0,0
Weimar	0056	1.036	640	118	170	234	40	38	30	1	1
			61,8	18,7	26,9	37,0	6,3	6,0	4,7	0,2	0,2

Gemeinde	Wahlbezirk	Wahlberechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Schnei- der SPD	Spieth DIE LINKE	Tillmann CDU	Feuer- stein FDP	Lauinger GRÜNE	Schwerdt NPD	Fimmel Grundein- kommen	Schu- mann Willi-Weise- Projekt
			Anzahl Prozent								
Weimar	0057	1.267	744	151	224	236	62	31	25	4	2
			58,7	20,5	30,5	32,1	8,4	4,2	3,4	0,5	0,3
Weimar	0058	765	441	101	104	165	19	43	3	2	1
			57,6	23,1	23,7	37,7	4,3	9,8	0,7	0,5	0,2
Weimar	0059	500	332	68	71	102	29	42	10	4	4
			66,4	20,6	21,5	30,9	8,8	12,7	3,0	1,2	1,2
Weimar	0060	996	573	137	177	173	36	35	7	4	0
			57,5	24,1	31,1	30,4	6,3	6,2	1,2	0,7	0,0
Weimar	0061	964	496	99	144	166	32	33	12	0	0
			51,5	20,4	29,6	34,2	6,6	6,8	2,5	0,0	0,0
Weimar	9011	-	1.119	261	193	295	64	272	7	14	5
			-	23,5	17,4	26,6	5,8	24,5	0,6	1,3	0,5
Weimar	9012	-	1.107	256	231	339	52	190	11	11	7
			-	23,3	21,1	30,9	4,7	17,3	1,0	1,0	0,6
Weimar	9013	-	720	172	164	183	30	150	8	5	1
			-	24,1	23,0	25,7	4,2	21,0	1,1	0,7	0,1
Weimar	9014	-	1.002	203	312	319	61	72	15	6	4
			-	20,5	31,5	32,2	6,1	7,3	1,5	0,6	0,4
Weimar	9015	-	1.014	219	258	355	41	117	4	6	4
			-	21,8	25,7	35,4	4,1	11,7	0,4	0,6	0,4
Weimar	9016	-	1.115	263	267	370	70	115	16	8	1
			-	23,7	24,1	33,3	6,3	10,4	1,4	0,7	0,1
Weimar	9017	-	955	207	213	327	54	127	12	4	3
			-	21,9	22,5	34,5	5,7	13,4	1,3	0,4	0,3

Gemein- de	Wahl- bezirk	Wahl- berech- tigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Schnei- der SPD	Spieth DIE LINKE	Tillmann CDU	Feuer- stein FDP	Lauinger GRÜNE	Schwerdt NPD	Fimmel Grundein- kommen	Schu- mann Willi-Weise- Projekt
			Anzahl Prozent								
Bechstedtstraß											
	0001	238	160 67,2	39 24,8	37 23,6	38 24,2	14 8,9	22 14,0	5 3,2	2 1,3	0 0,0
Daasdorf a. Berge											
	0001	223	158 70,9	23 14,6	43 27,4	55 35,0	13 8,3	10 6,4	13 8,3	0 0,0	0 0,0
Bad Berka 09 Klubraum Kulturhaus Gutendorf											
	0009	174	94 54,0	17 18,1	33 35,1	28 29,8	7 7,4	7 7,4	2 2,1	0 0,0	0 0,0
Hopfgarten											
	0001	601	370 61,6	87 24,1	86 23,8	119 33,0	32 8,9	20 5,5	16 4,4	1 0,3	0 0,0
Isseroda											
	0001	468	290 62,0	60 20,8	77 26,6	105 36,3	28 9,7	14 4,8	4 1,4	0 0,0	1 0,3
Mönchenholzhausen											
	0001	663	412 62,1	71 17,5	132 32,6	125 30,9	32 7,9	21 5,2	22 5,4	2 0,5	0 0,0
Mönchenholzhausen OT Eichelborn											
	0002	152	100 65,8	13 13,0	23 23,0	36 36,0	9 9,0	9 9,0	10 10,0	0 0,0	0 0,0
Mönchenholzhausen OT Hayn											
	0003	149	102 68,5	24 24,0	27 27,0	36 36,0	5 5,0	7 7,0	1 1,0	0 0,0	0 0,0
Mönchenholzhausen OT Obernissa											
	0004	289	198 68,5	24 12,2	67 34,2	65 33,2	20 10,2	10 5,1	9 4,6	0 0,0	1 0,5
Mönchenholzhausen OT Sohnstedt											
	0005	125	94 75,2	20 21,7	27 29,3	26 28,3	7 7,6	5 5,4	7 7,6	0 0,0	0 0,0
Niederzimmern											
	0001	857	512 59,7	97 19,2	108 21,3	214 42,3	45 8,9	20 4,0	22 4,3	0 0,0	0 0,0
Nohra OT Nohra											
	0001	313	223 71,2	46 21,0	47 21,5	86 39,3	14 6,4	16 7,3	10 4,6	0 0,0	0 0,0
Nohra OT Obergrunstedt											
	0002	191	118 61,8	19 16,2	30 25,6	47 40,2	7 6,0	5 4,3	9 7,7	0 0,0	0 0,0
Nohra OT Ulla											
	0003	607	381 62,8	60 16,0	121 32,4	127 34,0	34 9,1	17 4,5	14 3,7	1 0,3	0 0,0
Nohra OT Utzberg											
	0004	255	188 73,7	32 17,3	47 25,4	75 40,5	7 3,8	7 3,8	13 7,0	4 2,2	0 0,0
Ottstedt a. Berge											
	0001	218	165 75,7	27 16,9	49 30,6	53 33,1	16 10,0	9 5,6	6 3,8	0 0,0	0 0,0
Troistedt											
	0001	173	109 63,0	17 15,9	21 19,6	38 35,5	7 6,5	7 6,5	17 15,9	0 0,0	0 0,0
VG Grammetal											
	9001	-	423 -	87 20,6	114 27,0	139 32,9	39 9,2	33 7,8	7 1,7	3 0,7	0 0,0

Übersicht Kommunalstatistische Hefte

Tel.: 0361 655-1494

Fax: 0361 655-1499

statistik@erfurt.de

www.erfurt.de

- 39 Wohnungs- und Haushaltserhebung 2000 - Erste summarische Auswertung
- 41/1 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2000 - Bestandsdaten - Erfurter Stadtteile 2000
- 41/2 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2000 - Bewegungsdaten - Erfurter Stadtteile 2000
- 42 Wohnungs- und Haushaltserhebung 2001 - Erste summarische Auswertung
- 43/1 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2001 - Bestandsdaten - Erfurter Stadtteile 2001
- 43/2 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2001 - Bewegungsdaten - Erfurter Stadtteile 2001
- 44 Wohnungs- und Haushaltserhebung 2002 - Erste summarische Auswertung
- 45 Wahl zum 15. Deutschen Bundestag am 22. September 2002 in der Landeshauptstadt Erfurt
- 46/1 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2002 - Bestandsdaten - Erfurter Stadtteile 2002
- 46/2 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2002 - Bewegungsdaten - Erfurter Stadtteile 2002
- 47 Wohnungs- und Haushaltserhebung 2003 - Erste summarische Auswertung
- 48 Bevölkerung in Erfurt - Bestandsentwicklung bis 10/2003 und Prognose bis 2020
- 49 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2003 - Bestandsdaten - Erfurter Stadtteile 2003
- 50 Wohnungs- und Haushaltserhebung 2004 - Erste summarische Auswertung
- 51 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2004 - Erfurter Stadtteile 2004
- 52 Wahl zum 16. Deutschen Bundestag am 18. September 2005 in der Landeshauptstadt Erfurt
- 53 Wohnungs- und Haushaltserhebung 2005 - Erste summarische Auswertung
- 54 Gebäude- und Wohnungsbestand 2005
- 55 Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments,
Wahl zum 4. Thüringer Landtag in der Landeshauptstadt Erfurt am 13. Juni 2004
- 56 Stadtratsmitgliederwahl und Ortsbürgermeisterwahl in der Landeshauptstadt Erfurt am 27. Juni 2004
- 57 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2005 - Erfurter Stadtteile 2005
- 58 Oberbürgermeisterwahl in der Landeshauptstadt Erfurt am 7. Mai 2006
und Stichwahl am 21. Mai 2006
- 59 Wohnungs- und Haushaltserhebung 2006 - Erste summarische Auswertung
- 60 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2006 - Erfurter Stadtteile 2006
- 61 Bevölkerung in Erfurt; Entwicklung bis 2006 und Prognose bis 2030
- 62 Gebäude- und Wohnungsbestand; Fortschreibung 2006
- 63 Wohnungs- und Haushaltserhebung 2007 - Erste summarische Auswertung
- 64 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2007 - Bestands- und Bewegungsdaten
- 65 Familienbefragung 2008
- 66 Wohnungs- und Haushaltserhebung 2008 - Erste summarische Auswertung
- 67 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2008 - Bestand- und Bewegungsdaten
- 68 Wohnungs- und Haushaltserhebung 2009 - Erste summarische Auswertung
- 69 Europa- und Kommunalwahl 2009
- 70 Landtagswahl 2009
- 71 Bundestagswahl 2009
- 72 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2009 - Bestand- und Bewegungsdaten
- 73 Gebäude- und Wohnungsbestand 2009

Straßenverzeichnis der Stadt Erfurt mit Straßenschlüsseln und Postleitzahlen - Stand: September 2009

weitere aktuelle Veröffentlichungen im Internet unter www.erfurt.de/statistik